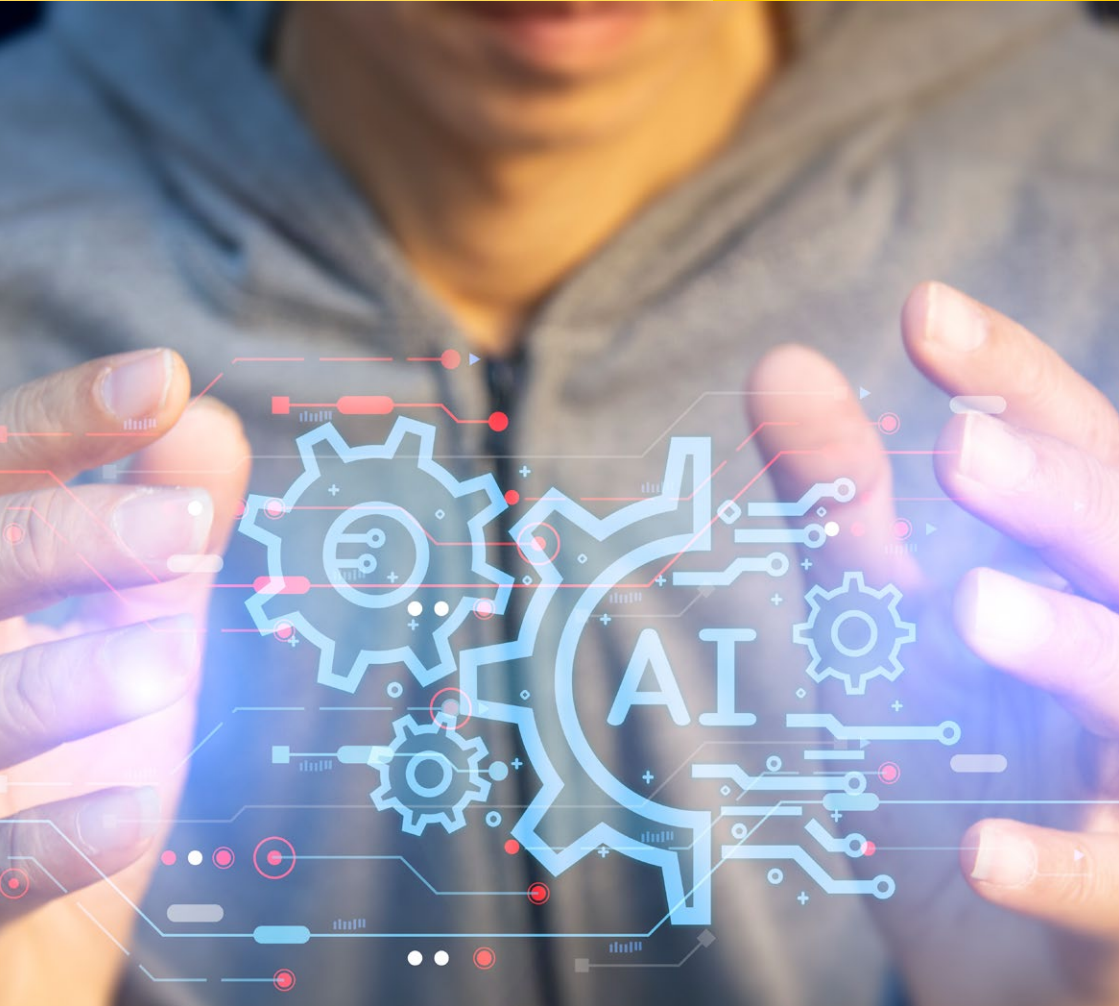




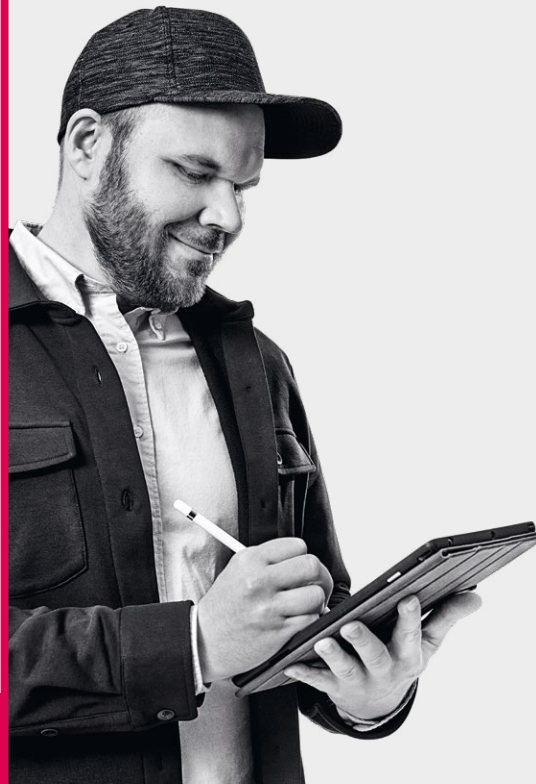
# Karriereprogramm 2024

Ein-, Um- und Aufstieg durch  
Aus- und Weiterbildung



**Schon  
gewusst,**

**dass man im und  
mit dem Handwerk  
studieren kann?**



Ausbildung, Meister, Studium und Unternehmensgründung: Philipp Stiebritz ist seinen Weg gegangen. Und du kannst das auch, denn Studieren geht auch im Handwerk. Du kannst zum Beispiel gleich mit einem dualen Studium einsteigen oder nach abgeschlossener Ausbildung ein Aufbaustudium aufnehmen. Finde heraus, was am besten zu dir passt: [handwerk.de/neudenken#studium](http://handwerk.de/neudenken#studium)

**DAS HANDEWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**NEU DENKEN.**

## Inhalt



### Allgemeine Informationen

- 8 Die Bildungsakademien im Überblick
- 22 Anfahrt
- 24 Fördermöglichkeiten
- 30 Kurse suchen und buchen
- 31 „Bia Ulm“ App

### Firmenseminare, Inhouse-Schulungen und Tagungsräume

- 34 Firmenseminare & Inhouse-Schulungen
- 35 „Miet mich“ – Seminarräume für den eigenen Bedarf

### Aus- und Weiterbildung

- 38 Erfolg durch Weiterbildung
- 39 Kennen Sie unsere Bildungspost?
- 40 Betriebswirtschaft und Unternehmensführung
- 58 Meistervorbereitung
- 86 Technische Fachlehrgänge
- 132 Persönliche Entwicklung & Soft Skills
- 144 Akademie für Gestaltung
- 152 Schweißen und Materialprüfung
- 168 Energie und Umwelt
- 190 Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung
- 248 Azubi-Werkstatt

- 262 Berufsorientierung
- 266 Was Sie vor der Anmeldung wissen sollten

## Vorwort

Keine Frage, wir leben in herausfordernden Zeiten. Zahlreiche Krisen, Kriege und Unsicherheiten umgeben und beschäftigen uns tagtäglich. Doch wenn das Handwerk in der Vergangenheit eins gezeigt hat, dann, dass Krisenzeiten immer auch Chancen bergen. Handwerkerinnen und Handwerker sind es gewohnt, sich anzupassen, kreativ zu sein, sich neu zu erfinden und mit der Zeit zu gehen. Die einzelnen Handwerksberufe müssen sich wandeln, um mit dem Tempo des technologischen Fortschritts mitzuhalten. Stillstand ist bekanntlich Rückschritt. Jede Handwerkerin und jeder Handwerker tut also gut daran, sich weiterzubilden, bereits vorhandene Kenntnisse und Fähigkeiten zu erweitern und auf den neuesten Stand zu bringen, um im Berufsalltag zu bestehen und auch persönlich zu wachsen. Und es bleibt die Erkenntnis: die Karrierechancen und Möglichkeiten, die sich im Handwerk bieten, sind heute besser denn je. Sie müssen nur genutzt werden.

Wir sollten uns stets ins Bewusstsein rufen: Lebenslanges Lernen ist eine Notwendigkeit. Für qualitativ hochwertige handwerkliche Arbeit sind Fort- und Weiterbildungen unabdingbar. Die Handwerkskammer Ulm begleitet Sie gerne auf Ihrem Karriereweg mit den umfangreichen und vielfältigen Aus- und Weiterbildungsangeboten an den Bildungsakademien in der Region.

Ob Ausbildung, überbetriebliche Ausbildung, Meistervorbereitungskurse, Fort- und Weiterbildungsangeboten oder Berufsorientierung – die Ausbildungsmeister und Dozierenden unterstützen Sie mit ihrer Erfahrung und Betriebspraxis-Kompetenz.

Digitalinhalte gehören selbstverständlich dazu – zum Leben, zur Bildung, zum Handwerk. Nutzen Sie beispielsweise die App „Bia Ulm“ für die passende Kurssuche, nähere Informationen zu finanziellen Fördermöglichkeiten – etwa im Rahmen des Gesetzes zur Stärkung der Aus- und Weiterbildungsförderung – oder zum Stundenplan und buchen Sie Ihr Seminar oder den Kurs einfach und bequem übers Smartphone. Die App wird sukzessive ausgebaut, um die Kommunikation mit den Teilnehmenden und Dozenten zu verbessern. So ist etwa der Einsatz von Push-Nachrichten geplant, damit z. B. neue Kurstermine oder „Last Minute“-Plätze zeitnah kommuniziert werden können. Zudem wird es künftig auch möglich sein, Dokumente online über einen eigenen Bereich herunterzuladen. Für 2024 sind u.a. auch ein digitales Klassenbuch, Podcasts mit Themen rund um unser Weiterbildungsangebot sowie der Ausbau der Blended Learning-Formate geplant.

Wir entwickeln uns also stetig weiter, um Ihnen ein breit gefächertes Angebot bieten zu können. Dies und noch vieles mehr finden Sie im Karriereprogramm 2024.

Viel Spaß beim Durchstöbern.



© Handwerkskammer Ulm

Joachim Krimmer  
Präsident

Dr. Tobias Mehlich  
Hauptgeschäftsführer

# Allgemeine Informationen



## Die Bildungsakademien im Überblick

Die Handwerkskammer Ulm sichert mit dem Betrieb ihrer Bildungsakademien in Ulm, in Friedrichshafen und dem WBZU die Bildungsangebote für viele Branchen und Zielgruppen.

Mit der Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung unserer Lehrlinge sowie der Aus- und Weiterbildung unserer zukünftigen HandwerksmeisterInnen tragen unsere Einrichtungen zur Fachkräftesicherung bei. Die modernen Fort- und Weiterbildungsanlagen sind an die Bedürfnisse der heimischen Wirtschaft angepasst und sichern

das qualitative Niveau und die Innovationsfähigkeit im Handwerk.

Lebenslanges Lernen ist in der heutigen Zeit kaum noch wegzudenken. Genau aus diesem Grund bieten wir mit unseren Bildungsakademien den BetriebsinhabernInnen, MeisterInnen, Beschäftigten und Auszubildenden hochwertige Bildungsangebote an. Mit unseren Angeboten zur Berufsorientierung möchten wir Schülern einen Einblick und eine realistische Vorstellung von der Berufswelt im Handwerk geben.

### In allen Einrichtungen bieten wir Ihnen:

- eine angenehme Lernumgebung
- ein hohes Niveau unserer Bildungsmaßnahmen, sichergestellt nach DIN EN ISO 9001 und AZAV
- moderne Ausstattung der Aus-, Fort- und Weiterbildungsanlagen
- kompetente Beratungen rund um Ihre Zukunftsperspektive

Wir möchten Ihre berufliche, wirtschaftliche und persönliche Entwicklung fördern und unterstützen Sie durch eine individuelle Betreuung, flexible Kursangebote und ein motiviertes und qualifiziertes Lehrper-

sonal. Von der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, über die Meistervorbereitungskurse und den Betriebswirt begleiten wir Sie gerne auf Ihrem Karriereweg.





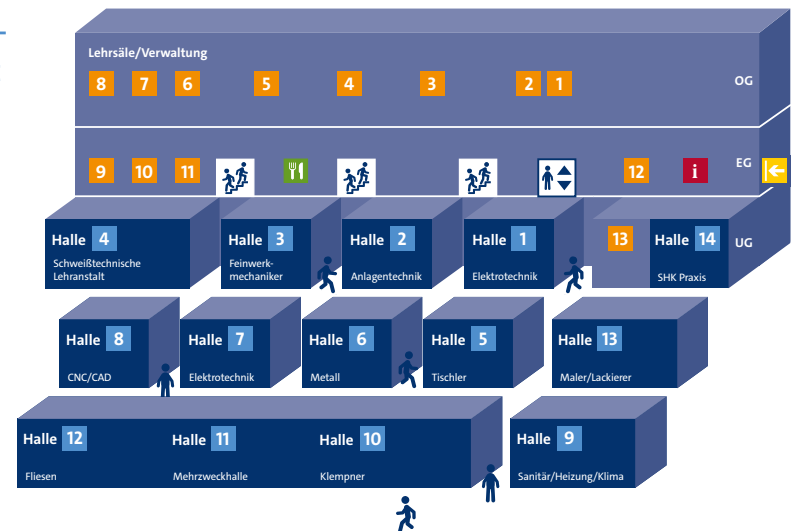
## Standort Ulm

In der Münsterstadt an der Donau ist unser größter Standort. Neben der Bildungsakademie am Kuhberg finden auch im WBZU regelmäßig Kurse statt.

Die Bildungsakademie in Ulm wurde bereits im Jahr 1973 eröffnet. Neben Meistervorbereitungskursen ermöglichen auch technische Kurse die Erweiterung des Fachwissens. Aufstiege mit akademischen Abschlüssen oder nach der Handwerksordnung im Bereich der Betriebswirtschaft und Unternehmensführung werden ebenfalls angeboten.

Aktuell bieten wir in 12 Gewerken Lehrgänge zur Meistervorbereitung an. Jedes Jahr durchlaufen über 2.800 Auszubildende unsere Werkstätten am Ulmer Kuhberg, während sich jährlich über 6.000 Fachkräfte fortbilden.

## Gebäudeübersicht



**Anschrift**  
 Bildungsakademie der  
 Handwerkskammer Ulm  
 Köllestraße 55  
 89077 Ulm



© Handwerkskammer Ulm

## Schweißtechnische Lehranstalt Ulm

Die Schweißtechnische Lehranstalt Ulm (SL Ulm) bietet Lehrgänge und Prüfungen rund um das Thema Schweißen an.

Zu den vier gängigen Schweißverfahren

- MIG/MAG
- WIG
- E-Hand
- Gasschweißen
- Löten

können Sie Ihr Wissen erweitern und Ihre Handfertigkeit trainieren. Die Schweißerprüfungen nach der internationalen Norm EN ISO 9606 sowie eine Fortbildung zum Internationalen Schweißfachmann/-frau sind über die Schweißtechnische Lehranstalt möglich.

Erfahrene SchweißlehrerInnen leiten LehrgangsteilnehmerInnen bei ausführen von Schweiß Tätigkeiten genau an und vermitteln fundiertes Schweißer-Wissen und umfassendes praktisches Training. Jeder einzelne LehrgangsteilnehmerInnen wird fit gemacht für seine individuelle Schweißaufgabe und damit für seinen Erfolg bei der täglichen Arbeit.

Wir setzen für die Ausbildung zeitgemäße und effektive Maschinen ein, z. B. moderne Schweißgeräte und wirksame Absaugungen in der Ausbildungswerkstatt. Digitales Röntgen und Phased-Array-Ultraschall werden zum Auswerten von Prüfstücken im Werkstoff-Prüflabor genutzt.

Die Schweißtechnische Lehranstalt Ulm wie auch die Schweißtechnische Kursstätte Friedrichshafen sind von DVS-PersZert als anerkannte Bildungseinrichtung zertifiziert, verfügen über DVS-PersZert über eine Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17024 und dürfen Schweißerprüfungen abnehmen. Für Maßnahmen nach AZAV wurde den Standorten Ulm und Friedrichshafen von CERTQUA die Trägerzulassung zuerkannt.

Die Ausbildung wird nach internationalen Regelwerken mit Praxis und Fachtheorie in den Verfahren Gas-, Lichtbogenhand-, Metallschutzgas- und Wolframschutzgasschweißen durchgeführt.

**Anschrift**  
Bildungsakademie der  
Handwerkskammer Ulm  
Köllestraße 55  
89077 Ulm



© Handwerkskammer Ulm

## Standort Friedrichshafen

Die Bildungsakademie in Friedrichshafen bietet, wie auch die Bildungsakademie in Ulm, ein breites Spektrum an Kursen zur Aus-, Fort- und Weiterbildung an.

Seit 1990 sind wir mit unserem Standort in Friedrichshafen in der Bodenseeregion vertreten. Wie auch in Ulm bieten wir mehrere Meistervorbereitungskurse an.

Technische wie auch betriebswirtschaftliche Kurse ermöglichen den HandwerkerInnen und Beschäftigte in der Industrie-, Handels- und Dienstleistungsbranche den Erwerb wichtiger Qualifikationen. Zusätzlich werden verschiedene Kurse in der Schweißwerkstatt durch die Schweißtechnische Kursstätte angeboten.

**Anschrift**  
Bildungsakademie  
Friedrichshafen  
Steinbeisstraße 38  
88046 Friedrichshafen

## Schwäbisch Gmünd

Durch eine Kooperation mit der TA Schwäbisch Gmünd bieten wir unseren KursteilnehmerInnen die Möglichkeit, bestimmte Kurse in Schwäbisch Gmünd zu besuchen.



## Biberach

In Zusammenarbeit mit der Kreishandwerkerschaft Biberach können unsere KursteilnehmerInnen bestimmte Kursteile zur Meistervorbereitung in Biberach besuchen.



## Friedrichshafen

In Friedrichshafen ist die Kreishandwerkerschaft Bodenseekreis vertreten. Teilnehmende können den Meistervorbereitungskurs ElektrotechnikerInnen besuchen.



## Ravensburg

Auch am Standort Ravensburg ist die Kreishandwerkerschaft vertreten. Teilnehmende können Kurse zur Meistervorbereitung im Bereich KFZ und Elektro in Vollzeit und Teilzeit besuchen.





## Aalen

An der Kreishandwerkerschaft in Aalen findet unsere Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung der Bürokaufleute statt. Im Bildungszentrum Bau Aalen werden Teile unseres Meisterkurses Maurer Teil I und II absolviert.

## Blaustein

Diverse Kurse im Bereich Arbeitssicherheit und Technik werden in Kooperation mit der AST GmbH angeboten.

## Ulm

In Kooperation mit Bayer Plus Fahrschulbetriebe GmbH wird unser Kurs "Beschleunigte Grundqualifikation und Berufskraftfahrer" angeboten.

## Drohnenflugschule 24 GmbH

Unser Kurs „Drohnen im Handwerk“ wird durch die Kooperation mit der Drohnenflugschule 24 an der Bildungsakademie in Ulm angeboten.





© Handwerkskammer Ulm

## Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien (WBZU)

Mitten im Science Park, zwischen Universität, Hochschule und verschiedenen Forschungseinrichtungen, befindet sich das Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien (WBZU). Als Bildungszentrum der Handwerkskammer Ulm entwickelt und realisiert das WBZU Bildungsangebote und energiebezogene Projekte mit PartnerInnen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene.

Dabei liegt der Fokus auf Praxisbezug und Transfer von Wissenschaft in Industrie und Handwerk. Mit verschiedenen Bildungskonzepten werden topaktuelle

Inhalte innovativer Energietechnologien wie Brennstoffzellen und Wasserstoff, Batterietechnologie und Photovoltaik, vermittelt. Auch SchülerInnen, StudentInnen und an den Themen interessierte Personen haben die Möglichkeit, die Energietechnologien zu erleben und zu begreifen. Hierfür stehen modern ausgestattete Schulungsräume und Labore mit speziellem Technikum, wie Versuchs- und Demonstrationsanlagen zur Verfügung, mit denen die Technologien praxisnah demonstriert werden können.

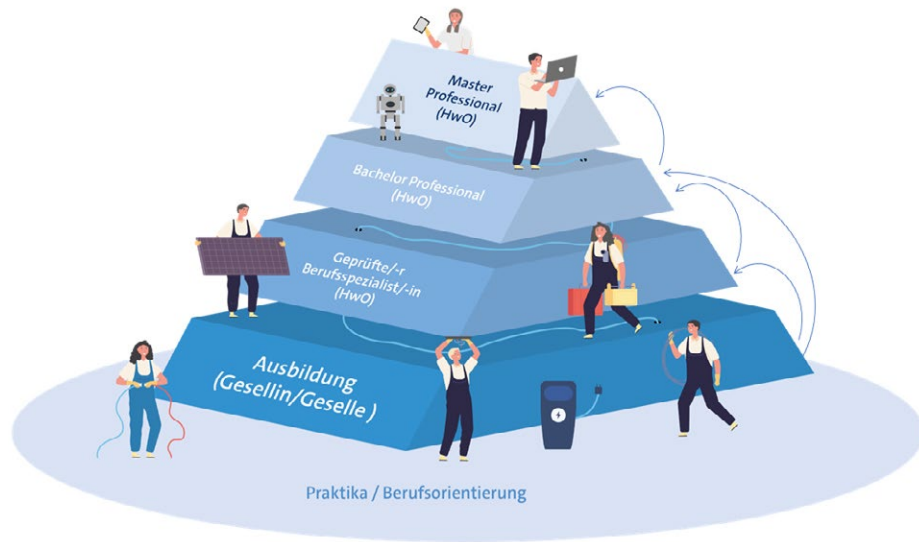
Zwei gut ausgestattete Kursräume, die nach Bedarf kombiniert werden können, schaffen eine lernfreundliche Umgebung. Die Räumlichkeiten des WBZU stehen auch für Veranstaltungen im Themenspektrum Energie zur Verfügung. Das erfahrene Team unterstützt Sie gerne bei der Planung und Durchführung.

Auf Basis des langjährigen Know-hows und der Erfahrungen erarbeitet das WBZU-Team passende Kurse, die Bedarf und Anforderungen der KundInnen entsprechen.

Das heißt: Wir entwickeln gemeinsam mit den Kunden optimal an die Bedürfnisse angepasste Lösungen. Sprechen Sie uns für Ihr individuelles Angebot an.

Sie finden uns mitten in der Ulmer Wissenschaftsstadt. Mit eigenen Parkplätzen und einer guten Anbindung an den ÖPNV (Straßenbahnlinie 2 Haltestelle Botanischer Garten) sind wir jederzeit schnell, bequem und barrierefrei erreichbar.

**Anschrift**  
Weiterbildungszentrum für innovative  
Energietechnologien (WBZU) der Handwerkskammer Ulm  
Helmholtzstraße 6  
89081 Ulm



## Exzellenz Handwerk

Exzellenz Handwerk kombiniert das Beste aus der beruflichen und der akademischen Bildung zu einem einzigartigen neuen Bildungsmodell für das Elektro-Handwerk im Themenfeld „Intelligente Gebäudetechnik und Systemvernetzung“ (IGS). Das Berufslaufbahnkonzept der höherqualifizierenden Berufsbildung verbindet Praxisnähe und Wissenschaft, schafft verschiedene Zugänge für Laufbahnen im Elektro-Handwerk und bringt hochqualifizierte Fachkräfte für die anspruchsvollen Themen der Zukunft hervor.

Unter dem Langtitel „Innovative Exzellenzqualifikation Handwerk DQR 4-7“ wird

„Exzellenz Handwerk“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und entwickelt die neuen Abschlüsse "Geprüfter Berufsspezialist und Geprüfte Berufsspezialistin", "Bachelor Professional" und "Master Professional".

Ein besonderes Merkmal ist die Verzahnung beruflicher und akademischer Bildung. Die Fortbildungsinhalte werden gemeinsam mit akademischen Verbundpartnern und Handwerksbetrieben entwickelt. Als Verbundpartner am Projekt beteiligt sind die Technische Hochschule Ulm, die Hochschule Biberach und die School of Advanced Professional Studies.



© VLADGRIN/iStock.com

Im Rahmen der neun Module können Teilnehmende zwei hochwertige Abschlüsse der höheren beruflichen Bildung erwerben. Nach dem dritten Modul haben Teilnehmende die Möglichkeit, die erste Fortbildungsstufe mit dem Titel „Geprüfter Berufsspezialist in intelligente Gebäudetechnik und Systemvernetzung (HWK Ulm)“ abzuschließen. Nach dem neunten Modul kann die zweite Fortbildungsstufe mit der Prüfung zum „Bachelor Professional in intelligenter Gebäudetechnik und Systemvernetzung (HWK Ulm)“ abgeschlossen werden.

„Geprüfte Berufsspezialisten IGS“ sind in der Lage, das Zusammenwirken von Anlagenkomponenten zu analysieren und durch Digitalisierung und Vernetzung zu optimieren. In Projekten koordinieren sie Abläufe über das eigene Gewerk hinaus und behalten relevante Schnittstellen im Blick. „Bachelor Professional IGS“ bauen mit ihrem Knowhow effiziente und nachhaltige Gebäudesysteme auf und übernehmen als Führungskraft projektbezogene Leitungsaufgaben in Betrieben.

Mehr über Fortbildungsinhalte erfahren Sie auf den Seiten 82 und 96.



© Photo by Christian Espig

## Die Bildungsakademien im Überblick

### Bildungsakademie Ulm

Bitte nutzen Sie nach Möglichkeit öffentliche Verkehrsmittel, da im gesamten Gebiet nur wenige Parkplätze zur Verfügung stehen. Bitte beachten Sie die individuellen Parkregelungen vor Ort und in den angrenzenden Wohngebieten.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:  
Ab Hauptbahnhof Ulm fährt die Straßenbahnlinie 2 „Kuhberg“. Wir empfehlen den Ausstieg an der Endhaltestelle „Kuhberg Schulzentrum“. Quer über den Schulhof gelangen Sie dann zur Bildungsakademie.

### Bildungsakademie Friedrichshafen

Parkmöglichkeiten finden Sie direkt vor der Bildungsakademie Friedrichshafen.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:  
Ab Friedrichshafen Stadtbahnhof mit der Regionalbahn bis Haltestelle Friedrichshafen Ost (direkt bei der Bildungsakademie), oder ab Stadtbahnhof Nr. 6 mit Buslinie 7 bis Haltestelle Steinbeisstrasse/Berufsschulzentrum.

### Schweißtechnische Lehranstalt

Siehe Anfahrt Bildungsakademie Ulm.

### WBZU

Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen am WBZU zur Verfügung. Gegenüber befindet sich ein Parkhaus.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:  
Wir verfügen über eine sehr gute ÖPNV-Anbindung und sind vom Hauptbahnhof mit der neuen Straßenbahnlinie 2 (Botanischer Garten) in nur 9 Minuten erreichbar.

### Innovet Exzellenz Handwerk

Siehe Anfahrt WBZU.



Internet

Weitere Informationen zu Standorte & Anfahrt unter:





© cottonbro studio/pexels.com

## Fördermöglichkeiten

Ob der Staat, das Land, eine Stiftung oder der Europäische Sozialfond: Viele Träger unterstützen Sie dabei, Weiterbildungsmaßnahmen umzusetzen.

### Aufstiegs-BAföG



💡 Ideal für MeisterInnen und Betriebswirte

Durch das Aufstiegs-BAföG werden die Prüfungs- und Kursgebühren, die bei der Meistervorbereitung anfallen, finanziell gefördert. Die Förderung kann von HandwerkerInnen, die sich auf die Prüfungen zum/zur MeisterIn oder Fortbildungsabschlüsse im Handwerk vorbereiten beantragt werden.

Eine Altersgrenze für die einkommens- und vermögensunabhängige Förderung besteht nicht. Bei Vollzeitweiterbildungen kann zusätzlich auch ein Beitrag zum Lebensunterhalt beantragt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Landratsamt oder online unter [www.hwk-ulm.de/aufstiegs-bafog](http://www.hwk-ulm.de/aufstiegs-bafog)

**Unser Tipp:** Nach der Meisterausbildung können Sie auch für die Fortbildung zum geprüften BetriebswirtIn (HwO) Aufstiegs-BAföG beantragen.

### Meisterprämie

💡 Ideal für MeisterInnen und GestalterInnen im Handwerk

Die Meisterprämie in Höhe von 1.500 Euro erhält jeder HandwerkerIn, der eine Meisterausbildung erfolgreich abschließt und die Kriterien Wohnort oder Arbeitsplatz zum Zeitpunkt der Feststellung des Prüfungsergebnisses in Baden-Württemberg erfüllt.

Die Prämie wird rückwirkend für alle Meisterabschlüsse ab dem 1. Januar 2020 gewährt

Ihre Meisterprämie beantragen Sie bitte bei der Handwerkskammer in Baden-Württemberg, von der Sie Ihr Meisterprüfungszeugnis erhalten haben. Wenn Sie das Zeugnis von der Handwerkskammer Ulm erhalten haben finden Sie den Antrag online unter [www.hwk-ulm.de/meisterpraemie](http://www.hwk-ulm.de/meisterpraemie)

### Fachkursförderung



💡 Ideal für Beschäftigte (An- und Ungelernte)

Bis zu 50 Prozent Ermäßigung auf ausgewählte Fachkurse! Die Europäische Union übernimmt bei vielen Fachkursen 30 % bzw. ab dem vollendeten 55. Lebensjahr 70% der Lehrgangskosten. Das bedeutet für alle Weiterbildungsinteressierten die Chance einer deutlichen finanziellen Unterstützung bei Weiterbildungen der Bildungsakademie. Wenn Sie in Baden-Württemberg wohnen oder arbeiten, gehören Sie zur Zielgruppe und können von der allgemeinen Fachkursförderung profitieren.

Die Förderung ist unabhängig von der Höhe Ihres Einkommens. Für Interessierte, die ein zu versteuerndes Einkommen von bis zu 20.000 Euro bzw. 40.000 Euro in Lebensgemeinschaften haben, kann eine Förderung über das Förderprogramm "Bildungsprämie" des Bundes, ggf. finanziell attraktiver sein.

[www.hwk-ulm.de/fachkursfoerderung](http://www.hwk-ulm.de/fachkursfoerderung)

### ESF-Förderprogramm "Fit für die Ausbildung"



Das ESF-Förderprogramm "Fit für die Ausbildung" legt das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau ein neues Förderprogramm für (angehende) Auszubildende und LangzeitpraktikantInnen mit besonderen Unterstützungsbedarfen auf.

Eine berufliche Ausbildung stellt junge Menschen mit Migrationshintergrund, unter anderem auch Geflüchtete, oftmals vor besondere Herausforderungen. Neben den Anforderungen, die aus der Berufsausbildung resultieren, müssen häufig Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift und fachliche Grundlagen bspw. in Mathematik geschaffen werden. Auch die Funktionsweise der Wirtschaft und das Verständnis für das wirtschaftliche Geschehen sowie die eigene Rolle im Wirtschaftsleben wollen kennengelernt und erprobt werden. Das Förderprogramm ermöglicht ein spezifisch zugeschnittenes Angebot aus verschiedenen Lerninhalten und das Lernen in Kleingruppen. Zweck des Förderprogramms ist es, die TeilnehmerInnen dazu zu befähigen, den Anforderungen einer beruflichen Ausbildung gerecht werden zu können.



### Bildungskredit

💡 Ideal für MeisterInnen und Betriebswirte

Der Bildungskredit wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung angeboten und kann neben der BAföG-Förderung in Anspruch genommen werden. Eine Darlehensgewährung ist zwischen dem 18. und 36. Lebensjahr möglich. Der Bildungskredit wird unabhängig vom eigenen Einkommen und Vermögen gewährt. Weiter Informationen zum Bildungskredit finden Sie online unter [www.hwk-ulm.de/bildungskredit](http://www.hwk-ulm.de/bildungskredit)

## Bildungszeit

Beschäftigte in Baden-Württemberg haben einen gesetzlichen Anspruch darauf, sich zur Weiterbildung von ihrem Arbeitgeber an bis zu fünf Tagen pro Jahr freustellen zu lassen. Eine Freistellung erfolgt unter Fortzahlung des Arbeitsentgelts. In anderen Bundesländern ist die Bildungszeit auch als Bildungsfreistellung, Bildungsurlaub oder Arbeitnehmerweiterbildung bekannt.

Da die Handwerkskammer Ulm nach dem Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) eine anerkannte Bildungseinrichtung ist, haben Sie die Möglichkeit unter bestimmten Voraussetzungen Bildungszeit zu beantragen. Zuständig für alle Fragen ist landesweit das Regierungspräsidium Karlsruhe.

[www.hwk-ulm.de/bildungszeit](http://www.hwk-ulm.de/bildungszeit)

## BAMF-Zulassung

Seit November 2022 ist die Bildungsakademie der Handwerkskammer Ulm zugelassener Kursträger für Integrationskurse. Wenn Sie Bürgergeld oder Arbeitslosengeld ohne weitere Einkünfte beziehen oder aus sonstigen Gründen finanziell bedürftig sind, können Sie den Integrationskurs kostenlos besuchen. Wenn Sie für den Integrationskurs die Kursgebühr bezahlen müssen und Sie innerhalb von 2 Jahren nach Ausstellung Ihrer ersten Teilnahmeberechtigung Ihr "Zertifikat Integrationskurs" erreicht haben, erhalten Sie eine Rückerstattung des Kostenbeitrags über 50%.

Sie können zu der Förderung einen Fahrtkostenzuschuss erhalten, wenn Sie von Ihrer Wohnung bis zum Kursort mehr als 3 Kilometer zu Fuß gehen müssen. Voraussetzung ist außerdem, dass Sie für den Integrationskurs keinen Kostenbeitrag bezahlen müssen.

[www.hwk-ulm.de/bamf-zertifizierung](http://www.hwk-ulm.de/bamf-zertifizierung)

## Förderung durch den/die ArbeitgeberIn

Suchen Sie das Gespräch zu Ihren Fort- und Weiterbildungsplänen mit Ihrem ArbeitgeberIn. Aktuell unterstützen immer mehr Betriebe ihre ArbeitnehmerInnen bei der berufsbegleitenden Weiterbildung. Sonderurlaub bei Prüfungen und finanzielle Zuschüsse können Teil dieser Unterstützung sein.

[www.hwk-ulm.de/foerderung-durch-arbeitgeber](http://www.hwk-ulm.de/foerderung-durch-arbeitgeber)

## Begabtenförderung

Junge Fachkräfte, die mehr wissen und leisten als andere, gibt es auch in Handwerksbetrieben und in der Verwaltung. Daher unterstützt das Förderprogramm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gezielt begabte junge Menschen seit 1991 in ihrer Weiterbildung. Gefördert werden können junge AbsolventInnen aus einer dualen Berufsausbildung, sofern sie zu Beginn der Förderung jünger als 25 Jahre sind.



© Pixabay/pexels.com

- durch das Ergebnis der Berufsabschlussprüfung mit besser als „gut“ (bei mehreren Prüfungsteilen mit mindestens 87 Punkten oder Durchschnittsnote 1,9 oder besser),
- oder durch besonders erfolgreiche Teilnahme an einem überregionalen beruflichen Leistungswettbewerb,
- oder durch einen begründeten Vorschlag eines Betriebes oder einer Berufsschule.

Durch Zuschüsse zu den Kosten werden anspruchsvolle, fachbezogene, berufliche oder berufsübergreifende Weiterbildungen gefördert. Aber auch anspruchsvolle Maßnahmen, die der Entwicklung fachübergreifender und allgemeiner beruflicher oder sozialer Kompetenzen oder der Persönlichkeitsbildung dienen, sind förderfähig. Förderschwerpunkte sind u.a. Intensivsprachkurse im muttersprachlichen Ausland und Maßnahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung. Seit Jahresbeginn 2008 sind auch berufsbegleitende Studiengänge förderfähig. Maßnahmen, die vor Beginn

der Antragstellung bereits begonnen wurden, können nicht bezuschusst werden! Es gibt eine Vielzahl von Angeboten der verschiedenen Veranstalter. Die Stipendiaten wählen ihre Maßnahmen selbst aus, über die Förderfähigkeit entscheidet die zuständige Kammer. Über drei Jahre hinweg können Zuschüsse von jährlich bis zu 2.000 Euro für die Finanzierung berufsbegleitender Weiterbildung gezahlt werden. Es ist ein Eigenanteil in Höhe von 10 % der förderfähigen Kosten pro Maßnahme zu tragen.

Die Mittel stellt das Bundesministerium für Bildung und Forschung zur Verfügung. Das Förderprogramm wird vor Ort von den für die Berufsbildung zuständigen Stellen, also in der Regel von den Kammern, durchgeführt. Sie übernehmen die Auswahl der StipendiatInnen, ihre Beratung und Förderung im Einzelfall, sie entscheiden nach Maßgabe der Förderrichtlinien über die Förderfähigkeit von Weiterbildungsmaßnahmen, berechnen die förderfähigen Maßnahmekosten und zahlen den Förderbetrag aus. [www.hwk-ulm.de/begabtenfoerderung](http://www.hwk-ulm.de/begabtenfoerderung)

## Bildungsgutscheine (Qualifizierungs- chancengesetz)



Die Bildungsakademien der Handwerkskammer Ulm sind als zertifizierte Weiterbildungsträger nach AZAV anerkannt. Hierbei erfolgt die Finanzierung der Lehrgangskosten entweder durch die Bildungsgutscheine oder eine direkte Übernahme der Lehrgangskosten. ArbeitgeberInnen haben die Möglichkeit, Ihre Beschäftigten gezielt zu qualifizieren, um die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens zu stärken. Kontaktieren Sie jetzt die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter und lassen Sie sich individuell beraten:

[www.arbeitsagentur.de/unternehmen/  
finanziell/foerderung-von-weiterbildung](http://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-von-weiterbildung)

Eine Übersicht der Zulassungsberechtigten Kurse für einen Bildungsgutschein finden Sie online unter [www.hwk-ulm.de/bildungsgutscheine](http://www.hwk-ulm.de/bildungsgutscheine)



**Internet**  
Weitere Informationen zu den  
Fördermitteln unter:



## Gesetz zur Stärkung der Aus- und Weiterbildungs- förderung

Die angestrebte Klimaneutralität und die Digitalisierung verändern die deutsche Wirtschaft. Diese Transformation wird durch die aktuelle Energiekrise und Lieferkettenprobleme beschleunigt, weshalb viele Unternehmen ihre Geschäftsmodelle anpassen müssen. Durch den beschleunigten Strukturwandel werden in einigen Branchen und Regionen Arbeitsplätze abgebaut, während an vielen anderen Orten Fachkräfte dringend gesucht werden. Dabei verändert die Transformation Tätigkeitsprofile und Qualifikationsanforderungen tiefgreifend.

Deshalb ist es wichtig, die Förderinstrumente der Arbeitsmarktpolitik für Beschäftigte und Ausbildungsuchende weiterzuentwickeln, um der beschleunigten Transformation der Arbeitswelt zu begegnen, strukturwandelbedingte Arbeitslosigkeit zu vermeiden, Weiterbildung zu stärken und die Fachkräftebasis zu sichern. Damit wird auch den Vereinbarungen aus der Nationalen Weiterbildungsstrategie Rechnung getragen.



**Internet**  
Weitere Informationen  
finden Sie hier:



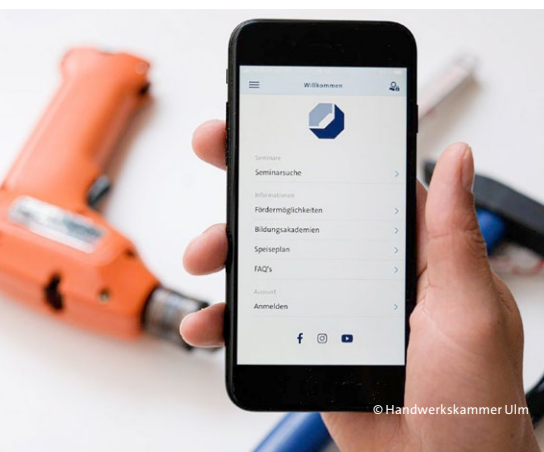
## Kurse suchen und buchen

Sie sind auf der Suche nach einem speziellen Kurs und möchten sich genauer darüber informieren?

### Kurssuche

Um Ihnen die Suche etwas zu erleichtern, haben wir auf unserer Homepage und in unserer App eine Online-Kurssuche eingebaut. Dabei haben Sie die Möglichkeit, direkt nach einem speziellen Kurs oder auch einem Stichwort bzw. Freitext zu suchen. Über die praktische Filterfunktion können Sie Ihre Suche bereits im Vorfeld etwas konkretisieren.

Wenn Sie sich für einen Kurs anmelden möchten, können Sie das ebenfalls direkt über unsere Homepage oder unsere App erledigen. Füllen Sie dafür einfach das Anmeldeformular online bequem von Zuhause oder unterwegs aus. Ihr Platz wird dann automatisch im entsprechenden Kurs gebucht und Sie erhalten eine Buchungsbestätigung.



© Handwerkskammer Ulm

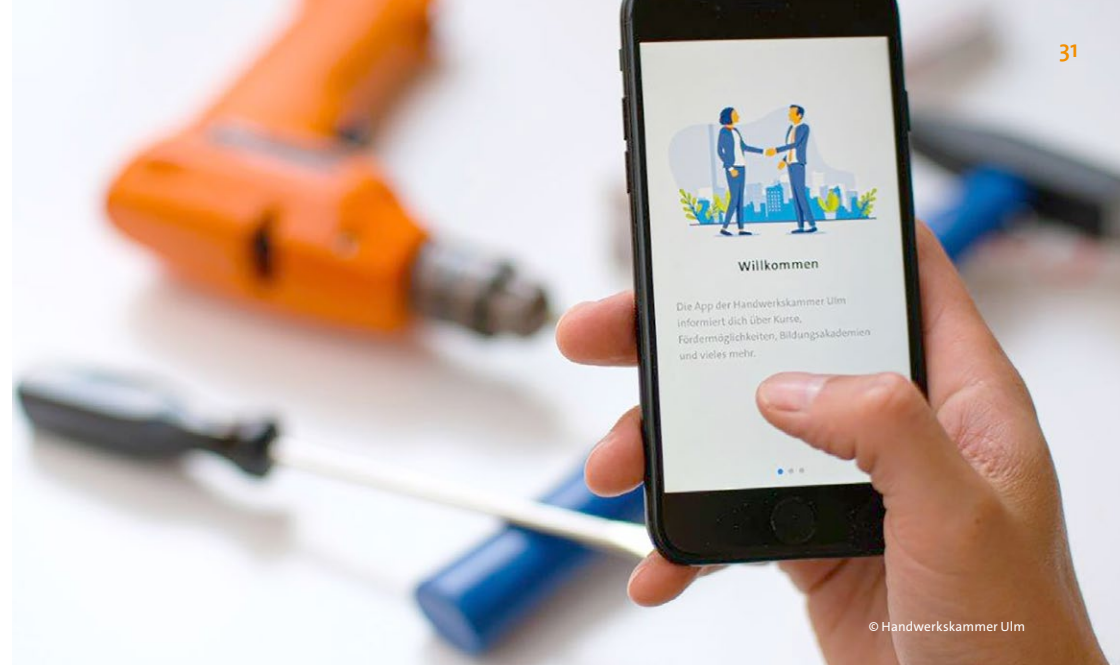
### Aktuelle Termine

Planungen im Kurswesen müssen leider hin und wieder angepasst werden, Kurse können nicht immer wie geplant durchgeführt werden. Um die Aktualität des Karriereprogramms zu gewährleisten, haben wir darauf verzichtet, die Termine abzudrucken. Alle Termine sowie weitere Informationen zu den einzelnen Kursen finden Sie online auf unserer Homepage.

Sie suchen gezielt nach einem Kurs oder Meistervorbereitungskurs? Dann nutzen Sie unsere Kurssuche, um das passende Fort- und Weiterbildungsangebot zu finden: [www.hwk-ulm.de/seminare/suche](http://www.hwk-ulm.de/seminare/suche)



**Internet**  
Kurse suchen und  
buchen unter:



© Handwerkskammer Ulm

## „Bia Ulm“ App

Handwerkerinnen und Handwerker können sich über die App unkompliziert informieren und beispielsweise nach Themengebieten, wie Energie und Umwelt oder Meistervorbereitung suchen oder AnsprechpartnerInnen direkt kontaktieren.

Neben Informationen zu den Kursinhalten und Zugangsvoraussetzungen, können Kurse direkt über die App gebucht werden. Die App informiert Sie außerdem, ob der Staat, das Land eine Stiftung oder der Europäische Sozialfonds Sie bei den Kosten für die Weiterbildung unterstützt. Wer sich beispielsweise für Aufstiegs-BAföG interessiert, wird zum passenden Formular weitergeleitet.

KursteilnehmerInnen begleitet die App über den gesamten Kurszeitraum mit aktuellen Terminen und Informationen zu den wöchentlichen Verpflegungsmöglichkeiten, denn Lernen macht hungrig!



**Internet**  
„Bia Ulm“ App unter:





# Firmenseminare, Inhouse-Schulungen und Tagungsräume



## Firmenseminare & Inhouse-Schulungen

Entdecken Sie unsere maßgeschneiderten Firmenseminare und Inhouse-Schulungen, die den entscheidenden Unterschied für die Entwicklung Ihrer Mitarbeiter und Führungskräfte sowie den Erfolg Ihres Unternehmens ausmachen können.

Unsere Seminare sind nicht einfach nur Seminare – sie sind maßgeschneiderte Lernlösungen, die darauf abzielen, Ihre spezifischen Anforderungen zu erfüllen. Wir bieten eine breite Palette von Themen in Abstimmung mit Ihnen und unseren erfahrenen Dozenten-Team an, um den Bedürfnissen unterschiedlichster Unternehmen gerecht zu werden.

Wir verstehen, dass jedes Unternehmen einzigartig ist. Deshalb bieten wir flexible Schulungsformate an, darunter interaktive Online-Schulungen und praxisnahe Inhouse-Schulungen bei Ihnen vor Ort. Abgestimmt auf Ihre organisationsspezifischen Fragen und Besonderheiten, ermöglichen wir Ihnen die Wahl der optimalen Lernumgebung.

Unsere Experten und Expertinnen freuen sich darauf, mit Ihnen in den Dialog zu treten, um Ihre individuellen Anforderungen zu verstehen und eine Inhouse-Schulung zu planen, die genau auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens zugeschnitten ist. Durch die Berücksichtigung Ihrer spezifischen Herausforderungen können wir sicherstellen, dass Ihre Mitarbeiter praxisrelevante Fähig-

keiten erwerben und Ihr Unternehmen erfolgreich voranbringen.

Fragen Sie einfach unverbindlich bei uns an. Wir sind bereit, Ihnen zuzuhören, Ihre Fragen zu beantworten und gemeinsam mit Ihnen die optimale Fort- und Weiterbildungslösung für Ihr Unternehmen zu gestalten. Unser Ziel ist es, Ihre Erwartungen zu übertreffen und einen nachhaltigen Beitrag zur Entwicklung Ihrer Mitarbeiter zu leisten. Wir bieten auch eine große Auswahl an Kurs- und Weiterbildungsangeboten auf Nachfrage an. Diese können Sie auch für Ihre Inhouse-Schulungen anfragen.

Unsere AnsprechpartnerInnen stehen Ihnen für Informationen gerne zur Verfügung.

**Individuelle Planung für maßgeschneidertes Lernen. Die Bildungsakademie – Ihr Partner für erfolgreiche Weiterbildung!**



Internet

Informationen unter:



© Photo by Christian Espig

## „Miet mich“ – Seminarräume für den eigenen Bedarf

Die Bildungsakademie Ulm bietet Besprechungs-, Schulungs- und Konferenzräume für Ihre Veranstaltungen, Seminare und Meetings für 2 bis 25 Personen.

Unser Angebot wird abgerundet mit moderner Tagungstechnik und einer gut mit ÖPNV erreichbaren Lage in Ulm. Eine Auswahl an geeigneten Seminarräumen mit entsprechender Präsentationstechnik wie Beamer, Metaplanwand und White-

board stehen Ihnen zur Verfügung. Ebenso können Sie Kaffee, Kaltgetränke und kleine Snacks dazu buchen.

Bei Interesse fragen Sie gerne unverbindlich bei uns an.

# Aus- und Weiterbildung



## Erfolg durch Weiterbildung

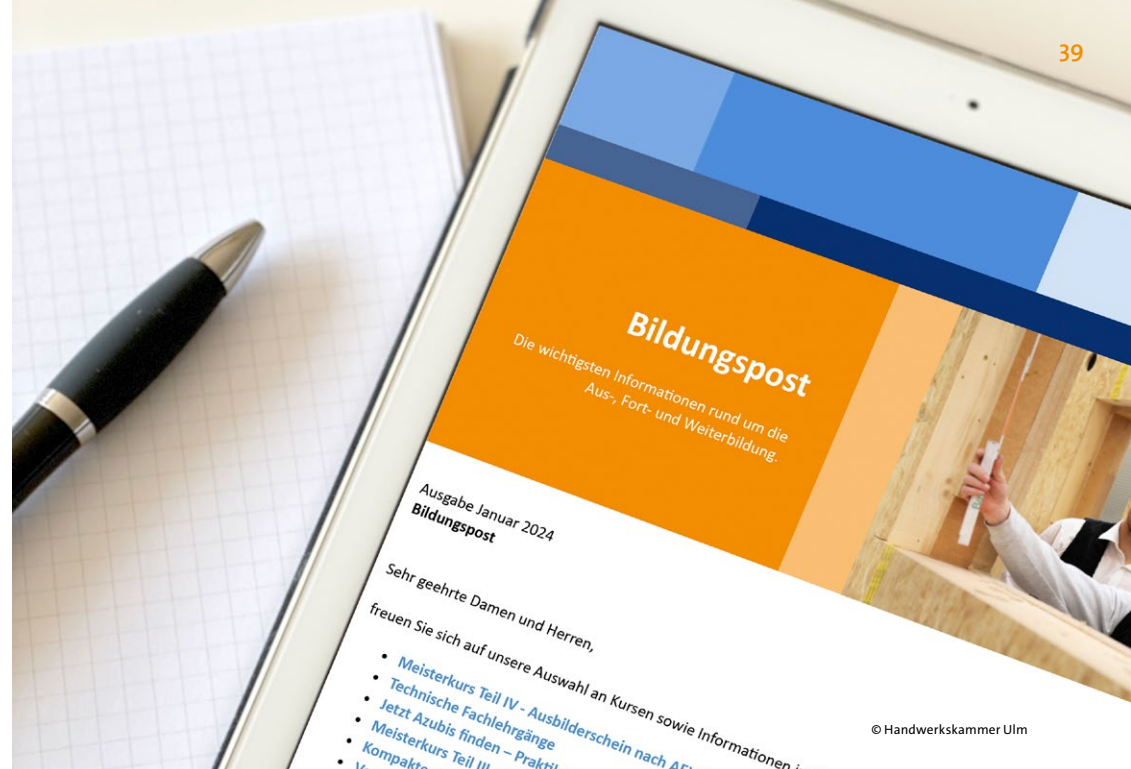
Um Ihnen stets eine qualitativ hochwertige Fort- und Weiterbildung anbieten zu können, haben wir unser Portfolio um einige neue Themen erweitert.

Innovation und Digitalisierung halten auch im Handwerk immer mehr Einzug in den Alltag. Um bestens darauf vorbereitet zu sein bieten wir unterschiedliche Kurse und Fortbildungen in diesen Bereichen an. Durch unsere Kurse erhalten Sie das nötige Fachwissen für die Themen von Morgen. Grundstein für die betriebswirtschaftlichen Fortbildungen bilden die Aufstiegsfortbildungen nach Handwerksordnung (HwO).

Vertiefend erhalten Sie die Möglichkeit sich in mehreren Modulen ein Kompaktwissen für die Unternehmensnachfolge oder ein rechtliches Grundwissen (BGB und VOB) anzueignen.

Neben klassischen Weiterbildungen bieten wir in diesem Jahr eine neue Kategorie an: „Akademie für Gestaltung“

Neben dem Fachlehrgang für Airbrushtechnik können Sie ab Januar 2025 auch den Gestalterin im Handwerk an der Bildungsakademie in Ulm buchen. Als GestalterIn im Handwerk wird Ihre Tätigkeit verantwortungsvoller und Sie können durch diese Weiterbildung einen neuen beruflichen Horizont eröffnen.



## Kennen Sie unsere Bildungspost?

Sie möchten stets über aktuelle Angebote aus unserem Karriereprogramm informiert werden?

Natürlich kostenfrei und völlig unverbindlich. Melden Sie sich auf unserer Homepage an und verpassen Sie keine Neuigkeiten.

Einmal im Monat erhalten Sie die neuesten Kursangebote der Bildungsakademie zur Aus-, Fort- und Weiterbildung. Das können Kurse speziell für Auszubildende, Meisterkurse, kaufmännische Aufstiegsfortbildungen oder technische Fachlehrgänge sein – für jede Lebenssituation ein maßgeschneidertes Bildungsangebot.



Internet

Kennen Sie unsere Bildungspost?  
Anmeldung unter:



# Betriebswirtschaft und Unternehmensführung

Die kaufmännischen Aufstiegsfortbildungen qualifizieren Sie Schritt für Schritt für Führungsaufgaben. Die Fortbildungen orientieren sich eng an den Anforderungen im Arbeitsalltag.



# Übersicht

44 Die kaufmännische Karriereleiter im Handwerk

## Aufstiegsfortbildungen nach der Handwerksordnung

- 46 Geprüfte/r BetriebswirtIn (HwO)
- 48 Geprüfte/r kaufmännische/r FachwirtIn (HwO)
- 50 Geprüfte/r Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung (HwO)

## Wirtschaft & Management

- 52 Grundlagen der Buchführung
- 54 Projektmanagement

## IT & Digitalisierung

- 55 Datenschutzbeauftragte/r HWK

## Marketing & Kommunikation

- 56 VertriebspezialistIn HWK

## Recht

- 57 BGB und VOB für PraktikerInnen



# Die kaufmännische Karriereleiter im Handwerk

Die kaufmännischen Aufstiegsfortbildungen bilden die passende Karriereleiter im Handwerk. Sie ermöglichen den Aufstieg in Führungspositionen und eröffnen Karriereperspektiven.



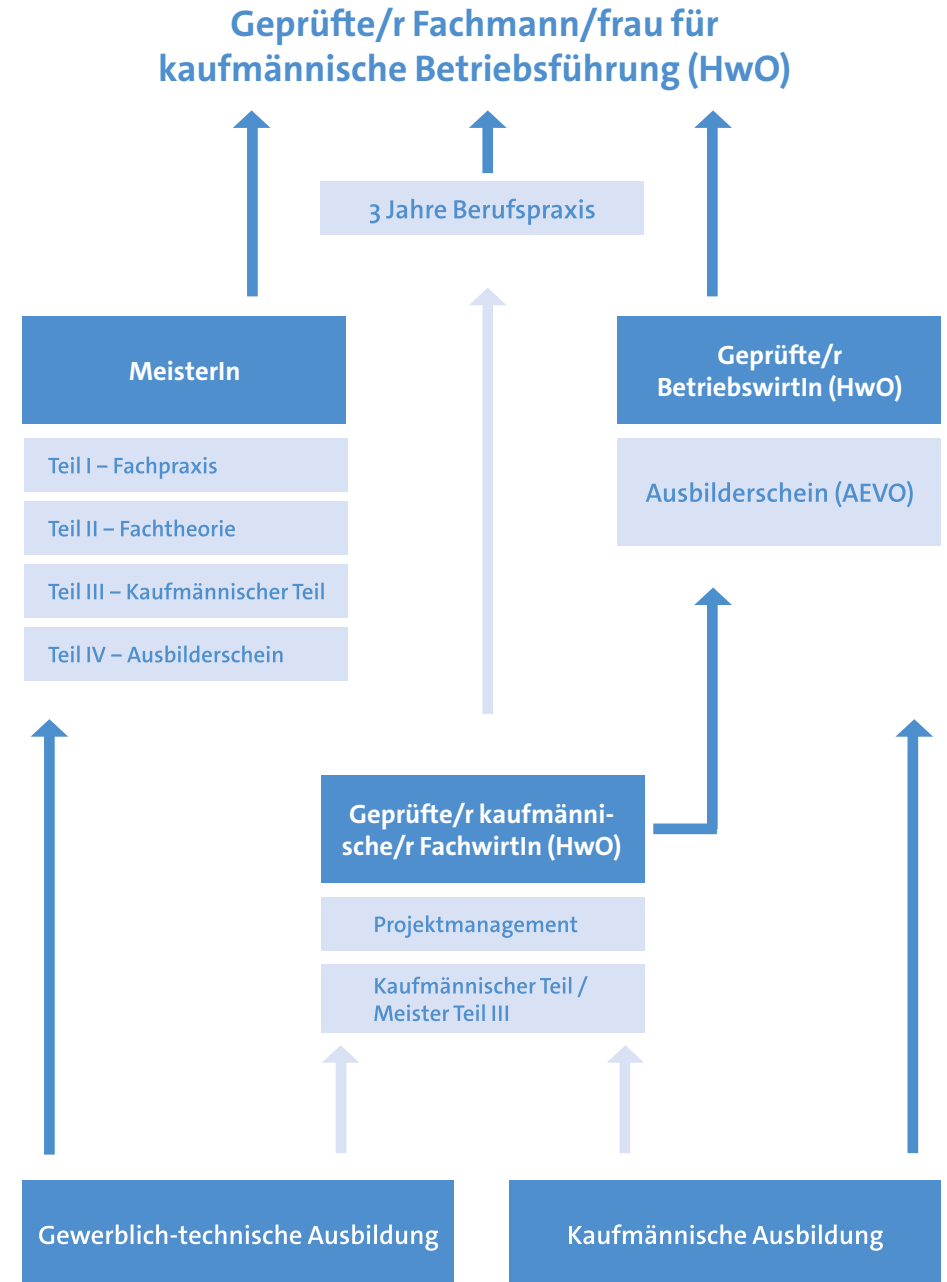
**Internet**  
 Weitere Informationen zu den kaufmännischen Aufstiegsfortbildungen erhalten Sie online unter:



Mit der Entwicklung der Abschlüsse nach der Handwerksordnung (HwO) wurde ein durchgängiges kaufmännisches Weiterbildungskonzept mit bundesweit einheitlichen Standards geschaffen. Die HwO-Fortbildungsabschlüsse bilden die Grundlage für einen Aufstieg in Führungsfunktionen, die Wahrnehmung von anspruchsvollen Fachaufgaben oder die Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit.

Die kaufmännischen Aufstiegsfortbildungen ermöglichen die Qualifizierung für Führungsaufgaben bis hin zur Geschäftsführung. Das große Plus ist dabei der Praxisbezug. Die Fortbildungen orientieren sich eng an den Anforderungen im Arbeitsalltag und stellen damit eine attraktive Alternative zu einem Studium dar. Der kaufmännische FachwirtIn ist auf einer Stufe mit dem Bachelor, der BetriebswirtIn ist auf Masterniveau.

Der gepr. BetriebswirtIn (HwO) ist die höchste Qualifikation im Handwerk. Der Abschluss steht auf der sogenannten Meister-Plus-Ebene und wird auf dem Kompetenzniveau DQR-Stufe 7 eingeordnet.



## Geprüfte/r BetriebswirtIn (HwO)

BAföG

**Gebühren**  
5.800 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

**Inklusivleistungen**  
Kursbücher im Wert  
von 279 Euro

**Lehrgangsdauer**  
690 Stunden

**Kurstyp**  
Vollzeit, Teilzeit

**Abschluss**  
Geprüfte/r  
BetriebswirtIn HwO  
(DQR-Stufe 7)

**Ort**  
Hybrid in Ulm und  
Friedrichshafen

**Blended-Learning:**  
Online und Präsenz-  
tage in Stuttgart

**Termine und  
Details:**



Der bundesweit anerkannte Fortbildungsabschluss zum/zur Geprüften BetriebswirtIn nach der Handwerksordnung stellt die höchste Qualifikationsebene im Bereich der Unternehmensführung dar.

Er ist vergleichbar mit einem Hochschulabschluss und in der betriebswirtschaftlichen Karriereplanung der oberste Baustein, den Sie auf Ihre berufliche Laufbahn setzen können.

Mit dem Fortbildungsabschluss haben Sie beste Karriereaussichten in allen Branchen und können verantwortungsvolle Führungsaufgaben übernehmen. Die Weiterbildung befähigt Sie für betriebswirtschaftliche Problemstellungen kompetent, zielgerichtet und verantwortungsvoll Lösungen zu entwickeln.

### Inhalte

Der/Die geprüfte BetriebswirtIn (HwO) ist in verschiedene Themenbereiche untergliedert:

- Unternehmensstrategie
- Unternehmensführung- und Organisation
- Personalmanagement
- Innovationsmanagement
- Wertschöpfung
- Recht
- Volkswirtschaftslehre
- Marketing und Kundenmanagement
- Finanzierung
- Projektarbeit, Präsentation und Fachgespräch

Diesen Lehrgang bieten wir in Kooperation mit der Handwerksammer Stuttgart im Blended Learning-Format an. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.



### Zulassungsvoraussetzungen

Zur Prüfung ist zuzulassen, wer

1. eine erfolgreich abgelegte Meisterprüfung in einem Handwerk oder
2. einen anerkannten Fortbildungsabschluss nach einer Regelung aufgrund des Berufsbildungsgesetzes zum/zur IndustriemeisterIn, FachwirtIn, Fachkaufmann/-frau zu einem/einer FachmeisterIn oder einen Abschluss zum Staatlich geprüften TechnikerIn und oder einer staatlich anerkannten Hochschule mit vergleichbaren Qualifikationen und eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
3. einen Fortbildungsabschluss mit anderen einschlägigen Qualifikationen und eine mindestens dreijährige Berufspraxis nachweist.

### Hinweis

Für diesen Kurs benötigen Sie ein internetfähiges Gerät (optimalerweise Laptop, PC oder Tablet).



BAföG

Gebühr  
4.000 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
484 Stunden

Kurstyp  
Wochenendlehrgang

Abschluss  
Geprüfte/r kaufmännische/r FachwirtIn (HwO) (DQR-Stufe 6)

Ort  
Online

Termine und  
Details:

## Geprüfte/r kaufmännische/r FachwirtIn (HwO)

Als Geprüfte/r kaufmännische/r FachwirtIn (HwO) übernehmen Sie als „rechte Hand“ des/der MeistersIn die kaufmännische Leitung, steigen ins mittlere Management auf oder werden als Filialleitung eingesetzt. Der praxisnahe Unterricht macht Sie zum/zur kompetenten AnsprechpartnerIn für die Gestaltung betrieblicher Prozesse, strategisches Marketing, Finanzen und Investitionen, rechtliche und steuerliche Angelegenheiten sowie Personal- und Ausbildungsfragen.

### Inhalte

- Wettbewerbsfähigkeit analysieren und fördern
- Strategisches Marketing
- Rechnungswesen und Controlling
- Finanzierung und Investitionen
- Personalwesen und Personalführung

### Zulassungsvoraussetzungen

MeisterIn (Handwerk oder Industrie), Staatlich geprüfte/r TechnikerIn, Dreijährige kaufmännische Berufsausbildung + 1 Jahr Berufspraxis, Zweijährige kaufmännische Berufsausbildung + 2 Jahre Berufspraxis, Geprüfte/r Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung (HwO), 90 ECTS-Punkte in einem betriebswirtschaftlichen Studium + 2 Jahre Berufspraxis, Mindestens fünfjährige einschlägige Berufspraxis im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, „Ausbilderschein nach AEVO“ oder eine erfolgreich absolvierte Prüfung im „Teil IV“ des/der MeistersIn

### Hinweis

Für diesen Kurs benötigen Sie ein internetfähiges Gerät (optimalerweise Laptop, PC oder Tablet).



# Geprüfte/r Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung (HwO)

Gebühr  
399 Euro  
Projektmanagement  
1.800 Euro  
Kaufmännischer Teil  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
40 Stunden  
Projektmanagement  
240 Stunden  
Kaufmännischer Teil

Kurstyp  
Vollzeit / Teilzeit

Abschluss  
Geprüfte/r Fach-  
mann/-frau für kauf-  
männische Betriebs-  
führung (HwO)

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Neben Qualität und Service müssen im Handwerk heute eine Vielzahl wichtiger Faktoren stimmen, um wettbewerbsfähig zu bleiben: Nur wer die betrieblichen und rechtlichen Rahmenbedingungen sowie die Kosten im Blick behält, Innovationen besonnen plant und Risiken zu minimieren weiß, kann sich vor dem Hintergrund wachsender Konkurrenz erfolgreich am Markt positionieren.

Als Geprüfte/r Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung (HwO) bringen Sie die idealen Voraussetzungen für diese Aufgaben mit. Sie denken qualitätsorientiert und kennen sowohl die innerbetrieblichen Abläufe als auch die betriebswirtschaftlichen Anforderungen. Egal ob traditionsreicher Familienbetrieb oder mittelständisches Unternehmen: Mit diesem branchenübergreifend ausgerichteten Qualifizierungs-Lehrgang bereiten Sie sich fachübergreifend und praxisorientiert auf die Übernahme kaufmännischer Führungsaufgaben im Handwerk vor.

## Inhalte

- Projektmanagement
  - Projekt initiieren und definieren
  - Projekt planen
  - Projektdurchführung überwachen und steuern
  - Projektteam zusammenstellen und führen
  - Projekt abschließen
- Kaufmännischer Teil
  - Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen
  - Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten
  - Unternehmensführungsstrategien entwickeln

## Zulassungsvoraussetzungen

- Erfolgreicher Abschluss in einer anerkannten dreijährigen Berufsausbildung oder
- Erfolgreicher Abschluss in einer anerkannten zweijährigen Berufsausbildung mit zwei zusätzlichen Jahren Berufserfahrung

Die Weiterbildung zum Geprüften Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung (HwO) ist gerade für angehende MeisterInnen sinnvoll, denn sie kann als Teil III der Meisterprüfung angerechnet werden.

## Hinweis

Der Kurs setzt sich aus dem „Meisterkurs Teil III – Kaufmännischer Teil“ und dem Kurs „Projektmanagement“ zusammen.

Für diesen Kurs benötigen Sie ein internetfähiges Gerät (optimalerweise Laptop, PC oder Tablet).

Termine und  
Details:



# Grundlagen der Buchführung

ESF

Gebühr  
399 Euro

Lehrgangsdauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Wochenendkurs

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Online

Ziel des Kurses ist es, UnternehmerInnen, angehende BuchhalterInnen, WiedereinsteigerInnen für die Buchhaltung fit zu machen. Die TeilnehmerInnen lernen die Handhabung von Rechnungen und Belege vom Eingang über die Verbuchung bis hin zur Archivierung, um für den praktischen Alltag eines Buchhaltenden gerüstet zu sein.

## Inhalte

- Einführung in die Buchführung
- Inhalt und Gliederung der Bilanz
- Funktion der Buchführung
- Jahresabschluss
- Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
- Jahresabschlussanalyse

Zu den einzelnen Themen werden zur Veranschaulichung und zum besseren Verständnis Übungen durchgeführt, die im Unterricht besprochen werden.

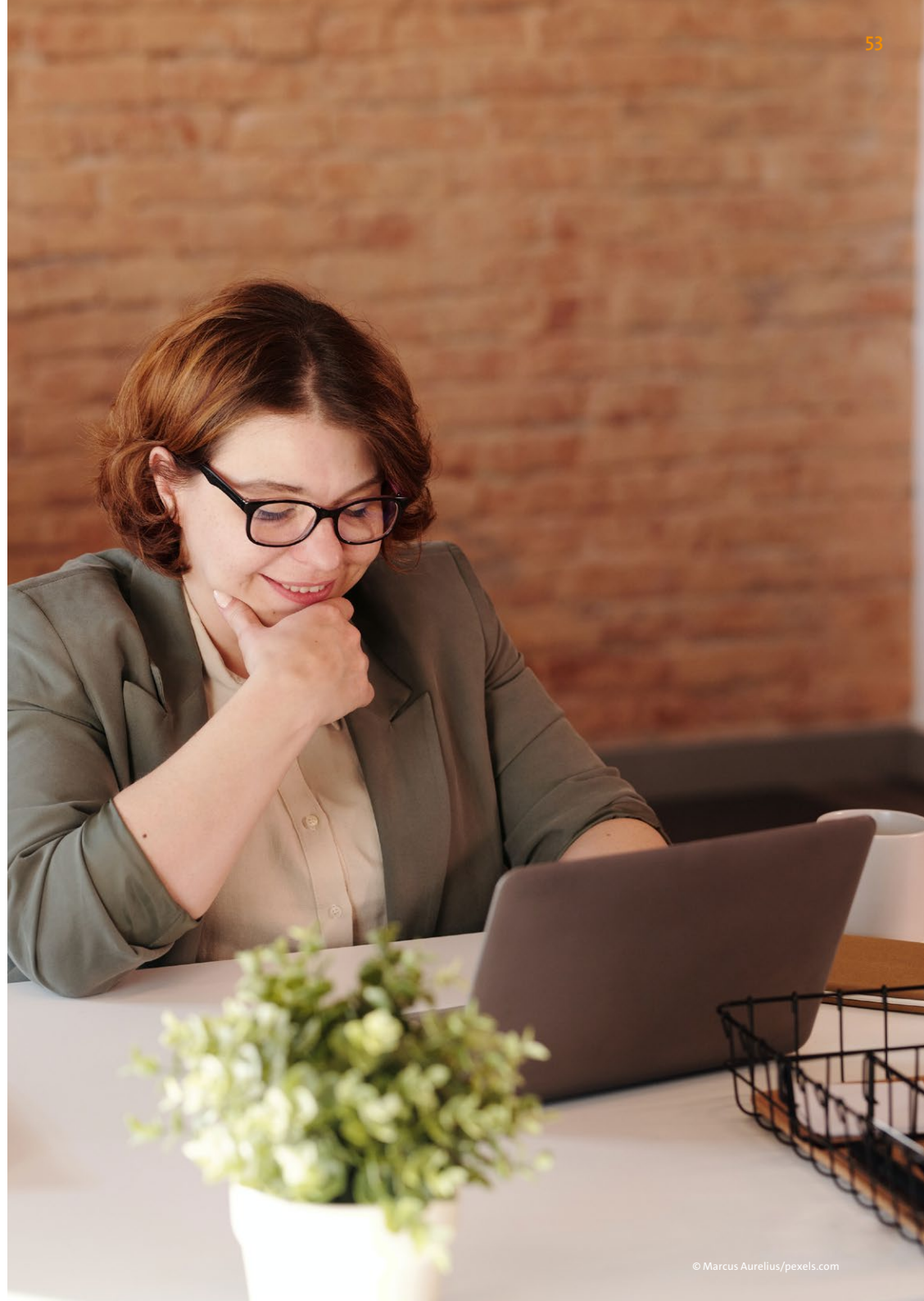
## Zulassungsvoraussetzungen

Keine. Der Kurs eignet sich eher für EinsteigerInnen in das Thema Buchführung.

## Hinweis

Für diesen Kurs benötigen Sie ein internetfähiges Gerät (optimalerweise Laptop, PC oder Tablet).

Termine und  
Details:



## Projektmanagement

ESF

Gebühr  
399 Euro

Dauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Wochenendkurs

Abschluss  
Teilnahme-  
bescheinigung

Ort  
Ulm

Projekte erfolgreich managen!  
Wie mache ich meine Kundschaft glücklich?  
Wie baue ich mein eigenes Unternehmen auf?  
Wie begegne ich aktiv notwendigen Veränderungen?  
Wie löse ich komplexe Herausforderungen?

Stellen Sie sich Projektmanagement wie einen Werkzeugkasten vor. Gefüllt mit einem hilfreichen Instrumentarium zur Beantwortung dieser und vieler anderer Fragen. Nutzen Sie diese Werkzeuge, um Komplexität zu reduzieren, Probleme kreativ zu lösen, das Umfeld genau zu analysieren, Chancen zu ergreifen und Risiken zu managen und nicht zuletzt, um sich selbst und andere zu motivieren. Erweitern Sie Ihr Kompetenzspektrum nicht nur methodisch, sondern auch persönlich im Bereich der Kommunikation, des Selbstmanagements und der Vielseitigkeit und Kreativität in der Herangehensweise an Herausforderungen. Kombiniert mit dem Kurs "Kaufmännischer Teil - Meister Teil III" erhalten Sie den bundesweit anerkannten Fortbildungstitel "Geprüfte/r Fachfrau/ Fachmann für kaufmännische Betriebsführung (HwO)".

### Inhalte

- Projekt initiieren und definieren, Projekt planen
- Projektdurchführung überwachen und steuern
- Projektteam zusammenstellen und führen, Projekt abschließen

### Zulassungsvoraussetzungen

Abgeschlossene Berufsausbildung.

### Zielgruppe

GesellInnen und MeisterInnen, verantwortliche Büroangestellte, InteressentInnen, die sich Kenntnisse im Projektmanagement aneignen wollen.

Termine und  
Details:



## Datenschutzbeauftragte/r HWK

Gebühr  
1.047,90 Euro

Dauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Online

Im Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ist definiert, wann ein Unternehmen dazu verpflichtet ist, eine/n Datenschutzbeauftragte/n zu bestellen. Eine gesetzliche Verpflichtung liegt in den folgenden drei Fällen vor:

- Das Unternehmen beschäftigt mindestens neun MitarbeiterInnen, die personenbezogenen Daten automatisiert verarbeiten
- Das Unternehmen übermittelt personenbezogene Daten geschäftsmäßig, erhebt oder verarbeitet diese
- Das Unternehmen verarbeitet besonders sensible Daten, wie beispielsweise Bonitäts- oder Gesundheitsdaten

Der/Die Datenschutzbeauftragte berät den/die Verantwortliche/n in allen datenschutzrechtlichen Belangen und unterstützt ihn bei der Umsetzung der datenschutzrechtlichen Anforderungen. Er/Sie ist AnsprechpartnerIn sowohl für den/die ArbeitgeberIn als auch für die ArbeitnehmerInnen oder den Betriebsrat. Auch Externe, wie KundInnen, VertragspartnerInnen oder LieferantInnen können sich an den/die Datenschutzbeauftragte/n wenden.

### Inhalte

- Rechtliche Grundlagen, Aufsichtsbehörden
- Rechtsakte, Bußgelder und Sanktionen
- Beschäftigtendatenschutz, Betroffenenrechte
- Datenschutzorganisationen, Technische Umsetzung
- Dokumentation, Dienstleistungen und Produkte
- Werbung und Profiling, Auftragsverarbeitung, Haftung

### Zulassungsvoraussetzungen

Keine.

### Hinweis

Für diesen Kurs benötigen Sie ein internetfähiges Gerät (optimalerweise Laptop, PC oder Tablet).

Termine und  
Details:



## VertriebsspezialistIn HWK

**Gebühr**  
1.417,50 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

**Inklusivleistungen**  
Lehrgangunterlagen

**Dauer**  
200 Stunden

**Kurstyp**  
Vollzeit

**Abschluss**  
Zertifikat

**Ort**  
Ulm

Die Tätigkeit im Vertrieb ist abwechslungsreich, Bezahlung und Karriereperspektiven sind gut. Ums Verkaufen allein geht es dabei schon lange nicht mehr. Gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse, Rhetorisches Können, Fingerspitzengefühl, Verhandlungsgeschick und ein gutes Selbstbewusstsein sind die Grundvoraussetzungen für den Erfolg. Wer zudem als Führungskraft erfolgreich sein will, benötigt zusätzlich Wissen über Vertriebsplanung und Vertriebssteuerung.

Holen Sie sich mit diesem Lehrgang das notwendige Wissen!

### Inhalte

- Vertriebstätigkeiten planen und gestalten
- KundInnen gewinnen, binden und After Sales-Maßnahmen betreiben
- Beratungs- und Verkaufsgespräche professionell führen
- Angebote erstellen und Vertragsabschlüsse vorbereiten

Der Lehrgang endet mit einer Abschlussprüfung.

### Zulassungsvoraussetzungen

Abgeschlossene Gesellen- oder Abschlussprüfung in einem anerkannten dreijährigen Ausbildungsberuf oder Abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten zweijährigen Ausbildungsberuf mit einjähriger Berufserfahrung oder TeilnehmerIn mit mindestens 90 ECTS-Punkten in einem betriebswirtschaftlichen Studium und mindestens ein Jahr Berufspraxis oder Mindestens 5 Jahre Berufspraxis.

**Termine und**  
**Details:**



## BGB und VOB für PraktikerInnen

Während des gesamten Bauablaufs kommt es immer wieder zu Störungen, auf die Sie schnell und ohne lange Bedenkzeit reagieren müssen. Dieser Kurs vermittelt Ihnen kompakt und praxisorientiert aktuelles Wissen rund um das Bauvertragsrecht.

Vom Bauvertrag über die Durchsetzung von Mängelbeseitigungen bis hin zur Vertragskündigung verschaffen Sie sich ein sicheres juristisches Fundament für Ihre tägliche Arbeit. Außerdem lernen Sie die aktuellen Entwicklungen der Rechtsprechung kennen. Die praktische Umsetzung steht dabei im Vordergrund.

Aktuell geht der/die DozentIn auch auf die Besonderheiten ein, die während der andauernden Corona-Pandemie zu beachten sind.

### Inhalte

- Vertragsabschluss/Vertragsänderung durch Schweigen
- Verbraucherwiderruf
- Abnahme durch Schweigen
- Mängel und Annahmeverzug
- Corona und Behinderung
- Streitverkündung

### Zulassungsvoraussetzungen

Alle, die wissen möchten, was sie beim Bauvertragsrecht im Bauhandwerk beachten müssen.

**Gebühr**  
210 Euro

**Dauer**  
4 Stunden

**Kurstyp**  
Tageslehrgang

**Abschluss**  
Zertifikat

**Ort**  
Online

**Termine und**  
**Details:**



# Meistervorbereitung

Der Meisterbrief ist der Schlüssel zu Ihrer beruflichen Karriere. Um Sie bestmöglichst darauf vorzubereiten, werden aktuell in 14 Gewerken Lehrgänge zur Meistervorbereitung angeboten.



## Übersicht

62 MeisterIn werden

### Vorbereitung auf den Meisterkurs und die Meisterprüfung

66 Mathematik Vorbereitungskurs

### Meisterkurs Teil I & II

67 Meisterkurs BäckerIn Teil I und II

68 Meisterkurs ElektrotechnikerIn Teil I und II

69 Meisterkurs FeinwerkmechanikerIn Teil I und II

70 Meisterkurs Fliesen-, Platten- und MosaiklegerIn Teil I und II

71 Meisterkurs Installateur- und HeizungsbauerIn Teil I und II

72 Meisterkurs KlempnerIn Teil I und II

73 Meisterkurs KosmetikerIn Teil I und II

74 Meisterkurs KraftfahrzeugtechnikerIn Teil I und II

75 Meisterkurs KraftfahrzeugtechnikerIn Teil II

76 Meisterkurs MalerIn und LackiererIn Teil I und II

78 Meisterkurs MaurerIn und BetonbauerIn Teil I und II

79 Meisterkurs MetallbauerIn Teil I und II

80 Meisterkurs TischlerIn Teil I und II

### Meisterkurs Teil III & IV

82 Bachelor Professional in intelligenter Gebäudetechnik und Systemvernetzung

84 Meisterkurs Teil III – Kaufmännischer Teil

85 Meisterkurs Teil IV – Ausbilderschein nach AEVO



# MeisterIn – und jetzt? BetriebswirtIn werden.

Fortbilden zum/zur geprüften  
BetriebswirtIn (HwO)

Jetzt noch schnell  
bewerben!

© Tim Douglas/pexels.com

Bildungsakademie



Weitere Informationen finden Sie hier  
und unter [https://www.hwk-ulm.de/  
aufstiegsfortbildungen](https://www.hwk-ulm.de/aufstiegsfortbildungen)

 Handwerkskammer  
Ulm

## MeisterIn werden

Mit dem Meisterbrief stehen viele Wege offen: Der Meistertitel ist die Chance für den beruflichen Aufstieg und die Übernahme von Führungsverantwortung – und bietet damit natürlich auch völlig neue finanzielle Möglichkeiten.

MeisterInnen sind dabei nicht nur Experten in ihrem Fachbereich, sondern erhalten darüber hinaus eine gründliche Ausbildung in kundenorientiertem Handeln, fachkompetenter Betriebs- und Personalführung sowie Betriebswirtschaft.

Für viele Handwerksberufe ist der Meisterbrief die Voraussetzung dafür, einen Betrieb zu leiten oder ein eigenes Unternehmen zu gründen. Der Meisterbrief wird nach erfolgreichem Abschluss der Meisterprüfung verliehen und gilt als Nachweis für umfassende fachliche Kenntnisse und praktische Fertigkeiten im Handwerksberuf. Diese Tradition und hohe Anerkennung des Meisterbriefs in der Gesellschaft tragen dazu bei, Vertrauen und Respekt bei Kunden zu schaffen.

Der Meisterbrief ist also nicht nur ein berufliches Zertifikat, sondern auch ein



### Information

Um MeisterIn zu werden, muss man die vier Teile der Meisterprüfung bestehen. Diese können in beliebiger Reihenfolge abgelegt werden. Wir empfehlen die Teile III und IV vor Teil I und Teil II zu absolvieren. Mit den kaufmännischen Grundkenntnissen starten Sie sicherer mit dem Teil II.

Symbol für die Hingabe und das Streben nach fachlicher Exzellenz im Handwerk.

Folgende Fachrichtungen für die Teile I und II bieten wir an:

- BäckerIn
- Brauer und Mälzer
- Büchsenmacher
- ElektrotechnikerIn
- FeinwerkmechanikerIn
- Fliesen-, Platten- und MosaiklegerIn
- Installateur und HeizungsbauerIn
- KlempnerIn
- KosmetikerIn
- KraftfahrzeugtechnikerIn
- MalerIn und LackiererIn
- MaurerIn und BetonbauerIn
- MetallbauerIn
- Parkettleger
- Rollladen- und Sonnenschutztechniker
- Schornsteinfeger
- TischlerIn
- Werkstein- und Terrazzohersteller
- Zimmerer

### Teil I – Fachpraxis

Anhand eines Meisterprüfungsprojektes werden die praktischen Kenntnisse der im jeweiligen Handwerk üblichen Arbeiten nachgewiesen. Das Meisterprüfungsprojekt besteht aus der Planung, Durchführung und Kontrolle eines typischen, anspruchsvollen beruflichen Produkts, Geschäftsprozess oder einer Dienstleistung.

### Teil II – Fachtheorie

In der schriftlichen Prüfung der im jeweiligen Beruf erforderlichen Kenntnisse, werden neben technologischen Kenntnissen auch Kenntnisse in Fachkalkulation, Abrechnung, Betriebsführung und Auftragsabwicklung geprüft.

### Teil III – Betriebswirtschaftliche und rechtliche Kenntnisse

Die schriftliche Prüfung beinhaltet betriebswirtschaftliche, kaufmännische, rechtliche und steuerrechtliche Themen.

### Teil IV – Berufs- und Arbeitspädagogik

Diese Prüfung besteht aus einem schriftlichen Teil, sowie einem Prüfungsgespräch oder einer Präsentation. Dabei werden die allgemeinen Grundlagen der Personalführung und der Arbeitspädagogik, insbesondere Planung einer Ausbildung, Ausbildung am Arbeitsplatz etc. behandelt.



## DozentInnen und AusbilderInnen

Die DozentInnen und AusbilderInnen haben nicht nur fachlich theoretische Kenntnisse, sondern auch jahrelange praktische Erfahrung. Unser Anspruch ist es, dieses Wissen an Sie weiterzugeben, welches Sie zu einem Profi in Ihrer Branche macht. Sie arbeiten mit modernen Technologien, die stetig an den technischen Fortschritt angepasst sind.

## Fördermöglichkeiten

Die Kosten für die Meisterfortbildung sind von Beruf zu Beruf unterschiedlich. Lassen Sie sich von den Kosten nicht abschrecken – für die Meisterausbildung gibt es finanzielle Fördermöglichkeiten, die in Anspruch genommen werden können.

Eine Übersicht der Fördermöglichkeiten finden Sie auf den Seiten 24 bis 28.

## Zulassung

Bitte beachten Sie, dass eine Zulassung zur Prüfung vor Kursbeginn separat beantragt werden muss. Sollten Sie bezüglich der Zulassungsvoraussetzungen Fragen haben, informiert Sie unsere Meisterprüfungsabteilung gerne.

Prüfungsgebühren finden Sie auf unserer Homepage unter Prüfungen im Downloadbereich.

## Sind Sie gut auf den Meister vorbereitet?

Wir bringen Sie als Vorbereitung auf den Meisterkurs im Sachen Mathematik wieder auf den neuesten Stand!

Mehr Informationen zu unseren Vorbereitungskursen auf der Folgeseite!



Dein  
MEISTERCLUB



# Mathematik

## Vorbereitungskurs

ESF

Gebühr  
294 Euro

Dauer  
32 Stunden

Kurstyp  
Wochenendlehrgang,  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm

Für einen erfolgreichen Einstieg in den Meisterkurs Teil I und Teil II ist es insbesondere wichtig, über Grundlagenwissen in Mathematik zu verfügen. Die gezielte Auffrischung und Festigung von Schulwissen kann hierbei entscheidend sein. Maßstab sind hierbei die Anforderungen in der Berufswelt. Den TeilnehmerInnen wird in den Unterrichtseinheiten unter anderem Wissen über binomische Formeln, lineare und quadratische Funktionen, sowie Umfang-, Flächen- und Volumenberechnungen vermittelt. Durch gezielte Übungseinheiten können die TeilnehmerInnen dieses Wissen festigen.

In diesem Kurs werden Ihnen die mathematischen Grundkenntnisse für einen erfolgreichen Start in die Kurse zur Meistervorbereitung vermittelt.

### Inhalte

- Grundrechenarten, Bruchrechnen
- Potenzen und Wurzeln
- Lineare Gleichungen, Formeln
- Der Satz des Pythagoras
- Winkel und Winkelfunktionen
- Einheiten und Größen
- Umfang, Flächeninhalt und Volumen

### Zulassungsvoraussetzungen

Keine. Dieser Vorbereitungskurs richtet sich an angehende Meisterinnen und Meister.

### Hinweis

Testen Sie jetzt Ihre Kenntnisse vorab mit unserem kostenlosen Test. Unter dem Kurs auf unserer Homepage können Sie sich den Test sowie die Lösungen aufrufen.

Termine und  
Details:



# Meisterkurs

## BäckerIn Teil I und II

BAföG

Gebühr  
4.000 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Dauer  
270 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im  
Bäcker-Handwerk

Ort  
Ulm

Das Bäcker-Handwerk – ein Handwerk mit langer Tradition und vielen Zukunftschancen. Schließen Sie doch einfachmal die Augen und stellen sich vor, wie sich der Duft von süßen und natürlichen Aromen vor Ihnen ausbreitet. Einfach himmlisch! Als MeisterIn im Bäcker-Handwerk stehen Ihnen alle Türen offen, um Menschen mit verführerischen Back-Kreationen zu verwöhnen und glücklich zu machen. Ein Blick in die Kursinhalte des fachpraktischen Teil I zeigt Ihnen, wie vielseitig sich die Weiterbildung als MeisterIn im Bäcker-Handwerk bei der Bildungsakademie gestaltet.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I:
  - Herstellung eines Roggenmischbrottes aus Sauerteig, eines Weizenmischbrottes, versch. Brötchen, Snacks, kl. Gerichte, Hefengebäck, Plundergebäck, Blätterteiggebäck, Dauerbackwaren, Tee- und Käsegebäckmischung, Flechtgebäck, Fettgebäck, Lebkuchen, Gebäck aus Massen, Vanille- oder Fruchteis
  - Verkaufsgerechtes Präsentieren und Dekorieren
  - Verkaufen u. Verpacken von Backwaren mit Beratungsgespräch
- Fachtheoretischer Teil II:
  - Fachrechnen, Fachtechnologie
  - Rohstoffe und Hilfsstoffe, Kalkulation und Verkauf

### Zulassungsvoraussetzungen

Handwerkliche Gesellenprüfung im Bäcker-Handwerk (oder einer entsprechenden Abschlussprüfung).

### Hinweis

Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

Termine und  
Details:



# Meisterkurs ElektrotechnikerIn Teil I und II

BAföG

Gebühr  
7.100 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
1.220 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit, Vollzeit

Abschluss  
MeisterIn im  
Elektro-Handwerk

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



## Fachrichtung: Energie- und Gebäudetechnik

„Schalten und walten nach Herzenslust“ – wenn dieser Spruch zu einem/einer MeisterIn passt, dann zum/zur ElektrotechnikerIn. Ein Meistervorbereitungskurs, bei dem Sie schnell sein sollten, denn er ist einer unserer beliebtesten. Erfahrene Dozenten aus der Berufspraxis bereiten Sie optimal auf Ihr künftiges Dasein als MeisterIn vor.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I:
  - Projektierung und Fachkalkulation
  - Steuerungstechnik, Elektrische Maschinen
  - Gebäude-, Beleuchtungs- und Gerätetechnik
  - Datenübertragungstechnik, Telekommunikationstechnik
  - Fernwirktechnik, Gefahrenmeldetechnik, Videotechnik
  - Situationsaufgabe mit Fachgespräch
- Fachtheoretischer Teil II:
  - Elektro- und Sicherheitstechnik, Auftragsabwicklung
  - Betriebsführung und Betriebsorganisation

### Zulassungsvoraussetzungen

GesellInnen oder TeilnehmerInnen mit entsprechender Abschlussprüfung im Elektrotechniker-Handwerk.

### Hinweis

Im Teilzeitkurs findet zu Kursbeginn der Teil II in 2 Vollzeitwochen und zum Kursende 4 Vollzeitwochen statt. Es fallen zuzüglich zu den Kursgebühren weitere Kosten für Material (ca. 4.000 Euro), Bücher (ca. 400 Euro), Softwarelizenzen (ca. 155 Euro) sowie für einen DIN A4 Drucker und einen Laptop an. Diesen Meisterkurs bieten wir für die Fachrichtung Systemelektronik an der Bildungsakademie in Friedrichshafen an.

# Meisterkurs Feinwerk- mechanikerIn Teil I und II

BAföG

Gebühr  
6.700 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Dauer  
800 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit, Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im Feinwerk-  
mechaniker-Handwerk

Ort  
Ulm,  
Biberach

Termine und  
Details:



## Fachrichtung: Maschinenbau

„Stanzen – Schneiden – Umformen“ – Schlagworte, die man als erstes mit dem Feinwerkmechaniker-Handwerk verbindet. Und auch die Präzision, beim Fertigen von Produkten, ist eine Herausforderung, die an einen Feinwerkmechaniker-MeisterIn gestellt wird. Auf Ihrem Weg zum/zur MeisterIn begleiten wir Sie mit erfahrenen Dozierenden und bieten Ihnen mit top ausgestatteten Lehrsälen und Werkshallen eine optimale Lernumgebung. Nutzen Sie die Möglichkeit für viele attraktive berufliche Chancen. Als MeisterIn stehen Ihnen Türen offen, an die Sie vermutlich noch gar nicht denken.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I:
  - 1 Woche CAD (eventuell abends/samstags)
  - 2 Wochen CNC
  - 2 Wochen Pneumatik/Elektro-Pneumatik/Hydraulik
  - 1 Woche Maschinenkurs (plus 1 Woche Prüfung)
- Fachtheoretischer Teil II:
  - Feinwerktechnik
  - Auftragsabwicklung
  - Betriebsführung- und Betriebsorganisation

### Zulassungsvoraussetzungen

Handwerkliche Gesellenprüfung im Dreher-, Maschinenbaumechaniker- oder Werkzeugmacher-Handwerk (oder eine entsprechende Abschlussprüfung).

### Hinweis

Der Kurs kann auch in Kooperation mit Biberach gebucht werden. Der Teil I ist somit bei der Kreishandwerkerschaft in Biberach und der Teil II in Ulm.

Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

BAföG

Gebühr  
5.000 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Inklusivleistungen  
Kursbücher

Lehrgangsdauer  
610 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im Fliesen-  
leger-Handwerk

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



## Meisterkurs Fliesen-, Platten- und MosaiklegerIn Teil I und II

Moderne, klassische, schlichte oder aufwändige und farbenfrohe Fliesen, Platten oder Mosaik – stellen Sie sich vor, wie Ihre Hände über diese Beschichtungen der unterschiedlichen Materialien gleiten. Die vielseitige Umsetzung von Designs ist bei KundInnen mehr denn je gefragt und damit auch Ihr Können als künftige MeisterIn. Wir bereiten Sie optimal auf viele attraktive berufliche Chancen vor. Unsere berufserfahrenen Dozierenden vermitteln Ihnen Fachwissen, mit dem Sie bei Ihrem/Ihrer ArbeitgeberIn punkten oder als Selbständige bei der Erfüllung von Kundenwünschen profitieren.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I (2 Wochen Vollzeit):
  - Vorbereitung auf das Meisterprüfungsprojekt, bestehend aus Planungs-, Durchführungs- und Dokumentationsarbeiten
  - Vorbereitung auf Situationsaufgaben wie Bauteile auf Mängel zu überprüfen und zu dokumentieren sowie Vorschläge zur Behebung zu erarbeiten
- Fachtheoretischer Teil II (Teilzeit):
  - Gestaltung und Verlegetechnik
  - Auftragsabwicklung
  - Betriebsführung und Betriebsorganisation

### Zulassungsvoraussetzungen

Handwerkliche Gesellenprüfung im Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk (oder eine entsprechende Abschlussprüfung).

### Hinweis

Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

## Meisterkurs Installateur- und HeizungsbauerIn Teil I und II

Räumen Sie mit alten Klischees rund um das SHK-Handwerk auf! Die Zukunft mitgestalten - ob im Bereich der „Erneuerbaren Energien“ oder bei der Gestaltung eines modernen und effizienten Gebäudes - das sind die aktuellen Herausforderungen an eine/n Installateur- und Heizungsbauer-MeisterIn. Unsere neuen und technisch sehr gut ausgestatteten Räume und Werkstätten bieten Ihnen ein ideales Lernumfeld, um Sie perfekt auf diese Herausforderungen vorzubereiten. Optimiert wird Ihre Aufstiegsfortbildung durch erfahrene Dozierende mit Berufspraxis.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I:
  - Öl- und Gasfeuerung, E- und G-Schweißen
  - Rohrbearbeitung, Regelungstechnik, Solaranlagen
- Fachtheoretischer Teil II:
  - Sicherheits- und Instandhaltungstechnik
  - Anlagentechnik, Auftragsabwicklung
  - Betriebsführung und Betriebsorganisation

### Zulassungsvoraussetzungen

GesellInnen oder TeilnehmerInnen mit entsprechender Abschlussprüfung im SHK-Handwerk.

### Hinweis

Die Softwareinstallation der für den Lehrgang notwendigen Programme findet immer ganztägig statt. Es fallen zuzüglich zu den Kursgebühren weitere Kosten für Bücher (ca. 300 Euro), Softwarelizenzen (ca. 550 Euro) sowie für einen Laptop an. Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

BAföG

Gebühr  
8.100 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
1.300 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit, Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im  
Installateur- und  
Heizungsbauer-  
Handwerk

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



BAföG

Gebühr  
5.300 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Dauer  
1.100 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im  
Klempner-Handwerk

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



## Meisterkurs KlempnerIn Teil I und II

SpenglerIn, FlaschnerIn, BlechnerIn? So vielseitig wie die Berufsbezeichnung, so vielseitig ist die Weiterbildung zum/zur KlempnermeisterIn in der Bildungsakademie der Handwerkskammer Ulm. Erstmals bieten wir diesen Meistervorbereitungskurs auch in Vollzeit an. Nutzen Sie die Chance, Ihren Meistertitel innerhalb kürzester Zeit in den Händen zu halten. Ob Sie sich selbständig machen, eine leitende Position übernehmen oder als AusbildungsmeisterIn Verantwortung übernehmen wollen – bei uns sind Sie richtig.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I (4 Wochen in Vollzeit):
  - Planungs-, Berechnungs-, und Durchführungs- und Dokumentationsarbeiten
  - Detailausbildungen am Dach
  - Detailanschlüsse an Entwässerungssystemen
  - Fertigungs- und Montagetechniken
  - Bauphysikalische Zusammenhänge
- Fachtheoretischer Teil II (in Teilzeit und zusätzl. 2 Vollzeitwochen):
  - Fertigungstechnik, Auftragsabwicklung
  - Betriebsführung und Betriebsorganisation

### Zulassungsvoraussetzungen

Handwerkliche Gesellenprüfung im Klempner-Handwerk (oder eine entsprechende Abschlussprüfung).

### Hinweis

Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

## Meisterkurs KosmetikerIn Teil I und II

Als KosmetikermeisterIn neue berufliche Herausforderungen finden! Wenn Sie erfolgreich die Prüfung zum KosmetikermeisterIn abgelegt haben, besitzen Sie ideale Voraussetzungen für einen Start in die berufliche Selbstständigkeit. Mit dem Meistertitel haben Sie jedoch auch beste Chancen für einen beruflichen Aufstieg in eine Führungsposition, wenn Sie eine Tätigkeit im Anstellungsverhältnis vorziehen. Der Meistertitel ist in der gesamten Branche als maßgeblicher Qualifikationsnachweis anerkannt, da die Prüfung nach bundeseinheitlichen Regeln abläuft und daher einen hohen Wissensstand voraussetzt.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I:
  - Behandlungs- und Pflegekonzepte, Kosmetische Produkte, Apparative Kosmetik, Haut- und Typberatung, Dermatologie, Massage, Hand- und Fußpflege, Problemzonenbehandlung, Haarentfernung
- Fachtheoretischer Teil II:
  - Management eines Kosmetikinstitutes, Dienstleistungskonzept und Kundenbindung, Kostenkontrolle und Kalkulation, Personalverwaltung, Marketing, Qualitätsmanagement, Produktgerechte Lagerung, Hygienemanagement

### Zulassungsvoraussetzungen

Die Meisterprüfung baut auf dem Abschluss einer Gesellen- oder Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf auf und ermöglicht die Übernahme von Führungsaufgaben sowie die selbständige Leitung eines Kosmetik-Instituts.

### Hinweis

Für diesen Kurs benötigen Sie ein internetfähiges Gerät (optimalerweise Laptop, PC oder Tablet).

BAföG

Gebühr  
7.000 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
456 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im  
Kosmetiker-Handwerk

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



# Meisterkurs Kraftfahrzeug- technikerIn Teil I und II

BAföG

Gebühr  
6.800 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
850 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im  
Kraftfahrzeug-  
techniker-Handwerk

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



## Fachrichtung: Fahrzeugsysteme

Schnelle Autos und der Geruch von Motorenöl – der Kraftfahrzeugtechniker-Beruf bietet mehr! Tauchen Sie ein in die Welt der Motoren- und Fahrwerktechnik oder lassen Sie sich individuelle Tipps zur Leitung einer eigenen Werkstatt geben. Ob auf der Karriereleiter nach oben oder als eigene/r Chefin - dieser Kurs, der zur Vorbereitung auf den fachpraktischen Teil I und den fachtheoretischen Teil II der Meisterprüfung dient, unterstützt Sie dabei. Unsere DozentInnen verfügen über jahrelange praktische Erfahrung und bereiten Sie optimal auf Ihr künftiges Arbeitsleben als MeisterIn vor. Drücken Sie aufs Gaspedal und melden Sie sich noch heute an, damit Sie als erster durchs Ziel kommen.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I:
  - Motormanagement, Antriebssysteme
  - Fahrzeugsicherheitssysteme, Elektronische Fahrzeugsysteme
  - Situationsaufgabe mit Fachgespräch
- Fachtheoretischer Teil II:
  - Kraftfahrzeuginstandhaltungstechnik, Auftragsabwicklung
  - Betriebsführung und Betriebsorganisation

### Zulassungsvoraussetzungen

GesellInnen oder TeilnehmerInnen mit entsprechender Abschlussprüfung im Kraftfahrzeugmechaniker-Handwerk.

### Hinweis

Der fachpraktische Teil I wird als Wochenendkurs absolviert. Der Unterricht findet immer samstags ganztägig statt. Hinzu kommen vier Freitage auf die Kursdauer verteilt. Den Teil II absolvieren Sie Montag bis Mittwoch (17-21 Uhr). Im August gibt es eine Sommerpause. Es fallen zuzüglich zu den Kursgebühren weitere Kosten für Bücher (ca. 300 Euro) an. Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

# Meisterkurs Kraftfahrzeug- technikerIn Teil II

BAföG

Gebühr  
4.400 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Dauer  
548 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit,  
Vollzeit

Abschluss  
MeisterIn im  
Kraftfahrzeug-  
techniker-Handwerk

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Termine und  
Details:



Schnelle Autos und der Geruch von Motorenöl – der Kraftfahrzeugtechniker-Beruf bietet mehr! Tauchen Sie ein in die Welt der Motoren- und Fahrwerktechnik oder lassen Sie sich individuelle Tipps zur Leitung einer eigenen Werkstatt geben. Ob auf der Karriereleiter nach oben oder als eigene/r Chefin - dieser Kurs, der zur Vorbereitung auf den fachtheoretischen Teil II der Meisterprüfung dient, unterstützt Sie dabei. Unsere DozentInnen verfügen über jahrelange praktische Erfahrung und bereiten Sie optimal auf Ihr künftiges Arbeitsleben als MeisterIn vor. Drücken Sie aufs Gaspedal und melden Sie sich noch heute an, damit Sie als erster durchs Ziel kommen.

### Inhalte

- Fachtheoretischer Teil II:
  - Kraftfahrzeuginstandhaltungstechnik
  - Auftragsabwicklung
  - Betriebsführung und Betriebsorganisation

### Zulassungsvoraussetzungen

GesellInnen oder TeilnehmerInnen mit entsprechender Abschlussprüfung im Kraftfahrzeugmechaniker-Handwerk.

### Hinweis

Es fallen zuzüglich zu den Kursgebühren weitere Kosten für Bücher (ca. 300 Euro) an. Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

Den Meisterkurs KraftfahrzeugtechnikerIn Teil II bieten wir in Vollzeit, als Schnellkurs an unserer Bildungsakademie Friedrichshafen an. Eine Lehrgangskombination mit dem Meisterkurs in Ulm ist möglich. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

BAföG

Gebühr  
6.300 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
760 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im Maler-  
und Lackier-Handwerk

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



## Meisterkurs MalerIn und LackiererIn Teil I und II

Das Malerhandwerk bietet mehr als bunte Flecken auf der Arbeitskleidung. Ob Sie sich selbständig machen, eine leitende Position übernehmen oder als AusbildungsmeisterIn Verantwortung übernehmen wollen, mit der Weiterbildung zum/zur MeisterIn stehen Ihnen alle Türen für eine attraktive berufliche Zukunft offen. Profitieren Sie von unserer neuen Ausbildungshalle für MalerInnen und LackiererInnen, in der sich auch der Lehrsaal befindet. Mit dem Meistertitel erfüllen Sie auch die Zugangsvoraussetzungen für den/die Geprüfte/n BetriebswirtIn oder für ein Studium an einer Fachhochschule – ein nächster Schritt, der Sie auf der Karriereleiter noch weiter nach oben bringen kann.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I (5 Wochen in Vollzeit):
  - Gestaltung und Instandhaltung
  - Kirchenmalerei und Denkmalpflege
  - Bauten- und Korrosionsschutz, Fahrzeuglackierung
- Fachtheoretischer Teil II (in Teilzeit):
  - Technik und Gestaltung, Auftragsabwicklung
  - Betriebsführung und Betriebsorganisation
  - Dokumentation, Präsentation

### Zulassungsvoraussetzungen

Handwerkliche Gesellenprüfung (oder eine entsprechende Abschlussprüfung).

### Hinweis

Zu den Kursgebühren fallen weitere Kosten für Material (ca. 2.300 Euro) und Bücher (ca. 420 Euro) an.

Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.



## Meisterkurs MaurerIn und BetonbauerIn Teil I und II

BAföG

Gebühr  
6.100 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Dauer  
840 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im  
Maurerhandwerk

Ort  
Ulm, Aalen

„Stein auf Stein, das Häusle wird bald fertig sein“ – jedoch nur, wenn ausreichend Fachkräfte die Umsetzung garantieren. Sie haben Ihre Zukunft in der Hand und wir unterstützen Sie mit der Möglichkeit einer Aufstiegsfortbildung als MeisterIn im Maurer- und Betonbauer-Handwerk - einem der aktuell gefragtesten Handwerke. Nicht nur beim „Häusle baue“ gilt die Devise „schaffe, schaffe“. Bauen auch Sie auf die attraktiven beruflichen Chancen als MeisterIn und melden Sie sich noch heute an.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I (zwei Vollzeitwochen):
  - Schalen
  - Mauern
  - Bewerten

Kursort: Ausbildungszentrum Bau Aalen

### ■ Fachtheoretischer Teil II:

- Baukonstruktion, Bauphysik
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung und Betriebsorganisation
- CAD - drei Vollzeitblöcke von Do - Sa

Kursort: Bildungsakademie der Handwerkskammer Ulm

### Zulassungsvoraussetzungen

Handwerkliche Gesellenprüfung im Maurer- und Stahlbetonbauer-Handwerk (oder eine entsprechende Abschlussprüfung).

### Hinweis

Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

Termine und  
Details:



## Meisterkurs MetallbauerIn Teil I und II

BAföG

Gebühr  
6.700 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
800 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit, Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im Metall-  
bauerhandwerk

Ort  
Ulm,  
Biberach

### Fachrichtung: Konstruktionstechnik

Das Metallbauer-Handwerk fasziniert nicht nur durch den Funkenflug, der beim Schweißen entsteht. Es glänzt auch durch Material, Präzision und Kreativität. Metallbaumeister sind gefragt, wenn es beispielsweise um die Anfertigung von Wintergärten, Dächern, Türen, Geländern oder Spezialkonstruktionen geht. Wir begleiten Sie auf dem Weg zum/zur MeisterIn mit berufserfahrenen Dozierenden. Zögern Sie nicht und melden Sie sich noch heute zu Ihrer Aufstiegsfortbildung zum/zur MeisterIn an. Es bieten sich Ihnen viele attraktive berufliche Chancen, an die Sie vermutlich noch gar nicht denken.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I:
  - 2 Wochen Hydraulik/Pneumatik/Elektropneumatik/SPS
  - 1 Woche Maschinenkurs
  - 2 Wochen Schweißen
  - 1 Woche Auto-CAD – Einführungskurs
- Fachtheoretischer Teil II:
  - Metallbautechnik
  - Auftragsabwicklung und Betriebsführung
  - Schweißfachmann/-frau Teil I

### Zulassungsvoraussetzungen

Handwerkliche Gesellenprüfung im Metallbauer-Handwerk (oder eine entsprechende Abschlussprüfung).

### Hinweis

Im Teilzeitkurs wird der Teil I 6 Wochen in Vollzeit durchgeführt. Der Kurs kann auch in Kooperation mit Biberach gebucht werden. Der Teil I ist somit bei der Kreishandwerkerschaft in Biberach und der Teil II in Ulm.

Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

Termine und  
Details:





BAföG

Gebühr  
5.800 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
860 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit

Abschluss  
MeisterIn im  
Tischler-Handwerk

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



## Meisterkurs TischlerIn Teil I und II

Ein funktioneller Schreibtisch, der individuelle Kleiderschrank oder das himmlische Bett – Meisterstücke, mit denen Sie Träume Ihrer KundInnen erfüllen können. Träumen Sie nicht nur, setzen Sie es um! Als MeisterIn im Tischler-Handwerk – einem Handwerk mit jahrhundertlanger Tradition, das gerade wieder großen Zuspruch erfährt. Mit unserer Aufstiegsfortbildung haben Sie alle Möglichkeiten, Ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Gefragt sind Präzision und Feinarbeit, verbunden mit der Verarbeitung natürlicher Materialien. Sie haben es in der Hand, die Zukunft ökologisch mitzugestalten. Ein erfahrener Dozentenstamm begleitet Sie dabei und unterrichtet Sie innovativ und zeitgemäß in den fach- und praxistheoretischen Teilen.

### Inhalte

- Fachpraktischer Teil I (3 Wochen in Vollzeit):
  - BG-Maschinenkurs, Oberflächenkurs
  - CNC
- Fachtheoretischer Teil II (Teilzeitunterricht zuzüglich einer Vollzeitwoche):
  - Fachmathematik- Fachtechnologie
  - Arbeitsplanung mit Konstruktion- CAD und technisches Zeichnen
  - Kalkulation und Stilkunde, Betriebsführung und Gestaltung

### Zulassungsvoraussetzungen

Handwerkliche Gesellenprüfung im Tischler-Handwerk (oder eine entsprechende Abschlussprüfung).

### Hinweis

Im Teilzeitmodell finden zusätzlich 4 Vollzeitwochen statt. Zu den Kursgebühren fallen weitere Kosten für Lernmittel (ca. 400 Euro) an. Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.



BAföG

Gebühr  
auf AnfrageDauer  
ca. 1.200 StundenKurstyp  
berufsbegleitender  
WochenendkursAbschluss  
„Bachelor Professional in intelligenter Gebäudetechnik und Systemvernetzung (HWK Ulm)“Ort  
Blended-Learning  
online und Präsenz

## Bachelor Professional in intelligenter Gebäudetechnik und Systemvernetzung

In der Fortbildung zum „Bachelor Professional in intelligenter Gebäudetechnik und Systemvernetzung“ erweitern Gesellinnen und Gesellen der Elektrotechnik ihr Knowhow in den Bereichen Gebäudeautomation und Systemintegration. Teilnehmende der Fortbildung lernen Gebäude als komplexe Systeme zu verstehen. In diesem Zusammenhang lernen sie unterschiedliche Funktionen von Gebäuden als Produzent, Konsument und Energiespeicher kennen. Sie lernen Projekte in der Gebäudeautomation unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben, Normen und Richtlinien zu planen und zu realisieren. Teilnehmende der Fortbildung werden in die Lage versetzt, Planungsabläufe gewerkeübergreifend zu koordinieren, Chancen und Risiken zu identifizieren und einen erfolgreichen Projektverlauf zu gewährleisten.

Absolventinnen und Absolventen der Fortbildung bauen mit ihrem Knowhow effiziente und nachhaltige Gebäudesysteme auf. Als Führungskraft übernehmen sie projektbezogene Leitungsaufgaben und -funktionen in Betrieben und führen Mitarbeitende verantwortungsbewusst und projektzielorientiert.

### Inhalte

Die Fortbildung setzt sich auf 9 Modulen zusammen:

- Modul 1: Gebäudetechnische Komponenten und Anlagen
- Modul 2: Smart Home- und Smart Building-Technologien
- Modul 3: Datengetriebene Anwendungen & Datenverarbeitung in der Gebäudetechnik
- Modul 4: Aufbau energieeffizienter Gebäudesysteme
- Modul 5: Inbetriebnahme und Instandhaltung energieeffizienter Anlagen und Systeme
- Modul 6: Projektplanung und -entwicklung
- Modul 7: Gesetzliche und vertragliche Rahmenbedingungen in Projekten
- Modul 8: Projektabwicklung
- Modul 9: Projektkommunikation und Führungskompetenzen

### Zulassungsvoraussetzungen

Regelvoraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss "Bachelor Professional in intelligenter Gebäudetechnik und Systemvernetzung (HWK Ulm)" ist ein Abschluss im anerkannten Ausbildungsberuf Elektronikerin bzw. Elektroniker. Ein Quereinstieg aus angrenzenden Gewerken ist mit entsprechender Berufserfahrung möglich. „Geprüfte Berufsspezialisten IGS“ können ab Modul 4 einsteigen.



# Meisterkurs Teil III

## Kaufmännischer Teil



BAföG

**Gebühr**  
1.800 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

**Dauer**  
240 Stunden

**Kurstyp**  
Vollzeit, Teilzeit

**Abschluss**  
Der Kurs kann als  
„Kaufmännischer Teil“  
oder als „Teil III des  
Meisters“ abgelegt  
werden

**Ort**  
Ulm,  
Friedrichshafen

Sie sind HandwerkerIn und möchten sich beruflich weiterentwickeln und Ihr gewerblich-technisches Wissen mit kaufmännischem Know-How verknüpfen? Oder Sie möchten gerne im Betrieb das Büromanagement übernehmen und benötigen fundierte kaufmännische Kenntnisse?

Dann bieten wir Ihnen mit diesem Kurs das nötige Rüstzeug. Neben der Wahrnehmung von Organisations- und Verwaltungsaufgaben sind Sie unter anderem in der Lage Kunden gezielt zu werben und zu beraten, Aufträge fachgerecht abzuwickeln sowie die Materialwirtschaft optimal zu koordinieren.

Diesen Meistervorbereitungskurs können Sie als Teil III des Meisters oder als Teilmodul des bundesweit anerkannten Fortbildungslehrgangs „Geprüfte/r Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung (HwO)“ absolvieren.

### Inhalte

- Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen
- Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten
- Unternehmensführungsstrategien entwickeln

### Zulassungsvoraussetzungen

Abgeschlossene Berufsausbildung.

Der Kurs richtet sich an angehende MeisterInnen, verantwortliche Büroangestellte und InteressentInnen, die im Familienbetrieb das Büromanagement übernehmen möchten.

### Hinweis

Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

**Termine und  
Details:**



# Meisterkurs Teil IV

## Ausbilderschein nach AEVO

Eine qualitativ hochwertige Ausbildung von Nachwuchskräften ist mehr denn je zentrales Thema für die Zukunft jedes Unternehmens. Umfassende berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse sind hierbei unabdingbar. Im Lehrgang erlangen Sie praxisbezogen und handlungsorientiert die erforderliche Fachkompetenz zum selbständigen Planen, Durchführen und Kontrollieren der beruflichen Ausbildung.

Der Lehrgang wird auch als "Teil IV" des Meisters anerkannt und dient als Zugangsvoraussetzung für den bundesweit anerkannten Fortbildungslehrgang "Geprüfte/r kaufmännische/r FachwirtIn (HwO)".

### Inhalte

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen
- Ausbildung planen und vorbereiten
- Auszubildende einstellen
- Ausbildung durchführen
- Ausbildung abschließen

### Zulassungsvoraussetzungen

Abgeschlossene Berufsausbildung. Der Kurs richtet sich branchenunabhängig an alle InteressentInnen, die sich als AusbilderIn qualifizieren oder ihren Meister machen möchten.

### Hinweis

Ein internetfähiges Gerät wird vorausgesetzt.

Die ESF-Förderung kann von Teilnehmenden beantragt werden, die den Teil IV als Ausbildereignung (Fortbildungslehrgang) absolvieren.

Diesen Lehrgang bieten wir demnächst als AEVO-Auffrischkurs an. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.



ESF



BAföG

**Gebühr**  
750 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

**Lehrgangsdauer**  
120 Stunden

**Kurstyp**  
Vollzeit, Teilzeit

**Abschluss**  
Dieser Kurs kann als  
„Ausbilderschein nach  
AEVO“ oder als  
„Meister Teil IV“ abge-  
legt werden

**Ort**  
Ulm,  
Friedrichshafen

**Termine und  
Details:**



## Technische Fachlehrgänge

Die passende Weiterbildung ist auch im Handwerk enorm wichtig. In diesem Kapitel finden Sie alle technischen Fachlehrgänge, wie bspw. SHK-KundendiensttechnikerIn, die Weiterbildung zur Elektrofachkraft und weitere Fachlehrgänge.

## Übersicht

### CNC- & Metalltechnik

92 Drehen und Fräsen, Einführung in die Zerspangstechnik

### Elektrotechnik / Elektroinstallation

- 93 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten
- 94 Nachqualifizierung für Elektrofachkräfte
- 95 EUP - Elektrotechnisch unterwiesene Person
- 96 Geprüfte/r BerufsspezialistIn für intelligente Gebäudetechnik und Systemvernetzung
- 98 Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel
- 100 TREI 80 - Technische Regeln der Elektroinstallation
- 102 Zertifizierter KNX-Grundlehrgang

### Gefahrstoffe

- 104 Asbest-Sachkundelehrgang nach TRGS 519 Anlage 4
- 105 Auffrischung der Asbestsachkunde nach TRGS 519 Anlage 4

### Kfz-Weiterbildungen

#### Abgasuntersuchung

- 106 AU-Erstschtulung Diesel-PKW
- 107 AU-Erstschtulung Diesel-LKW
- 108 AU-Wiederholungsschtulung Diesel-LKW
- 109 Diesel-Kombischtulung (Diesel-PKW und Diesel-LKW)
- 110 AU-G-Kat und Diesel bis 7,5t Erstschtulung
- 111 AU-G-Kat und Diesel bis 7,5t Wiederholungsschtulung

#### Elektromobilität

- 112 Hochvolt-Grundlagenkurs (Stufe 2S)
- 113 Hochvolt-Aufbaukurs (Stufe 3S)



### Sanitär, Heizung, Klima, Kältetechnik

- 114 Chemikalien-Klimaschutzverordnung Kat. I
- 115 SHK-KundendiensttechnikerIn
- 116 Wärmepumpenschulung nach VDI 4645 Blatt 1 (Ausgabe 2023-04)  
Kategorie PE (Planung und Einrichtung)
- 118 TRGI - Technische Regeln für Gasinstallation
- 119 TRWI - Technische Regeln für Trinkwasserinstallation
- 120 Wasseranschlussarbeiten für SchreinerInnen

### Überwachung & Sicherung

- 122 Drohnen im Handwerk – Erwerb EU-Fernpiloten-Zeugnis A2
- 124 Drohnen im Handwerk – Praxiskurs mit Multicopter

### Verkehr & Logistik

#### Arbeitssicherheit im Lager

- 126 Ausbildung zum Bedienen von Flurförderzeugen nach DGUV Grundsatz 308-001

#### BerufskraftfahrerInnen

- 128 BerufskraftfahrerInnen-Fortbildungsmodule

#### Güterkraftverkehr

- 130 Vorbereitung auf die Fachkundeprüfung im Güterkraftverkehr



## Drehen und Fräsen, Einführung in die Zerspanungstechnik

Gebühr  
1.522,50 Euro

Lehrgangsdauer  
120 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



In der sich stetig ändernden Welt der Metallbearbeitung ist man mit Kenntnissen in der Zerspanungstechnik nicht nur handwerklich breit aufgestellt, sondern auch eine gesuchte Fachkraft! In unserem Lehrgang erlangen Sie die nötigen Grundkenntnisse, um konventionelle Dreh-, Fräs- und Bohrarbeiten erfolgreich durchzuführen.

### Inhalte

- Einführung in die maschinelle Metallbearbeitung:
  - Funktion und Arbeitsweise konventioneller Fräs- und Drehmaschinen
  - Werkstoffkunde, Werkzeuggeometrie und Schneidstoffarten
  - Berechnung von Maschinendaten für die Zerspanung verschiedener Materialien
  - Werkzeugbestimmung und Einsatzweise
  - Fertigung nach Werkstattzeichnung
  - Maschinenpflege und Instandhaltung
- Dreharbeiten:
  - Längs- und Plandrehen, Gewindeschneiden, Rändeln
  - Spiel-, Übergangs- und Übermaßpassungen drehen
  - Einstich- und Freistichdrehen; Bohren und Senken
- Fräsarbeiten:
  - Stirn und Umfangsfräsen
  - Positionieren von Bohrungen nach Koordinaten
  - Werkstück-Nullpunkterfassung durch Kantentasten
- Bohrarbeiten:
  - Reiben, Senken, Gewindeschneiden
- Montagearbeiten:
  - Einpassen und Zusammenbau von Baugruppen
  - Qualitätssicherung; Messprotokoll erstellen

### Zulassungsvoraussetzungen

Keine Vorkenntnisse nötig, handwerkliches Geschick von Vorteil  
Grundstein (Basis) zum Einstieg ins Metallgewerbe.

## Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

### Basiswissen für nicht-elektronische Berufe nach DGUV Vorschrift 3

Mit der Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten wird eine Qualifikation erworben, die es Fachkräften erlaubt, bestimmte festgelegte Tätigkeiten bei der Inbetriebnahme und Instandhaltung von elektrischen Anlagen oder Maschinen sicher und fachgerecht durchzuführen. Die Teilnehmer/-innen sollen die Sicherheitsvorschriften im Umgang mit elektrischem Strom kennen lernen. Gefahren, die aus dem Umgang mit elektrischem Strom resultieren, erkennen und beurteilen und sich sowie andere vor Gefahren schützen können.

### Inhalte

- Elektrotechnische Grundlagen, Messung elektrischer Größen
- Elektrotechnische Bauelemente und Grundsaltungen
- Das Drehstromsystem
- Elektromotoren, Elektropraxis
- Prüfung

### Zulassungsvoraussetzungen

Alle Personen deren erwerbsmäßige Tätigkeit durch eine Elektrotechnische Ausbildung ergänzbar ist. Insbesondere Personen mit einer abgeschlossenen handwerklichen Ausbildung und/oder einer Berufsausbildung nach § 37 BBiG (Berufsbildungsgesetz).

### Hinweis

Damit Sie Ihre Arbeiten als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten weiterhin dauerhaft durchführen dürfen, sollten die Kenntnisse regelmäßig aktualisiert werden. Die Verantwortung, ob der/die ausführende MitarbeiterIn weiterhin über eine ausreichende und aktuelle Qualifikation verfügt, liegt alleine bei dem/der UnternehmerIn. **Die regelmäßige Nachqualifizierung wird innerhalb von drei Jahren nach der Ersts Schulung bzw. jeder Nachqualifizierung empfohlen.**

ESF

AZAV

Gebühr  
1.450 Euro  
inkl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
80 Stunden zuzgl.  
10 Stunden Prüfung

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Termine und  
Details:



ESF

Gebühr  
370 EuroDauer  
10 StundenKurstyp  
TageslehrgangAbschluss  
ZertifikatOrt  
Ulm,  
Friedrichshafen

## Nachqualifizierung für Elektrofachkräfte

### Anpassung an den aktuellen Stand der Elektrofachkraft

Auffrischung und Aktualisierung der Kenntnisse, die im Fachkurs „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ erworben wurden.

#### Inhalte

- Elektronische Grundlagen, Messung elektrischer Größen
- Bauelemente der Elektrotechnik, Drehstrom
- Schutzeinrichtungen und Schutzmaßnahmen
- Prüfung von elektrischen Anlagen und Geräten
- Elektromotoren, Elektropraxis
- Abschlusstest

#### Zulassungsvoraussetzungen

Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten aus allen Gewerken, deren Erst- oder Nachschulung höchstens 3 Jahre zurückliegt.

#### Hinweis

Damit Sie Ihre Arbeiten als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten weiterhin dauerhaft durchführen dürfen, sollten die Kenntnisse regelmäßig aktualisiert werden. Die Verantwortung, ob der/die ausführende MitarbeiterIn weiterhin über eine ausreichende und aktuelle Qualifikation verfügt, liegt alleine bei dem/der UnternehmerIn. Die regelmäßige Nachqualifizierung wird innerhalb von drei Jahren nach der Ersts Schulung bzw. jeder Nachqualifizierung empfohlen.

Termine und  
Details:

© Phovoir/stock.adobe.com

## EUP - Elektrotechnisch unterwiesene Person

Elektrische Anlagen und Betriebsmittel dürfen nur von Elektrofachkräften errichtet, geändert, instand gesetzt und betrieben werden. So bestimmt es die Unfallverhütungsvorschrift BGV A3 "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel". Daneben erlaubt diese Vorschrift auch Tätigkeiten an elektrischen Anlagen durch "Elektrotechnisch unterwiesene Personen" für ein begrenztes Aufgabengebiet.

#### Inhalte

- Die DGUV Vorschrift 3; "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel"
- Wirkungen des elektrischen Stromes
- Schutz gegen gefährliche Körperströme
- Sicherheit gegen Gefahren des elektrischen Stromes
- Tätigkeiten und Verhaltensregeln für elektrotechnisch unterwiesene Personen
- Schutzziele, Schutzmaßnahmen und persönliche Schutzmittel beim Bedienen elektrischer Anlagen

#### Zulassungsvoraussetzungen

Für alle NichtelektrikerInnen, die sich theoretische Kenntnisse im elektrotechnischen Bereich aneignen möchten.

#### Hinweis

Die EUP kann die Elektrofachkraft nicht ersetzen, da sie in der Praxis nicht tätig werden darf, aber sie kann die Elektrofachkraft im Unternehmen sehr wirksam unterstützen!

ESF

Gebühr  
315 EuroLehrgangsdauer  
10 StundenKurstyp  
TageslehrgangAbschluss  
ZertifikatOrt  
UlmTermine und  
Details:



## Geprüfte/r BerufsspezialistIn für intelligente Gebäudetechnik und Systemvernetzung

**Gebühr**  
3.100 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

**Dauer**  
400 Stunden

**Kurstyp**  
berufsbegleitender  
Wochenendkurs

**Abschluss**  
„Geprüfter Berufs-  
spezialist/ Geprüfte  
Berufsspezialistin für  
Intelligente Gebäude-  
technik und Systemver-  
netzung (HWK Ulm)“

Eine erfolgreich  
abgelegte Prüfung  
kann auf die zweite  
Fortbildungsstufe zum  
„Bachelor Profession-  
al in intelligenter  
Gebäudetechnik und  
Systemvernetzung“  
angerechnet werden

**Ort**  
Blended-Learning  
online und Präsenz

**Termine und  
Details:**



In der Fortbildung zum „Geprüften Berufsspezialisten in intelligenter Gebäudetechnik und Systemvernetzung“ erweitern Gesellinnen und Gesellen der Elektrotechnik ihr Knowhow in den Bereichen Gebäudeautomation und Systemintegration. Fortbildungsteilnehmer lernen, das Zusammenwirken gebäudetechnischer Anlagen und Komponenten zu analysieren und zu bewerten und optimieren diese in der gewerkeübergreifenden Zusammenarbeit.

Sie lernen aktuelle und zukunftsweisende Smart-Home und Smart-Building Technologien kennen und werden in die Lage versetzt, energieeffizientes, komfortables und sicheres Wohnen und Arbeiten unter Berücksichtigung relevanter Normen zu ermöglichen. Sie erwerben berufsrelevantes Wissen zu marktaktuellen KI-Technologien und Aspekten der Datenanwendung und Datensicherheit.

Absolventinnen und Absolventen der Fortbildung sind in der Lage, Kunden zu Installationen im Bereich Smart Home und Smart Buildings zu beraten. Sie unterstützen bei der Planung und Umsetzung von Projekten im Bereich der Vernetzung von automatisierten gebäudetechnischen Anlagen und ihrer Komponenten.

### Inhalte

Die Fortbildung setzt sich aus drei Modulen zusammen:

- Modul 1: Gebäudetechnische Komponenten und Anlagen
- Modul 2: Smart Home- und Smart Building-Technologien
- Modul 3: Datengetriebene Anwendungen & Datenverarbeitung in der Gebäudetechnik



© Who is Danny/stock.adobe.com

### Zulassungsvoraussetzungen

Regelvoraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss "Geprüfte/r BerufsspezialistIn für intelligente Gebäudetechnik und Systemvernetzung (HWK Ulm)" ist ein Abschluss im anerkannten Ausbildungsberuf Elektronikerin bzw. Elektroniker. Ein Quereinstieg aus angrenzenden Gewerken ist mit entsprechender Berufserfahrung möglich.

## Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel

Gebühr  
310 Euro

Dauer  
10 Stunden

Kurstyp  
Tageslehrgang

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm

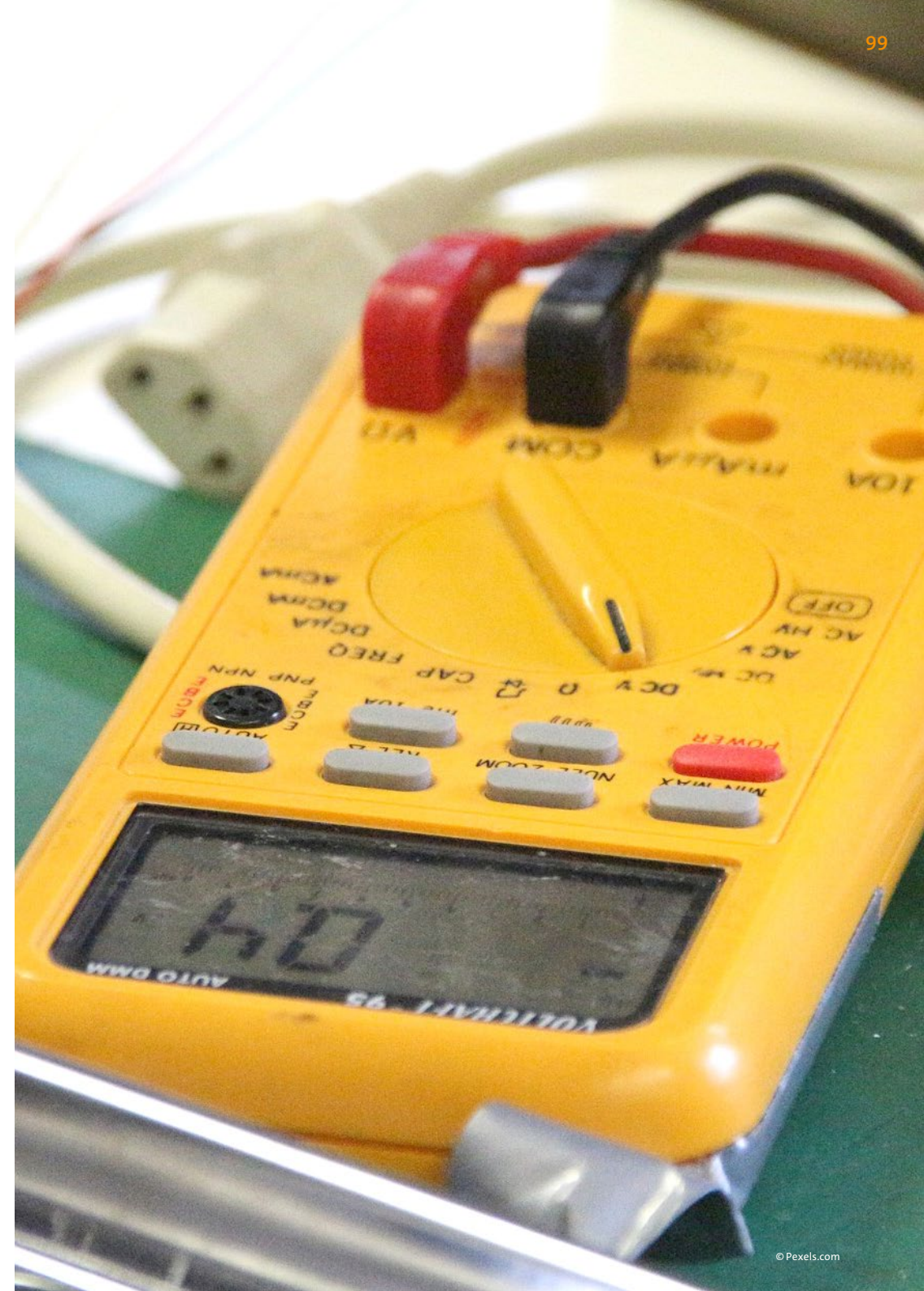
In diesem Kurs erhalten Sie durch praktische Messungen eine intensive Einweisung in die formalen Prüfabläufe und Messverfahren und bringen Ihre Fachkenntnisse auf den neuesten Stand.

### Inhalte

- Gesetzliche Regelungen
- Grundlagen der Elektrotechnik
- Schutzarten
- Elektrotechnischen Grundlagen
- Messung elektrischer Größen
- Durchführung der Prüfung
- Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel
- Praktische Messungen

### Zulassungsvoraussetzungen

Dieser Kurs richtet sich an elektrotechnisch unterwiesene Personen, Elektrofachkräfte und befähigte Personen, die mit der Prüfung gemäß Betriebssicherheitsverordnung, DGUV Vorschrift und DIN VDE 0701-0702 beauftragt werden.



Termine und  
Details:



ESF

Gebühr  
2.205 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
80 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat des Bundes-  
installateurausschuss  
(BIA Strom)

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:

# TREI 80 - Technische Regeln der Elektroinstallation

## Vorbereitungslehrgang für den Nachweis der TREI-Sachkunde

Zum Errichten, Ändern und Erweitern elektrischer Anlagen am öffentlichen Niederspannungsnetz ist die Eintragung des Elektroinstallationsunternehmens in das Installateurverzeichnis eines Verteilnetzbetreibers (VNB) erforderlich. Voraussetzung zur Eintragung ist u. a. ein TREI-Sachkundenachweis, der die Qualifikation des Antragstellers/ der Antragstellerin bestätigt. Zur Vorbereitung auf den TREI-Sachkundenachweis bieten wir einen Lehrgang Technischen Regeln Elektroinstallation (TREI80) an. Der Lehrgang vermittelt die theoretischen Kenntnisse, die durch praktische Übungen ergänzt werden.

### Inhalte

- Rechtlicher Rahmen
- Einschlägige Vorschriften der Unfallverhütung, des Arbeitsschutzes, der Arbeitssicherheit
- Prüfen und Inbetriebnahme von elektrischen Anlagen, Erzeugungsanlagen und Geräten inkl. Dokumentation
- Schaltanlagen und Verteiler
- Projektierungsgrundlagen für elektrische Anlagen
- Anmeldung elektrischer Anlagen und Geräte zum Anschluss an das Niederspannungsnetz

### Zulassungsvoraussetzungen

Elektrotechnische Kenntnisse und Fertigkeiten aus einer abgeschlossenen Berufsausbildung im Elektrobereich (IngenieurInnen, AbsolventInnen von techn. Hochschulen und staatl. oder staatl. anerkannten Fachschulen für Technik, HandwerksmeisterInnen, IndustriemeisterInnen und die GesellInnen (G6) mit mindestens sechs Jahren Berufserfahrung (hier aber mit einer 4-jährigen leitenden Tätigkeit)), aber auch Personen aus dem erweiterten Kreis des EU-Binnenmarktes (Handwerksordnung § 7b, Absatz 1 Nr. 2).



Auf Basis der 7a-Verbändevereinbarung können auch BetriebssinhaberInnen aus dem SHK Handwerk den Kurs besuchen um gewerkeübergreifende Tätigkeiten zu übernehmen. Neben dieser gewerberechtlichen Voraussetzung ist auch eine energierechtliche Zulassung erforderlich; die Eintragung in die Installateurverzeichnisse.

### Hinweis

Der Nachweis der TREI-Sachkunde erfolgt im Anschluss an den Vorbereitungslehrgang beim Landesinstallateurausschuss Baden-Württemberg (LIA Strom BW).

Für die TREI-Sachkundeprüfung wird separat eine Prüfungsgebühr erhoben (vgl. Verfahrensordnung zur jeweiligen TREI-Sachkundeprüfung).

Die Anmeldung und Abrechnung zur Prüfung erfolgt über die VfEW GmbH, Voltastrasse 12, 70376 Stuttgart, die vom LIA Strom BW hiermit beauftragt ist.

Der Prüfungsteil A „Schriftlicher Kenntnissnachweis“ (Umfang 120 Minuten) findet an der Bildungsakademie der Handwerkskammer Ulm statt.

Die Prüfungsteil B „Praktische Prüfung“ (45 Minuten) und der Prüfungsteil C „Fachgespräch“ (30 Minuten) selbst werden ausschließlich am Standort des LIA Strom BW in Stuttgart durchgeführt.

ESF

Gebühr  
2.370 Euro  
inkl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
40 Stunden und  
10 Stunden Prüfung

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm

## Zertifizierter KNX-Grundlehrgang

### Eine Investition für die Zukunft!

Nach erfolgreichem Besuch von dieses Fachlehrgangs können Sie die Planung eines Gebäudesystembuses mit KNX-Produkten durchführen. Sie können die ETS-Software bedienen und sind in der Lage, die Installation, die Inbetriebnahme und den Service an KNX-Anlagen durchzuführen. Der Installationsbus KNX ist als fester Bestandteil der Elektroinstallation nicht mehr wegzudenken.

#### Inhalte

- KNX Projektierung ETS Professional
- KNX Inbetriebnahme ETS
- KNX Diagnose & Fehlersuche mit ETS
- KNX Systemargumente
- KNX Systemüberblick
- KNX TP Topologie
- KNX TP Telegramm
- KNX Busteilnehmer
- KNX Medien
- KNX TP Installation
- KNX Prüfung (Theorie und Praxis)

#### Zulassungsvoraussetzungen

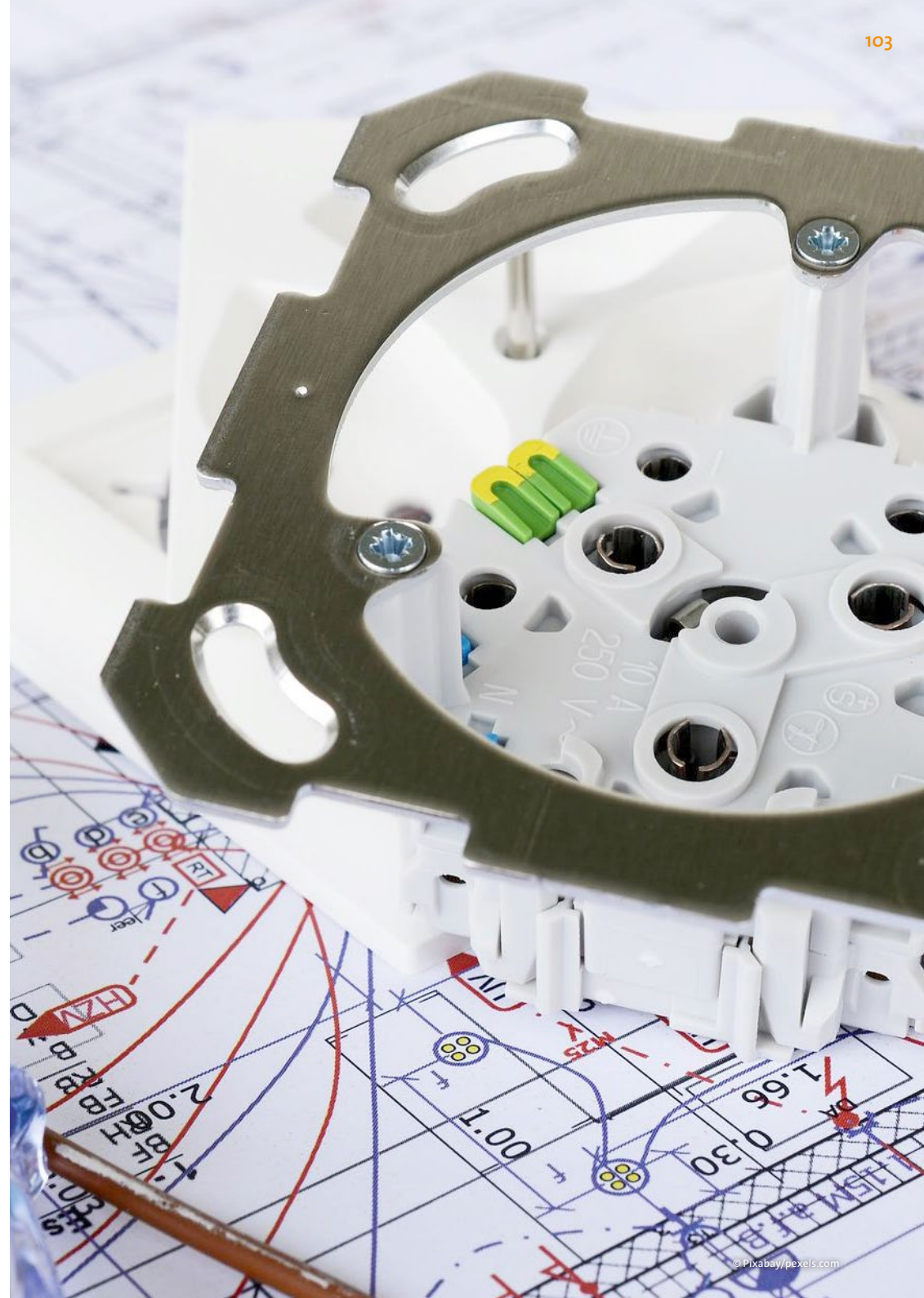
ElektroplanerInnen ElektromeisterInnen, Elektrofachkräfte und alle, die eine Ausbildung im Bereich Elektro vorweisen können.

#### Hinweis

Die Bildungsakademie Ulm ist zertifizierte Schulungsstätte nach den Richtlinien der KNX-Association Brüssel. Kenntnisse im Umgang mit PC-Anwendungsprogrammen und Windows sind von Vorteil.



Termine und  
Details:



ESF

AZAV

Gebühr  
950 Euro  
inkl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
20 Stunden

Kurstyp  
2-Tageskurs

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Termine und  
Details:



## Asbest-Sachkundelehrgang

nach TRGS 519 Anlage 4 A & B

Der 2-tägige Sachkundelehrgang für den Abbruch und die Sanierung von Asbestzement-Produkten mit Prüfung des Gewerbeaufsichtsamtes, soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die erforderlichen Kenntnisse über den richtigen Umgang mit Asbestmaterialien nach TRGS 519, Anlage 4 A & B vermitteln.

### Inhalte

- Herkunft, Verwendung und Materialeigenschaften von Asbest
- Schwach und fest gebundene Asbestprodukte, Unterscheidung und Sanierungsbedarf
- Gefährdungen und Berufskrankheiten bei Arbeiten mit Asbest
- Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten an festgebundenen Asbestzementprodukten, Arbeitsverfahren geringer Exposition
- Gesetzliche Grundlagen (GefStoffV, Reach-V, ChemG, Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft, StGB)
- TOP-Konzept des Arbeitsschutzes
- Organisatorische Vorarbeiten (Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsplan, arbeitsmedizinische Vorsorge)
- Persönliche Schutzausrüstung
- Änderungen in den Vorschriften, Neuerungen

### Zulassungsvoraussetzungen

Technisches Personal für Industrie, Gewerbe, öffentliche Einrichtungen, Energie- und Wasserversorgungsunternehmen, Abwasserverbände sowie Handwerkerinnen und Handwerker und Sicherheitsfachkräfte.

### Hinweis

Der Fachkurs endet mit einer Prüfung, die vom Regierungspräsidium Tübingen abgenommen wird. **Alle 6 Jahre ist eine Auffrischung der Asbest-Sachkunde gesetzlich vorgeschrieben, um die Gültigkeit des Zertifikats zu erhalten.**

ESF

Gebühr  
480 Euro

Dauer  
10 Stunden

Kurstyp  
Tageslehrgang

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Termine und  
Details:



## Auffrischung der Asbestsachkunde

nach TRGS 519 Anlage 4

Jeder Betrieb, der Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten durchführt oder asbesthaltige Abfälle beseitigt, muss über einen sachkundigen Verantwortlichen verfügen. Asbest Sachkundenachweise gelten lediglich für einen Zeitraum von 6 Jahren.

### Inhalte

siehe Asbest-Sachkundelehrgang

### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnahmevoraussetzung für diesen Fortbildungslehrgang ist die Sachkunde nach TRGS 519 Nr. 2.7. Eine Bestätigung der aktuellen Sachkunde nach TRGS 519 Anlage 4 ist bei Anmeldung vorzulegen.



## AU-Erstschulung Diesel-PKW

Gebühr  
252 Euro

Inklusivleistungen  
Mittagessen,  
Kursbücher

Lehrgangsdauer  
9 Stunden

Kurstyp  
Tageslehrgang

Abschluss  
Bescheinigungen und  
Zertifikat der TAK

Ort  
Friedrichshafen

Der Kurs richtet sich an GesellInnen und MeisterInnen von Autohäusern und Kfz-Werkstätten, die eine Anerkennung als AU-Werkstatt haben oder haben wollen.

### Inhalte

- Vorschriften und Richtlinien
- Europäische Abgasüberwachung
- Neue Motorenkonzepte zur Verbrauchs-/Schadstoffminimierung
- Neue Abgasnachbehandlung
- Erfahrungsaustausch zur praktischen Durchführung der AU
- Praktische Durchführung einer Abgasuntersuchung

Die AU-Schulungen sind als "Prüfungslehrgänge" konzipiert, d.h. der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf der Prüfungsvorbereitung. Die Teilnehmer erhalten ca. vier Wochen vor Schulungsbeginn die Lehrgangunterlagen zur Prüfungsvorbereitung zugesandt. Im Lehrgang selbst können die umfangreichen Lerninhalte aus zeitlichen Gründen nur in gestraffter Form behandelt werden.

### Zulassungsvoraussetzungen

Geselle oder Meister im Kfz-Bereich.

### Hinweis

Der/Die InhaberIn des Zertifikates ist verpflichtet, sich in diesem Fachbereich spätestens nach 3 Jahren nachzuschulen.



Termine und  
Details:



## AU-Erstschulung Diesel-LKW

Gebühr  
252 Euro

Inklusivleistungen  
Mittagessen,  
Kursbücher

Lehrgangsdauer  
9 Stunden

Kurstyp  
Tageslehrgang

Abschluss  
Bescheinigungen und  
Zertifikat der TAK

Ort  
Friedrichshafen

Abgasuntersuchungen sind gesetzlich vorgeschrieben. Wenn Sie sich als AU-Prüferin oder AU-Prüfer anerkennen lassen wollen, ist der Nachweis einer entsprechenden Schulung bzw. einer Wiederholungsschulung erforderlich. In unserem Kurs erwerben Sie die erforderlichen Kenntnisse über die Vorschriften und Richtlinien sowie die Durchführung der Abgasuntersuchungen mit den relevanten Abgasmessgeräten.

### Inhalte

- Vorschriften und Richtlinien
- Europäische Abgasüberwachung
- Neue Motorenkonzepte zur Verbrauchs-/Schadstoffminimierung
- Neue Abgasnachbehandlung
- Erfahrungsaustausch zur praktischen Durchführung der AU
- Praktische Durchführung einer Abgasuntersuchung

Die AU-Schulungen sind als "Prüfungslehrgänge" konzipiert, d.h. der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf der Prüfungsvorbereitung. Die Teilnehmer erhalten ca. vier Wochen vor Schulungsbeginn die Lehrgangunterlagen zur Prüfungsvorbereitung zugesandt. Im Lehrgang selbst können die umfangreichen Lerninhalte aus zeitlichen Gründen nur in gestraffter Form behandelt werden. Terminänderungen behalten wir uns in Absprache mit Ihnen vor.

### Zulassungsvoraussetzungen

- AU-Verantwortliche: Kfz-Meister
- AU-Durchführende: Abgeschlossene Ausbildung im kraftfahrzeugtechnischen Bereich

### Hinweis

Der/Die InhaberIn des Zertifikates ist verpflichtet, sich in diesem Fachbereich spätestens nach 3 Jahren nachzuschule



## AU-Wiederholungsschulung Diesel-LKW

Gebühr  
252 Euro

Inklusivleistungen  
Mittagessen,  
Kursbücher

Lehrgangsdauer  
9 Stunden

Kurstyp  
Tageslehrgang

Abschluss  
Bescheinigungen und  
Zertifikat der TAK

Ort  
Friedrichshafen

Abgasuntersuchungen sind gesetzlich vorgeschrieben. Wenn Sie sich als AU-Prüferin oder als AU-Prüfer anerkennen lassen wollen, ist der Nachweis einer entsprechenden Schulung bzw. einer Wiederholungsschulung erforderlich. In unserem Kurs erwerben Sie die erforderlichen Kenntnisse über die Vorschriften und Richtlinien sowie die Durchführung der Abgasuntersuchungen mit den relevanten Abgasmessgeräten.

### Inhalte

Neues seit der letzten Schulung.

Die AU-Schulungen sind als "Prüfungslehrgänge" konzipiert, d.h. der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf der Prüfungsvorbereitung. Die Teilnehmer erhalten ca. vier Wochen vor Schulungsbeginn die Lehrgangunterlagen zur Prüfungsvorbereitung zugesandt. Im Lehrgang selbst können die umfangreichen Lerninhalte aus zeitlichen Gründen nur in gestraffter Form behandelt werden. Terminänderungen behalten wir uns in Absprache mit Ihnen vor.

### Zulassungsvoraussetzungen

- AU-Verantwortliche: Kfz-MeisterIn
- AU-Durchführende: Abgeschlossene Ausbildung im kraftfahrzeugtechnischen Bereich
- AbsolventInnen des Lehrgangs „AU-Diesel-LKW-Erstschulung“

### Hinweis

Der/Die InhaberIn des Zertifikates ist verpflichtet, sich in diesem Fachbereich spätestens nach 3 Jahren nachzuschulen. Bei fehlender Nachqualifizierung erfüllt der Inhaber nicht mehr die Voraussetzungen, um die Abgasuntersuchung weiter durchzuführen und die im Zertifikat bescheinigte Qualifikation wird hinfällig.



Termine und  
Details:



## Diesel-Kombischulung (Diesel-PKW und Diesel-LKW)

Gebühr  
252 Euro

Inklusivleistungen  
Mittagessen,  
Kursbücher

Lehrgangsdauer  
9 Stunden

Kurstyp  
Tageslehrgang

Abschluss  
Bescheinigungen und  
Zertifikat der TAK

Ort  
Friedrichshafen

Der Kurs richtet sich an Gesellen und Meister von Autohäusern und Kfz-Werkstätten, die eine Anerkennung als AU-Werkstatt haben oder haben wollen.

### Inhalte

- Vorschriften und Richtlinien
- Europäische Abgasüberwachung
- Neue Motorenkonzepte zur Verbrauchs-/Schadstoffminimierung
- Neue Abgasnachbehandlung
- Erfahrungsaustausch zur praktischen Durchführung der AU
- Praktische Durchführung einer Abgasuntersuchung

Die AU-Schulungen sind als "Prüfungslehrgänge" konzipiert, d.h. der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf der Prüfungsvorbereitung. Die TeilnehmerInnen erhalten ca. vier Wochen vor Schulungsbeginn die Lehrgangunterlagen zur Prüfungsvorbereitung zugesandt. Im Lehrgang selbst können die umfangreichen Lerninhalte aus zeitlichen Gründen nur in gestraffter Form behandelt werden. Terminänderungen behalten wir uns in Absprache mit Ihnen vor.

### Zulassungsvoraussetzungen

- AU-Verantwortliche: Kfz-MeisterIn
- AU-Durchführende: Abgeschlossene Ausbildung im kraftfahrzeugtechnischen Bereich

### Hinweis

Der/Die InhaberIn des Zertifikates ist verpflichtet, sich in diesem Fachbereich spätestens nach 3 Jahren nachzuschulen. Bei fehlender Nachqualifizierung erfüllt der Inhaber nicht mehr die Voraussetzungen, um die Abgasuntersuchung weiter durchzuführen und die im Zertifikat bescheinigte Qualifikation wird hinfällig.

Termine und  
Details:



## AU-G-Kat und Diesel bis 7,5 t

### Erstschulung

Gebühr  
420 Euro

Inklusivleistungen  
Mittagessen,  
Kursbücher

Lehrgangsdauer  
18 Stunden

Kurstyp  
Wochenendlehrgang

Abschluss  
Bescheinigungen und  
Zertifikat der TAK

Ort  
Friedrichshafen

Abgasuntersuchungen sind gesetzlich vorgeschrieben. Wenn Sie sich als AU-Prüferin oder AU-Prüfer anerkennen lassen wollen, ist der Nachweis einer entsprechenden Schulung bzw. einer Wiederholungsschulung erforderlich. In unserem Kurs erwerben Sie die erforderlichen Kenntnisse über die Vorschriften und Richtlinien sowie die Durchführung der Abgasuntersuchungen mit den relevanten Abgasmessgeräten.

#### Inhalte

- Einführung in die Vorschriften
- Fahrzeugidentifizierung
- Zusammenhänge zwischen Technik und Emission
- Handhabung der Abgasmessgeräte
- Durchführung der Abgasuntersuchung

#### Zulassungsvoraussetzungen

- AU-Verantwortliche: Kfz-MeisterIn
- AU-Durchführende: Abgeschlossene Ausbildung im kraftfahrzeugtechnischen Bereich

#### Hinweis

Da Teile der Veranstaltung in der Werkstatt stattfinden, ist das Tragen von festem Schuhwerk und einer Jeans oder Arbeitshose verpflichtend.



Termine und  
Details:



## AU-G-Kat und Diesel bis 7,5 t

### Wiederholungsschulung

Gebühr  
420 Euro

Inklusivleistungen  
Mittagessen,  
Kursbücher

Lehrgangsdauer  
18 Stunden

Kurstyp  
Wochenendlehrgang

Abschluss  
Bescheinigungen und  
Zertifikat der TAK

Ort  
Friedrichshafen

Alle drei Jahre müssen Sie sich als AU-Verantwortlicher erneut für die Ausführung der gesetzlich vorgeschriebenen Abgasuntersuchung zertifizieren lassen. Mit unserem Lehrgang zur Abgasuntersuchung G-Kat und Diesel bis 7,5 t, können Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand bringen.

#### Inhalte

Neues seit der letzten Schulung:

- Einführung in die Vorschriften
- Fahrzeugidentifizierung
- Zusammenhänge zwischen Technik und Emission
- Handhabung der Abgasmessgeräte
- Durchführung der Abgasuntersuchung

#### Zulassungsvoraussetzungen

- AU-Verantwortliche: Kfz-MeisterIn
- AU-Durchführende: Abgeschlossene Ausbildung im kraftfahrzeugtechnischen Bereich
- Absolventinnen und Absolventen der AU-Erstschulung (nicht älter als 3 Jahre)

#### Hinweis

Da Teile der Veranstaltung in der Werkstatt stattfinden, ist das Tragen von festem Schuhwerk und einer Jeans oder Arbeitshose verpflichtend.

Termine und  
Details:





## Hochvolt-Grundlagenkurs (Stufe 2S)

ESF

Gebühr  
420 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
20 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat der TAK

Ort  
Friedrichshafen

Grundlagenkurs zur Qualifizierung Stufe 2S: Fachkundige Person (FHV) für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand. Um spezielle Arbeiten an den HV-Systemen durchführen zu dürfen, müssen MitarbeiterInnen in Kfz-Werkstätten zusätzlich die Fachkunde für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand (Stufe 2S) erwerben.

### Inhalte

- Elektrotechnische Grundkenntnisse
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Schutzmaßnahmen gegen elektrischen Schlag und Störlichtbögen
- Organisation von Sicherheit und Gesundheit bei Arbeiten an HV-Komponenten
- Fach- und Führungsverantwortung
- HV-Konzept und Fahrzeugtechnik
- Allgemeines praktisches Vorgehen
- Aufbau und Wirkungsweise von Bordnetzen in Fahrzeugen

### Zulassungsvoraussetzungen

- Kfz-MechanikerInnen, Kfz-ElektrikerInnen und Kfz-MechatronikerInnen mit Ausbildungsabschluss nach 1973
- Karosserie- und FahrzeugbaumechanikerInnen bzw. MechanikerInnen für Karosserieinstandhaltungstechnik sowie Karosserie- und FahrzeugbaumechanikerInnen in den Fachrichtungen: Karosserieinstandhaltungstechnik, Karosseriebau- und Fahrzeugbautechnik mit Ausbildungsabschluss nach 2002
- Personen die eine entsprechende Zusatzausbildung als Kfz-Service-TechnikerInnen bzw. Kfz-Meister nachweisen können. Oder ein Studium der Fachrichtung Fahrzeugtechnik.



Termine und  
Details:



## Hochvolt-Aufbaukurs (Stufe 3S)

ESF

Gebühr  
790 Euro

Lehrgangsdauer  
30 Stunden

Kurstyp  
Tageslehrgang

Abschluss  
Zertifikat der TAK

Ort  
Friedrichshafen

Aufbaukurs zur Qualifizierung Stufe 3S: Fachkundige Person für Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Systemen.

Mit der Qualifikation Stufe 3S für Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Systemen kann die Fehlersuche an unter Spannung stehenden HV-Komponenten durchgeführt werden, wenn das Fahrzeug nicht spannungsfrei geschaltet oder die Spannungsfreiheit nicht festgestellt werden kann. Dasselbe gilt für Arbeiten an unter Spannung stehenden Energiespeichern und bei Arbeiten mit entsprechendem Gefährdungspotential, z. B. für die Hochspannungsprüfung nach Herstellervorgaben. Jede Arbeit, bei der Beschäftigte mit Körperteilen oder Gegenständen (Werkzeuge, Geräte, Ausrüstungen oder Vorrichtungen) HV-Komponenten oder Teile berühren können, gilt dann als Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Systemen, wenn der spannungsfreie Zustand nicht sichergestellt ist und eine elektrische Gefährdung nicht ausgeschlossen werden kann.

### Inhalte

- Sichere Arbeitsverfahren für Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Systemen
- Arten, Aufbau, spezifische Eigenschaften und Gefährdungspotenzial von HV-Energiespeichern
- Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Komponenten

### Zulassungsvoraussetzungen

- Grundlagenkurs nach DGUV Information 209-093 (ehemals DGUV-Information 200-005) Kapitel 5 Nr. 5.1.4 in Verbindung mit Anhang 6 (Stand: 8/2021) zur Fachkundigen Person (FHV) für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand (2S)
- Mindestalter 18 Jahre
- Erste-Hilfe-Ausbildung einschließlich Herz-Lungen-Wiederbelebung (9 Unterrichtseinheiten nach DGUV Information 204-022 „Erste Hilfe im Betrieb“) hat und gesundheitlich geeignet ist.

Termine und  
Details:



## Chemikalien-Klimaschutzverordnung Kat. I



Gebühr  
1.365 Euro

Lehrgangsdauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat für Sachkundenachweis

Ort  
Ulm

Die Chemikalien-Klimaschutzverordnung und die Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2015/2067 fordert für bestimmte Tätigkeiten an Anlagen mit Kältemitteln grundsätzlich einen entsprechenden Sachkundenachweis.

### Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
- § 5 Chemikalien-Klimaschutzverordnung, Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2015/2067, Verordnung (EU) Nr. 517/2014
- Normen und technische Regelwerke
- Kältekreislauf und physikalische Grundlagen
- Kältemittel und künftige Alternativen
- Übungen in Praxis und Theorie
- Abschlussprüfung

### Zulassungsvoraussetzungen

Nachweis der mehrjährigen Erfahrung im Umgang mit Klimageräten oder Wärmepumpen.

### Zielgruppe

Dieser Kurs richtet sich an Facharbeiterinnen oder Facharbeiter sowie Meisterinnen oder Meister aus dem SHK- und Elektrohandwerk.

Termine und  
Details:



## SHK-KundendiensttechnikerIn

Die bundeseinheitliche Aufstiegsfortbildung zum/zur SHK-KundendiensttechnikerIn bietet GesellInnen eine neue berufliche Perspektive. Qualifizierende Weiterbildung, vor allem in den Energieberufen wie dem/der SHK-AnlagenmechanikerIn, ist in den vergangenen Jahren immer mehr in den Fokus gerückt. Gesetzliche Vorgaben der Energieeinsparverordnung (EnEV) des Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG) Baden-Württemberg, des Energielabels für Bestandsanlagen und der Trinkwasserverordnung bestimmen den beruflichen Alltag des Servicepersonals im Gebäudebestand.

### Inhalte

- Allgemeine technische Grundlagen:
  - Elektrotechnik, Physikalische und chemische Grundlagen/ Verbrennungstechnik, Grundlagen Heizungstechnik (inkl. Abgastechnik), Grundlagen Sanitärtechnik, Gesetze, Verordnungen, Technische Regeln, Systematisches Eingrenzen von Fehlern (Systemanalyse)
- Gerätetechnik:
  - Trinkwassererwärmer, Ölfeuerung mit Gebläse, Gasgebläsebrenner, Gasfeuerung ohne Gebläse (atmosphärische Gasbrenner), Brennwerttechnik, Regelungs- und Steuerungstechnik
- Anlagentechnik:
  - Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen, Raumlufttechnische Anlagen, Heizungsanlagen
- Betriebswirtschaft und Recht:
  - Organisation, Kosten, Preise, Recht, Kommunikation

### Zulassungsvoraussetzungen

Abgeschlossene Berufsausbildung Gas- und WasserinstallateurIn, Zentralheizungs- und Lüftungsbau oder im AnlagenmechanikerIn SHK-Handwerk sowie 2 Jahre nachweisliche Berufserfahrung.

Gebühr  
3.300 Euro  
zzgl. Prüfungsgebühren

Lehrgangsdauer  
240 Stunden

Kurstyp  
Teilzeit

Abschluss  
Zertifikat / Pass

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:





Gebühr  
549 Euro

Lehrgangsdauer  
18 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



# Wärmepumpenschulung nach VDI 4645 Blatt 1

(Ausgabe 2023-04) Kategorie PE  
(Planung und Errichtung)

## Sachkundelehrgang

Der Energiemarkt verändert sich dramatisch, erneuerbare Heizungssysteme sind gefragter denn je. Die erfolgreiche Teilnahme an der Schulung der Kategorie PE qualifiziert den Teilnehmenden für verantwortliche Tätigkeiten im Bereich der Planung, Beratung, Errichtung und den Betrieb von Warmwasser-Heizungsanlagen sowie für die Durchführung von Arbeiten, wie sie im Rahmen von Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten von mit Elektro-Wärmepumpen zu betreibenden oder betriebenen Warmwasser-Heizungsanlagen und Anlagen der dazugehörigen Wärmequelle(n) anfallen.

### Inhalte

- Block 1:
  - Anwendungsbereich der Richtlinien
  - Normative Verweise
  - Allgemeine Begriffe
  - Formelzeichen, Abkürzungen und Indizes
  - Bilanzgrenzen und Effizienzbetrachtungen
  - Zuständigkeiten – Energieversorger, Behörden, Handwerker, Planer
- Block 2:
  - Voruntersuchung
  - Zuständigkeiten
- Block 3:
  - Grundlagenermittlung/Detailplanung
  - Bestandsaufnahme/Vorbereitung der Detailplanung
  - Heizlast
  - Wärmeübergabe
  - Gebäudekühlung

- Block 4:
  - Trinkwassererwärmung
- Block 5:
  - Dimensionierung der Wärmepumpe
  - Betriebsweise/Auswahl der Betriebsweise der Wärmepumpe
- Block 6:
  - Wärmespeicher und deren Dimensionierung
  - Nutzung der Solarenergie
- Block 7:
  - Wärmequellen (inklusive Schall und Berechnung, mit Tool)
- Block 8:
  - Anlagenkonzept
  - Angebotserstellung/Erstellung der Ausführungs- und Genehmigungsunterlagen
- Block 9:
  - Installation mit Praxisbeispielen (hydraulische Anbindung, Schallentkopplung, elektrische Anbindung, Regelungstechnik)
- Block 10:
  - Inbetriebnahme und Unterweisung (inkl. Dokumentation)
- Block 11:
  - Inspektion und Wartung der Anlage

### Zulassungsvoraussetzungen

Die Schulung richtet sich an MonteurlInnen, TechnikerInnen, MeisterInnen und PlanerInnen aus der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sowie der Elektrotechnik.

### Hinweis

Alle TeilnehmerInnen, die die Prüfung bestehen, werden in das VDI 4645-Sachkundigenregister aufgenommen.

Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste (Dena) angerechnet.

ESF

Gebühr  
2.400 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
100 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat vom  
Fachverband

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:

# TRGI - Technische Regel für Gasinstallationen

## Sachkundelehrgang

Ziel des Lehrgangs ist es, den TeilnehmerInnen die erforderlichen Fachkenntnisse für Gasinstallationen zu vermitteln, um den Lehrgang mit einer Sachkundeprüfung beenden zu können. Das Bestehen der Sachkundeprüfung ist Voraussetzung für die Eintragung in das Installateurverzeichnis der Versorgungsunternehmen.

### Inhalte

- Fachtechnologie
- Allgemeine Grundlagen: Gasarten / Verbrennungsprodukte
- Geltungsbereich: TRGI 2018
- Leitungsanlage
- Bemessung der Leitungsanlage
- Aufstellung von Gasgeräten
- Zusätzliche Anforderungen: Verbrennungsluftversorgung
- Raumluftunabhängige Gasfeuerstätten
- Abgasabführungen bei raumluftabhängigen Gasfeuerstätten
- Inbetriebnahme der Leitungsanlage
- Betrieb und Instandhaltung / Einweisung des Betreibers
- Fachpraxis mit Gasgeräten, Dichtheitsprüfung
- Gebrauchsfähigkeitsermittlung

### Zulassungsvoraussetzungen

Der Lehrgang richtet sich an Zentralheizungs- und Lüftungsbauer- Meister; Installateur- und HeizungsbaumeisterIn mit weniger als 50 % im Fach Sicherheits- und Instandhaltungstechnik sowie GesellInnen aus den Gewerken nach § 7b der HWO. Auf Basis der 7a-Verbändevereinbarung können auch BetriebssinhaberInnen aus dem Elektro Handwerk den Kurs besuchen, um gewerkeübergreifende Tätigkeiten zu übernehmen. Neben dieser gewerberechtlichen Voraussetzung ist auch eine energierechtliche Zulassung erforderlich; die Eintragung in die Installateurverzeichnisse.

# TRWI - Technische Regeln für Trinkwasserinstallation

## Sachkundelehrgang

Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen die technischen Regeln für Trinkwasserinstallationen und erweitert damit Ihre Qualifikationen. Mit bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat des DVGW - Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches. Dies gilt als Nachweis der fachlichen Befähigung für die Eintragung in das Installateurverzeichnis der Versorgungsunternehmen.

### Inhalte

- Rechtliche Voraussetzungen für Arbeiten an Trinkwasserinstallationen
- Planung und Ausführung, Bauteile
- Apparate und Werkstoffe, Ermittlung Rohrdurchmesser
- Druckerhöhung und Druckminderung
- Erhaltung der Trinkwassergüte
- Feuerlösch- und Brandschutzanlagen
- Betrieb von Anlagen und Instandhaltung
- Techniken und Anlagen zur Behandlung von Trinkwasser
- Werkstoffe, Verbindungstechniken und Bauteile
- Hygiene und gesundheitliche Anforderungen
- Installationsanlagen im häuslichen Bereich
- Trinkwassererwärmung

### Zulassungsvoraussetzungen

- Zentralheizungs- und Lüftungsbauer-MeisterInnen, Installateur- und HeizungsbaumeisterInnen mit weniger als 50 % im Fach Sicherheits- und Instandhaltungstechnik,
- Eingetragene Unternehmen im SHK-Handwerk mit einer Ausübungsberechtigung gemäß § 7 b HWO, § 7 a HWO

### Hinweis

Mit bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat, dass als Nachweis der fachlichen Befähigung für die Eintragung in das Installateur-Verzeichnis der Versorgungsunternehmen gilt.

ESF

Gebühr  
2.400 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
80 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat vom  
Fachverband

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



ESF

Gebühr  
410 EuroLehrgangsdauer  
10 StundenKurstyp  
TageslehrgangAbschluss  
ZertifikatOrt  
UlmTermine und  
Details:

# Wasseranschlussarbeiten für SchreinerInnen

## Basiswissen für die Küchenmontage

Nach erfolgreichem Abschluss können ab den Eckventilen die Küchenarmatur und Anschlussarmaturen des Geschirrspülers inklusive der Sicherungseinrichtungen gemäß den anerkannten Regeln der Technik montiert werden.

### Inhalte

- Grundlagen der Wasseranschlusstechnik
- Abwassertechnik nach DIN EN 12 056 und DIN 1986-100
- Trinkwasserversorgung nach DIN 1988 und DIN EN 806
- Trinkwasserverordnung Trinkwasserarmaturen
- Material- und Werkstoffkunde Installationsgrundlagen
- Dichtmittel

### Zulassungsvoraussetzungen

Alle Personen deren erwerbsmäßige Tätigkeit durch eine wasseranschlusstechnische Ausbildung ergänzbar ist. Insbesondere SchreinerInnen, MitarbeiterInnen aus dem Möbelhandel sowie MöbelschreinerInnen.



# Drohnen im Handwerk

## Erwerb EU-Fernpilotenzeugnis A2


 ESF

 Gebühr  
350 Euro

 Lehrgangsdauer  
8 Stunden

 Kurstyp  
Tageslehrgang

 Abschluss  
EU-Fernpiloten-  
Zeugnis A2

 Ort  
Ulm,  
Online

 Termine und  
Details:


In unserem Kurs erwerben Sie das EU-Fernpiloten-Zeugnis A2 und üben in einer Praxisschulung das Fliegen. Sie möchten mit Hilfe einer Drohne Dachflächen inspizieren, Photovoltaik-Anlagen planen oder einfach eindrucksvolle Fotos Ihrer Projekte aus der Luft erstellen? Sobald Sie mit einer Drohne mit weniger als 150 Meter Abstand zu Wohn-, Gewerbe- oder Erholungsgebieten fliegen möchten, benötigen Sie das EU-Fernpiloten-Zeugnis A2.

Zum 1.1.2021 trat die neue EU-Drohnenverordnung in Kraft. Die Vorschriften im Zusammenhang mit der neuen EU-Drohnenverordnung sind sehr komplex. Mit unserem Kursangebot möchten wir Ihnen Klarheit verschaffen, welche Voraussetzungen für den privaten sowie gewerblichen Einsatz von Drohnen notwendig sind. Den "Großen Drohnenführerschein" können Sie nach Ablegen einer Prüfung bei uns erwerben.

Der Einsatz von Drohnen im Handwerk bietet vielfältige und kreative Anwendungsmöglichkeiten im Bau- und Ausbaugewerbe. Alle haben eines gemeinsam: Zeitersparnis, erhöhte Arbeitssicherheit und individuelle Schulungsmodule. Steigen Sie ein und starten Sie durch!

### Inhalte

- Meteorologie:
  - Wettereinflüsse auf den Betrieb eines UAV (Unbemanntes Luftfahrzeug), Wind, Temperatur, Luftdichte, Sichtweite
  - Einholung von Wettervorhersagen
- Flugleistung:
  - UAV-Kategorien, Schwerpunktlaste, Masse und Gleichgewicht
  - Sicherung der Nutzlast, Akkus
- Minderung von Risiken am Boden:
  - Technische und betriebliche Maßnahmen
  - Funktionen im Langsamflugmodus, 1:1-Regel
  - Einschätzung der Entfernung zu Menschen
- Prüfung EU-Fernpiloten-Zeugnis A2

### Zulassungsvoraussetzungen

- Alter: 16 Jahre
- Gültiger Identitätsnachweis (Ausweis oder Reisepass)
- Bitte geben Sie die E-Mailadresse an, die Sie auch für die Ausstellung des EU-Kompetenznachweises A1/A3 beim Luftfahrt-Bundesamt verwendet haben.
- Den EU-Kompetenznachweis A1/A3
- Eine Selbsterklärung von Ihnen, dass Sie ein praktisches Selbststudium mit Ihrer Drohne durchgeführt haben

### Hinweis

Luftrecht ist kein prüfungsrelevantes Thema, wird in diesen Kurs aber zusätzlich und verständlich vermittelt. Aus unserer Sicht die Grundlage für ein straffreies Fliegen.

Die Anforderungen für das EU-Fernpiloten-Zeugnis A2 vermittelt nicht die aktuelle Rechtslage. Wir beraten bei der Antragstellung für eine Allgemeinerlaubnis oder Betriebserlaubnis.

Nach verbindlicher Anmeldung zum Kurs erhalten Sie von uns zur Vorbereitung ein Handout (per PDF) mit einer Zusammenfassung der Ausbildungsinhalte zu den Themen Meteorologie, Flugleistung und Minderung von Risiken am Boden. Um die Prüfung sicher zu bestehen, sollte das Schulungs-Handout vor Kursbeginn intensiv gelesen werden.

### Ihr Vorteil

Der prüfungsrelevante Lernstoff wird leicht verständlich mit dem/der DozentIn aufgearbeitet. Unklarheiten können vor der Prüfung zum EU-Fernpiloten-Zeugnis A2 geklärt werden. Mit erfolgreich abgelegter Prüfung können Sie Ihre Drohne jederzeit nutzen, sowohl privat als auch gewerblich. Sie können aus dem gesamten Erfahrungspool unserer DozentInnen schöpfen und direkt in die Praxis umsetzen.

# Drohnen im Handwerk

ESF

Gebühr  
410 Euro

Lehrgangsdauer  
8 Stunden

Kurstyp  
Tageslehrgang

Abschluss  
Teilnahme-  
bescheinigung

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



## Praxiskurs mit Multicopter

Sie möchten mit Hilfe einer Drohne Dachflächen inspizieren, Photovoltaik-Anlagen planen oder einfach eindrucksvolle Fotos Ihrer Projekte aus der Luft erstellen? Ihr EU-Fernpiloten-Zeugnis A2 soll vertieft werden oder Sie möchten einfach nur unter Gleichgesinnte fliegen? Mit unserem Kursangebot möchten wir mit Ihnen Praxiserfahrung teilen. In unserer Praxisschulung wiederholen Sie zunächst theoretische Eckpunkte und heben mit uns ab!

### Inhalte

- Flugpraxis-Theorie und Einweisung:
  - Akkupflege
  - Steuerung der Drohne
  - Aufbau der Drohne
  - Erklärung der App zum Steuern der Drohne
  - Allgemeine Grundlagen zur Drohne
- Drohnenflug:
  - Grundlegende Steuerung (links/rechts/vor/zurück)
  - Flugmanöver (Kreisbogen, Achter-Fliegen)
  - Notfallszenarien (Signalverlust, keine Sicht mehr)
  - Automatikfunktionen testen (Automatischer Rückflug, verfolgen)

Die Praxisschulung erfolgt mit der Schulungsdrohne (DJI Mavic 2 Pro, DJI Mavic 2 Zoom oder auf Wunsch DJI Mavic 2 Enterprise Dual) oder Ihrer eigenen Drohne.

### Zulassungsvoraussetzungen

Sie haben Ihr EU-Fernpiloten-Zeugnis A2 bereits erworben.

### Hinweis

Den EU-Kompetenznachweis A2 benötigen wir spätestens eine Woche vor Schulungstermin per Mail.



© Photo by Christian Espig

### Ihr Vorteil

Sie sichern Ihre Flugroutine und teilen Ihre praktischen Erfahrungen unter Gleichgesinnte. Die Flugpraxis-Theorie und Ersteinweisung, sowie der Drohnenflug wird leicht verständlich mit dem Dozenten aufgearbeitet. Unklarheiten können geklärt werden. Sie können aus dem gesamten Erfahrungspool unserer DozentInnen schöpfen und direkt in die Praxis umsetzen.

# Ausbildung zum Bedienen von Flurförderzeugen

AZAV

Gebühr  
440 Euro

Lehrgangsdauer  
25 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm

Termine und  
Details:



## nach DGUV Grundsatz 308-001

Der Kurs richtet sich an Gelernte und Ungelernte, die mit dieser Zusatzqualifikation gewerbliche Kompetenzen erreichen und zur Vermeidung von Unfällen sowie Sach- und Personenschäden mit der sachgerechten Bedienung von Hubarbeitsbühnen beitragen. Die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften zur Unfallverhütung beinhalten daher einen theoretischen und praktischen Befähigungsnachweis als Grundlage für die innerbetriebliche Unterweisung und Beauftragung aller Bediener von Hubarbeitsbühnen.

### Inhalte

- Theoretische Ausbildung:
  - Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
  - Unfallgeschehen
  - Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeit verschiedener Bauarten
  - Antriebsarten, Standsicherheit, Betrieb Allgemein
  - Regelmäßige Prüfung, Umgang mit Last, Sondereinsätze
  - Verkehrsregelung / Verkehrswege
- Praktische Ausbildung:
  - Einweisung am Flurförderzeug, Lastaufnahme
  - Gefahrstellen am Flurförderzeuge, Gewöhnung an das Flurförderzeuge, Verlassen des Flurförderzeug
  - Fahr- und Stapelübungen, Abschlussprüfung

### Zulassungsvoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Körperliche, geistige und charakterliche Eignung
- Mitzubringen persönliche Schutzausrüstung

### Hinweis

Die Prüfung besteht aus einem praktischen (Prüfungsfahrt) und einem theoretischen Teil (Fragenkatalog aus 25 Fragen). Die Ergebnisse der Prüfungen werden dokumentiert.





# Berufskraftfahrer- Fortbildungsmodule


 AZAV

**Gebühr**  
115,50 Euro je Modul,  
577,50 Euro Kursreihe

**Lehrgangsdauer**  
7 Stunden je Modul,  
35 Stunden Kursreihe

**Kurstyp**  
Tageslehrgang je  
Modul, Vollzeit  
Kursreihe

**Abschluss**  
Teilnahmebescheinigung der EU-BKF  
Weiterbildung

**Ort**  
Ulm

**Termine und  
Details:**



## Modulreihe

Bus- und Lkw-FahrerInnen sind verpflichtet, alle 5 Jahre an einer Weiterbildung gemäß dem Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) teilzunehmen. Sie betrifft alle FahrerInnen, die mit Fahrzeugen der Klassen C/CE, C1/C1E, D1/D1E, D/DE gewerbliche Fahrten durchführen. Der/Die FahrerIn muss die Weiterbildung im Inland oder in dem EU-Mitgliedsland (bzw. EWR-Vertragsstaat) erwerben, in dem er beschäftigt ist. Die Dauer der Weiterbildung beträgt 35 Stunden (zu je 60 Minuten) mit Ausbildungseinheiten von mindestens sieben Stunden.

### Inhalte

- Modul 1 – Eco-Training & Assistenzsysteme:
  - Kenntnis der Eigenschaften der kinematischen Kette für eine optimierte Nutzung, Drehmomentkurven, Leistungskurven, spezifische Verbrauchskurven eines Motors, optimaler Nutzungsbereich des Drehzahlmessers, optimaler Drehzahlbereich beim Schalten
  - Kenntnis der technischen Merkmale und der Funktionsweise der Sicherheitsausstattung des Fahrzeugs, um es zu beherrschen, seinen Verschleiß möglichst gering zu halten und Fehlfunktionen vorzubeugen
  - Fähigkeit zur Optimierung des Kraftstoffverbrauchs
- Modul 2 – Sozialvorschriften & Fahrtenschreiber:
  - Kenntnis der sozialrechtlichen Rahmenbedingungen und Vorschriften für den Güterkraft- oder Personenverkehr
  - Kenntnis der Vorschriften für den Güterkraftverkehr
- Modul 3 – Gefahrenwahrnehmung:
  - Kenntnis der technischen Merkmale und der Funktionsweise der Sicherheitsausstattung des Fahrzeugs, um es zu beherrschen, seinen Verschleiß möglichst gering zu halten und Fehlfunktionen vorzubeugen

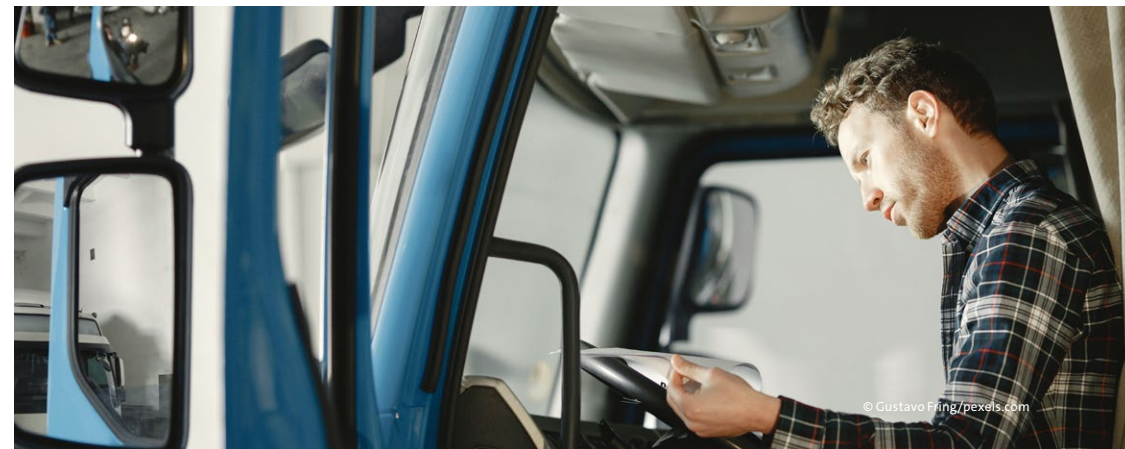
- Kenntnis der Vorschriften für den Güterkraftverkehr
  - Bewusstseinsbildung für Risiken des Straßenverkehrs und Arbeitsunfälle, insbesondere Arbeitsunfälle
  - Fähigkeit, der Kriminalität und der Schleusung illegaler Einwanderer vorzubeugen
  - Fähigkeit, Gesundheitsschäden vorzubeugen
  - Fähigkeit zu einem Verhalten, das zu einem positiven Image des Unternehmens beiträgt
  - Kenntnis des wirtschaftlichen Umfelds des Güterverkehrs und der Marktordnung
- Modul 5 – Sicherheit für Ladung & Fahrgast:
    - Fähigkeit zur Gewährleistung der Sicherheit der Ladung unter Anwendung der Sicherheitsvorschriften und durch richtige Benutzung des Fahrzeugs

### Zulassungsvoraussetzungen

Besitz einer Fahrerlaubnis der Klassen C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D oder DE.

### Hinweis

Sie können alle Kurstage oder nur einzelne Module buchen.





Gebühr  
900 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
100 Stunden

Kurstyp  
Online

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Online

Termine und  
Details:



## Vorbereitung auf die Fachkundeprüfung im Güterkraftverkehr

Das Güterkraftverkehrsgesetz schreibt vor, dass der UnternehmerInnen oder die zur Führung der Geschäfte bestellte Person eines Güterkraftverkehrsunternehmens mit Fahrzeugen über 3,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht fachlich geeignet sein muss. In der Regel wird diese fachliche Eignung durch eine Fachkundeprüfung nachgewiesen.

Die Vorbereitung auf die Fachkundeprüfung im Güterkraftverkehr richtet sich an künftige KraftverkehrsunternehmerInnen und VerkehrsleiterInnen sowie Handwerksbetriebe mit Fahrzeugen über 3,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht.

### Inhalte

- Recht:
  - Güterkraftverkehrsrecht
  - Gewerberecht einschließlich Gefahrgut-, Abfall- und Tiertransporte
  - Straßenverkehrsrecht, Arbeitsrecht
  - Sozialversicherungsrecht, Bürgerliches Recht
  - Handelsrecht, Steuerrecht
- Kaufmännische und finanzielle Führung des Betriebes:
  - Zahlungsverkehr und Finanzierung, Kostenrechnung
  - Beförderungsbedingungen und -preise
  - Beförderungsdokumente, Buchführung
  - Versicherungswesen, Spedition
  - Betriebsführung von Kraftverkehrsunternehmen
  - Marketing
- Technische Normen und technischer Betrieb:
  - Zulassung und Betrieb der Fahrzeuge
  - Instandhaltung und Untersuchung der Fahrzeuge
  - Fahrzeuggewichte und Abmessungen
  - Laden und Entladen der Fahrzeuge
  - Beförderung gefährlicher Güter
  - Beförderung von Nahrungsmitteln

- Grundregeln des Umweltschutzes bei der Verwendung und Wartung der Fahrzeuge
- Straßenverkehrssicherheit:
  - Unfallverhütung und bei Unfällen zu ergreifenden Maßnahmen
  - Verkehrssicherheit
- Grenzüberschreitender Güterkraftverkehr:
  - Grundzüge der Bestimmungen, die für den Güterkraftverkehr zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften und anderen Vertragsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums sowie zwischen diesen und Drittländern gelten
  - Grundzüge der Zollpraxis und -formalitäten, Arten und Bedeutung der Beförderungsdokumente
  - Grundzüge der Verkehrsregeln in den Nachbarstaaten, insbesondere in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften
  - Vorschriften und Maßnahmen gegen unerlaubte Beförderung von Rauschmitteln

### Zulassungsvoraussetzungen

Keine.

### Zielgruppe

Die Vorbereitung auf die Fachkundeprüfung im Güterkraftverkehr richtet sich an künftige KraftverkehrsunternehmerInnen und VerkehrsleiterInnen sowie Handwerksbetriebe mit Fahrzeugen über 3,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht.

### Hinweis

Für die Teilnahme an der Prüfung ist eine separate Anmeldung bei der zuständigen Prüfungsstelle erforderlich. Die anfallenden Prüfungsgebühren werden nach gesonderter Prüfungsanmeldung mit dem Einladungsschreiben zur Prüfung angefordert.



## Persönliche Entwicklung & Soft Skills

Die persönliche Weiterbildung ist im Berufsalltag enorm wichtig. Sie bildet die Grundlage eines professionellen Führungsverhalten und steigert den persönlichen Erfolg. Aber auch MitarbeiterInnen können konkret durch Hilfestellungen für Ihre zwischenmenschliche und persönliche Weiterentwicklung langfristig effizienter arbeiten.

## Übersicht

- 136 Künstliche Intelligenz im Handwerk
- 137 Führungstraining für das Handwerk
- 138 Gesprächsführung für HandwerksmeisterInnen
- 140 Konfliktmanagement für HandwerksmeisterInnen
- 142 Teamentwicklung: Gute Teams erreichen mehr!



## Künstliche Intelligenz im Handwerk

Gebühr  
375 Euro

Lehrgangsdauer  
8 Stunden

Kurstyp  
Wochenendkurs

Abschluss  
Teilnahme-  
bescheinigung

Ort  
Online

Der Kurs vermittelt die Grundlagen der künstlichen Intelligenz (KI), einschließlich ihrer Funktionsweise, der Anwendungsbereiche und der damit verbundenen Vorteile. Anhand konkreter Praxisbeispiele wird gezeigt, wie KI im Handwerk genutzt werden kann, beispielsweise zur Verbesserung von Prozessen, zur Qualitätssicherung, Kundenberatung oder Produktentwicklung. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, KI-Lösungen selbst auszuprobieren und zu testen, zum Beispiel mit ChatGPT, einer auf KI basierenden Plattform für Kommunikation und Zusammenarbeit. Darüber hinaus sensibilisiert der Kurs die Teilnehmer für die ethischen, rechtlichen und gesellschaftlichen Aspekte von KI und gibt ihnen Hinweise, wie sie verantwortungsbewusst mit dieser Technologie umgehen können.

### Inhalte

- Modul 1: Einführung in KI
- Modul 2: KI im Handwerk
- Modul 3: Praxisbeispiele für KI im Handwerk
- Modul 4: Verantwortungsvoller Umgang mit KI
- Modul 5: KI selbst ausprobieren

### Zulassungsvoraussetzungen

Der Kurs richtet sich an HandwerkerInnen, die sich für KI interessieren und erfahren möchten, wie sie diese Technologie in ihrem Betrieb nutzen können. Es sind keine besonderen Kenntnisse in Mathematik oder Programmiersprachen erforderlich.

### Hinweis

Für diesen Kurs benötigen Sie ein internetfähiges Gerät (optimalerweise Laptop, PC oder Tablet).

Termine und  
Details:



## Führungstraining für das Handwerk

Gebühr  
420 Euro

Lehrgangsdauer  
20 Stunden

Kurstyp  
2-Tageskurs

Abschluss  
Teilnahme-  
bescheinigung

Ort  
Online

Einer guten Führungskraft gelingt es, MitarbeiterInnen mit ihren Fähigkeiten so zu steuern, dass ein optimaler Leistungsbeitrag für die Abteilung entsteht. Sie erfahren im aktiven praxisorientierten Live Online Training, wie gute Führung gelingen kann und erhalten wertvolle Führungswerkzeuge und Tipps für die wertschätzende und zielführende Kommunikation.

In unserem Kurs erhalten Sie professionelle Instrumente und Methoden für die Führung von unseren ExpertInnen vom Fach. Nach dem Kurs werden Sie in der Lage sein auch komplexe Sachverhalte und schwierige Situationen kompetent als Führungskraft zu kommunizieren. Durch den starken Praxisbezug des Trainings stärken Sie effektiv Ihre eigenen Führungskompetenzen und können gekonnt auf Veränderungen im Unternehmen oder bei MitarbeiterInnen reagieren. In unserem Coaching lernen Sie die Erwartungen als Führungskraft mehr als nur zu erfüllen.

### Inhalte

- Überzeugende Fragetechnik – Wer fragt, der führt
- Authentisch und effektiv kommunizieren, aber wie?
- Unterschiedlicher Bedarf an Führungsstilen
- Menschentypen richtig einschätzen
- Umgang mit Konflikten: wenn es dann mal schwierig wird
- Lernen in der Gruppe an praktischen Aufgaben und deren Reflexion
- Mit Anerkennung und Wertschätzung führenmöglichkeiten
- Erkennen der wesentlichen Störfaktoren und deren Minimierung/Beseitigung

### Zulassungsvoraussetzungen

Dieser Kurs wendet sich an Führungskräfte oder werdende Führungskräfte, die sich aktiv mit ihrer Rolle und Führung auseinandersetzen möchten, um ihren Führungsstil weiterzuentwickeln.

Termine und  
Details:



# Gesprächsführung für HandwerksmeisterInnen

Gebühr  
630 Euro

Lehrgangsdauer  
20 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Teilnahme-  
bescheinigung

Ort  
Ulm, Schwäbisch  
Gmünd, Online

Die Kommunikation ist ein zentrales Führungsinstrument. Ihre Qualität und Güte entscheiden über den Erfolg einer Führung, und weitergedacht - über den Erfolg eines Unternehmens. Das Gute dabei: Kommunikation kann erlernt werden!

Die wichtigsten Gesprächstechniken, die Vorbereitung und Durchführung von schwierigen Mitarbeitergesprächen, werden in diesem speziell für die MeisterInnen konzipierten Training, anhand praxisnaher Fallbeispiele und mittels praktischer Übungen trainiert und vermittelt. Zusätzlich erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich zu einem Problemfall aus ihrem Berufsalltag, von der Gruppe beraten zu lassen.

Ziel des Trainings ist es die Kommunikationskompetenzen der MeisterInnen aufzubauen und zu stärken. Sie sollen in die Lage versetzt werden konstruktive und professionelle Gespräche zu führen, damit für die Besserung der Führungsqualität und des Betriebsklimas beizutragen. Dafür erhalten sie wirkungsvolle Werkzeuge zur Hand.

In besonderem Maße profitieren die Teilnehmenden aus der Tatsache, dass das Training für ihre speziellen Bedürfnisse konzipiert wurde, und dessen Inhalt sich an der Nützlichkeit und der Praktikabilität orientiert.

## Inhalte

- Grundmerkmale der Kommunikation
  - Kulturgeschichtlicher Hintergrund und der Zweck von Kommunikation
  - Grundmerkmale der Kommunikation
  - Die vier Seiten der Kommunikation
  - Empfänger-Modell „Vier-Ohren“
  - Reflexion des eigenen Kommunikationsstils
- Gesprächstechniken
  - Aktives Zuhören
  - Fragen – Fragearten
  - Feedback- Kritik äußern
  - Ich- und Du-Botschaften
- Gesprächsführung für die MeisterInnen
  - Gespräche gezielt vorbereiten - Leitfaden
  - Rollenspiel „Schwieriges Zweiergespräch“
  - Gesprächsleitfaden für schwierige Mitarbeitergespräche

## Zulassungsvoraussetzungen

Der Kurs richtet sich an HandwerksmeisterInnen, an Führungsnachwuchskräfte und an MeisterschülerInnen.

Termine und  
Details:



# Konfliktmanagement für HandwerksmeisterInnen

Gebühr  
630 Euro

Lehrgangsdauer  
20 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Abschluss  
Teilnahme-  
bescheinigung

Ort  
Ulm, Schwäbisch  
Gmünd, Online

Wo Menschen zusammenleben und zusammenarbeiten entstehen Konflikte. Diese rauben den Beteiligten Nerven, Zeit und Energie. Doch die negativen Folgen und Schäden reichen über die Beteiligten hinaus, sie schaden auch den Unternehmen. Laut einer einschlägigen Studie von 2003 gehen ca. 20% der Arbeitszeit durch ungelöste Konflikte verloren. Dem menschlichen Leid fügt sich somit ein wirtschaftlicher Schaden hinzu. Daher kommt den Meistern beim Managen von Konflikten eine Schlüsselrolle zu.

Ziel des Kurses ist es, die Kompetenzen der MeisterInnen im Konfliktmanagement zu steigern und zu stärken. Mit den erworbenen Kompetenzen sollen die MeisterInnen in die Lage versetzt werden Konflikte frühzeitig zu erkennen, sie zu beurteilen und proaktiv zu lösen.

Die negativen Auswirkungen von Konflikten auf die betroffenen Personen, die Teams und das Unternehmen sollen somit eingeschränkt werden.

Die MeisterInnen werden in die Lage versetzt einen Konflikt konstruktiv anzusprechen, ihn bei Bedarf zu moderieren, und für den Fall selbst in einen verwickelt zu sein, ein Konfliktgespräch durchzuführen. Zusätzlich erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich zu einem Konfliktfall aus ihrem Berufsalltag, von der Gruppe beraten zu lassen.

Der Inhalt des Trainings orientiert sich an der Nützlichkeit und der Praktikabilität. Davon profitieren die Teilnehmenden in besonderem Maße.

## Inhalte

Sie erweitern Ihre kommunikative Kompetenz, durch den Einsatz von praxiserprobten Methoden des systemischen Konfliktmanagements.

Auch in schwierigen Gesprächssituationen, Verhandlungen und/oder Auseinandersetzungen mit anstrengenden Gesprächspartnern, bleiben Sie ziel- und lösungsorientiert.

Sie können wählen und entscheiden, wie Sie mit Konflikten umgehen möchten, kennen Ihren Beitrag, verstehen die Zusammenhänge und können so ein gutes und professionelles Beziehungsklima schaffen.

- Konfliktarten
- Konflikte erkennen und verstehen
- Eskalationsstufen von Konflikten
- Gesprächstechniken
- Konfliktintervention - der MeisterInnen in der Rolle des/der Konfliktmanagers/Konfliktmanagerin
- Konfliktfälle aus dem Arbeitsalltag der MeisterInnen
- Konfliktmoderation
- Konfliktgespräche - Der/Die MeisterIn in der Rolle des/der Konfliktlösers/Konfliktlöserin

## Zulassungsvoraussetzungen

Dieser Kurs richtet sich an Handwerksmeister und an Führungsnachwuchskräfte.

## Unser Tipp

Begegnen Sie schwierigen Gesprächssituationen, Verhandlungen und/oder Auseinandersetzungen mit anstrengenden Gesprächspartnern ziel- und lösungsorientiert.

Termine und  
Details:





Gebühr  
315 Euro

Lehrgangsdauer  
10 Stunden

Kurstyp  
Tageskurs

Abschluss  
Teilnahme-  
bescheinigung

Ort  
Online

## Teamentwicklung: Gute Teams erreichen mehr!

Gute Teams entstehen nicht von alleine. Sie sind das Ergebnis guter Führung, dem Schaffen eines vertrauensvollen Miteinanders im Betrieb und dem respektvollen Umgang miteinander. Konflikte wollen geklärt, MitarbeiterInnen motiviert und ernst genommen werden.

Ein gutes Team ist der Schlüssel um auch in der Zukunft unternehmerisch erfolgreich zu sein. Gute Teams entstehen nicht von alleine. In diesem Workshop erfahren Sie, wie Sie ein erfolgreiches Team aufbauen, auf das Sie sich auch in Krisenzeiten verlassen können und die Grundlage für die erfolgreiche Zukunft Ihres Betriebes bildet.

Der Mensch im Mittelpunkt des eigenen Unternehmens schafft den Unterschied. Nur begeisterte MitarbeiterInnen können Ihre KundInnen begeistern.

### Inhalte

- Richtige Kommunikation
- Umgang mit Konflikten
- MitarbeiterInnen begeistern
- Passende Strukturen schaffen
- MitarbeiterInnen zu eigenverantwortlichem Arbeiten aktivieren
- Wie baue ich mein Team auf, dass es bereit wird die Extrameile zu gehen
- Schritt für Schritt Leitfaden

### Zulassungsvoraussetzungen

Der Workshop ist für UnternehmerInnen und Führungskräfte geeignet, die:

- mit Ihrem Team mehr erreichen wollen
- auf ein starkes Team bauen
- langfristig erfolgreich sein wollen und ganz genau wissen, dass nur mit einem starken Team die KundInnen nicht nur zufriedengestellt, sondern begeistert werden können.

### Ihr Vorteil

In dem Workshop werden die Grundlagen für eine erfolgreiche Teamentwicklung vermittelt. Sie lernen die wichtigsten Kompetenzen, die sie für eine erfolgreiche Teambildung brauchen, kennen und einzusetzen. Sie sind in der Lage nach dem Workshop Ihr „Dreamteam“ aufzubauen und zu führen.

Sie erfahren wie Sie in mit Konflikten umgehen, die betriebsinterne Kommunikation so gestalten, dass Ihre MitarbeiterInnen zuhören. Sie lernen ein motiviertes und engagiertes Team aufzubauen und, was dazu gehört, damit Ihre MitarbeiterInnen die Extrameile für sie und Ihr Unternehmen gehen.

Der Workshop ist so aufgebaut, dass die TeilnehmerInnen die Inhalte sofort im eigenen Unternehmen umsetzen können.

Termine und  
Details:





# Akademie für Gestaltung

Das Handwerk entdeckt zunehmend die Bedeutung der Erfolgsfaktoren Design und Gestaltung. Kundenorientierte Dienstleistungen und Produkte höchster Qualität erfordern immer mehr Bildung und Fähigkeiten in den Bereichen Entwicklung und Innovation, Marketing und Design.

## Übersicht

148 GestalterIn im Handwerk

150 Fachlehrgang für Airbrushtechnik



# GestalterIn im Handwerk

**Gebühr**  
8.320 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

**Lehrgangsdauer**  
1200 Stunden

**Kurstyp**  
Vollzeit

**Abschluss**  
GestalterIn im  
Handwerk

**Ort**  
Ulm

Sie erwerben praxisorientierte Fertigkeiten im Entwurf und in der Planung, erweitern Ihre handwerklichen Kompetenzen und entwickeln Ihre Liebe zu Details.

Das Besondere am Fortbildungsstudium zum/zur GestalterIn ist, dass HandwerkerInnen aus unterschiedlichen Gewerken zusammenarbeiten: TischlerInnen, RaumausstatterInnen und SteinmetzInnen, GoldschmiedInnen, MalerInnen und LackiererInnen, FotografInnen, Schilder- und LichtreklameherstellerInnen, MaßschneiderInnen, MediengestalterInnen und GesellInnen ähnlicher Berufe.

Sie erarbeiten gestalterische Grundlagen über den eigenen Beruf hinaus und machen umfangreiche Praxiserfahrungen im Arbeitsfeld des Produktdesigns, der Raumgestaltung und der Projektgestaltung.

Immer mehr KundInnen verlangen nach Entwürfen und Produkten, die individuell ausgearbeitet und regional hergestellt sind. Dies setzt eine gestalterische Qualifikation voraus, praktisch bei jedem Schritt der planerischen Arbeit. Ein Arbeitsfeld und Markt für HandwerkerInnen und Betriebe mit Zukunftsperspektiven.



© Andrea Piacquadio/pexels.com

## Kursinhalte

- Zeichnen
- Grundlagen der Gestaltung
- Entwurf und Gestaltung
- 3D-Modellieren mit Rhino/CAD
- Farbenlehre/Farbgestaltung
- Materialkunde
- Schrift/Typografie
- Ornamentik
- Kunstgeschichte und Handwerksform
- Fotografie
- Modellbau
- Kreativitätstraining
- Designmanagement und Rhetorik
- Projektbezogene Entwurfsarbeit

Praktische Übungen, Museums- und Messebesuche sowie Exkursionen runden das Programm ab.

## Zulassungsvoraussetzungen

Die abgeschlossene Ausbildung in einem Handwerksberuf ist Zulassungsbedingung. Sie brauchen keine Vorkenntnisse, da der Unterrichtsstoff grundlegend vermittelt wird. Nach vollständiger Teilnahme, Abschlussarbeit und bestandener Prüfung erwerben Sie den Titel "Gestalter im Handwerk" sowie die Zulassungsvoraussetzungen zu einem Hochschulstudium.

## Ihr Vorteil

Sie verbinden Ihre Kreativität mit Ihrem handwerklichen Können und setzen Ihre Ideen zeitgemäß und professionell um. Ihre Designkompetenz erweitert Ihren beruflichen und persönlichen Horizont. Sie positionieren sich dadurch neu – auf Augenhöhe mit ArchitektInnen, Designbüros und KundInnen.

**Termine und  
Details:**



# Fachlehrgang für Airbrushtechnik

## Modulreihe

Gebühr  
3.028 Euro

Lehrgangsdauer  
8 - 24 Stunden je Modul  
256 Stunden Kursreihe

Kurstyp  
Wochenendlehrgang

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm

Sie möchten Ihre kreative Ader entdecken und die Faszination des Custompainting erfahren? In diesem Lehrgang erhalten Sie einen intensiven Einblick in die Airbrushtechnik. In kleinen Gruppen werden unterschiedliche Module behandelt und verschiedene Techniken erlernt. Unser Praxiserfahrene Dozent leitet Sie durch die einzelnen Schwerpunkte und vermittelt Ihnen das notwendige Fachwissen für den Start in Ihre künstlerische Zukunft. Wenn Sie als freiberufliche/r AirbrushdesignerIn arbeiten möchten oder als Angestellter in Maler- und Lackierbetrieben, bzw. Werbeagenturen neue berufliche Perspektiven schaffen wollen, können Sie mit dem Fachlehrgang für Airbrushdesign Ihr Fachwissen erweitern. Aber auch für HobbykamerInnen ist dieser Kurs durchaus empfehlenswert. Airbrush lässt sich mit sämtlichen anderen Mal- und Lackiertechniken kombinieren. Die Möglichkeiten sind nahezu grenzenlos.

Sie lernen auf verschiedene Gegenstände zu sprühen, wie z.B. Papier, Textilien, Holzplatten und Objekten.

### Kursinhalte

#### Grundmodul

- Grundlagen Airbrushdesign (24 Unterrichtseinheiten | 319 Euro)
  - Technisches Grundwissen
  - Einführung in: Pistole, Farben, Werkzeug, Handhabung
  - Übertragungstechniken
  - Schablonen
  - Vorlagen auf verschiedenen Untergründen
  - Einfache Übungen und Erstellung erster eigener Bilder

- Airbrush – Weiterführung (24 Unterrichtseinheiten | 319 Euro)
  - Vertiefung der Grundkenntnisse
  - Arbeiten mit losen Schablonen
  - Texturen und Texturmaterial
  - Vorlagenerstellung, Schablonenanfertigung, Plotten

#### Aufbaumodul

- Textildesign (8 Unterrichtseinheiten | 119 Euro)
- Illustration (24 Unterrichtseinheiten | 319 Euro)
- Wand- und Illusionsmalerei (24 Unterrichtseinheiten | 319 Euro)
- Portrait – Grundlagen (16 Unterrichtseinheiten | 219 Euro)
- Portrait – Weiterführung (24 Unterrichtseinheiten | 319 Euro)
- Objektarbeit – Profi (24 Unterrichtseinheiten | 319 Euro)
- Grundlagen in Adobe Photoshop (8 Unterrichtseinheiten | 119 Euro)
- Effektfarben und Candys (16 Unterrichtseinheiten | 219 Euro)
- Blattgold und Schlagmetall (8 Unterrichtseinheiten | 119 Euro)
- Portrait - Profi (24 Unterrichtseinheiten | 319 Euro)
- Projektarbeit (32 Unterrichtseinheiten | nur wenn gesamter Kurs gebucht wird möglich)

Für TeilnehmerInnen der gesamten Module wird zum Abschluss entweder ein Objekt gestaltet oder ein Portrait gemacht. Aller erlernten Techniken müssen darin angewendet werden.

#### Zulassungsvoraussetzungen

Für diesen Lehrgang sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Er richtet sich an alle, die ein Interesse an Airbrushdesign haben.

#### Hinweis

Einzelne Module können nur nach Rücksprache gebucht werden. Der komplette Fachlehrgang für Airbrushdesign endet mit einer Projektarbeit.

Termine und  
Details:



# Schweißen und Materialprüfung

Die Schweißtechnische Lehranstalt Ulm und die Schweiß-  
technische Kursstätte Friedrichshafen bieten Lehrgänge  
und Prüfungen rund um das Thema Schweißen an.

## Übersicht

### Schweißen

- 156 Schweißen von Betonstahl
- 157 Gasschweißen
- 158 Lichtbogenschweißen
- 159 Wolfram-Inertgasschweißen
- 160 Metallschutzgasschweißen
- 162 Dünnblechschweißen MAG-StD

### Weitere Lehrgänge

- 162 Sonderschulungen nach DIN EN 9606-1/DIN EN ISO 9606-2
- 163 Löten metallischer Werkstoffe
- 164 Internationale/r Schweißfachmann/-frau
- 166 Frauenschweißkurse – Lust auf Kunst aus Schrott?



# Schweißen von Betonstahl

## nach ISO 17660 Lichtbogenhand- und Metallschutzgasschweißen

Gebühr  
840 Euro

Lehrgangsdauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Schweißtechnische  
Lehranstalt Ulm  
oder  
DVS® Kursstätte  
Friedrichshafen

Anmeldung  
Ulm  
Sabine Friedrich  
0731 1425-7105  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Friedrichshafen  
0731 1425-4049  
sl-ulm@hwk-ulm.de

SchweißerInnen, die für das Schweißen von Betonstahl eingesetzt werden, müssen besonders ausgebildet und geprüft sein. Die Ausbildung wird nach DVS Richtlinie Schweißen von Betonstahl ISO 17660-1/ DVS Richtlinie 1146 durchgeführt.

### Inhalte

Es erfolgen praktische Unterweisungen und fachkundliche Unterrichtung

- E-B St
- MAG-B St

### Zulassungsvoraussetzungen

Gültige Schweißerprüfung(en) nach DIN ISO 9606-1 in dem entsprechenden Schweißverfahren.

### Hinweis

Die Betonstahlprüfung hat eine Gültigkeit von 2 Jahren, dann muss diese wiederholt werden. Prüfungsgebühr auf Anfrage.

Termine und  
Details:



# Gasschweißen

Für die Ausbildung im Gasschweißen wird der DVS®-Lehrgang „GasschweißerIn“ nach der Richtlinie DVS®-EWF/IIW 1111 angeboten. Gasschweißen wird zum Verbinden von Blechen und Rohren aus unlegierten und niedriglegierten Stählen eingesetzt.

Die zu verschweißenden Blechdicken bzw. Rohrwanddicken sind meist kleiner als 6 mm. Hauptanwendungsgebiete sind: der Rohrleitungsbau, die Heizungstechnik und der Karosserie- und Apparatebau.

### Inhalte

- G 3 Blech-Stumpfnah
- G 4 Blech-Stumpfnah
- G 5 Rohr-Stumpfnah
- G 6 Rohr-Stumpfnah

### Hinweis

Die Schweißerprüfung wird individuell auf den Anwendungsbereich abgestimmt. Prüfungsgebühr auf Anfrage.

Kurs	Dauer	Stahl
G 3	80 Stunden	950 Euro
G 4	80 Stunden	950 Euro
G 5	80 Stunden	1.160 Euro
G 6	120 Stunden	1.760 Euro

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Schweißtechnische  
Lehranstalt Ulm  
oder  
DVS® Kursstätte  
Friedrichshafen

Anmeldung  
Ulm  
Sabine Friedrich  
0731 1425-7105  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Friedrichshafen  
0731 1425-4049  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Termine und  
Details:



## Lichtbogenhandschweißen

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Schweißtechnische  
Lehranstalt Ulm  
oder  
DVS® Kursstätte  
Friedrichshafen

Anmeldung  
Ulm  
Sabine Friedrich  
0731 1425-7105  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Friedrichshafen  
0731 1425-4049  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Lichtbogenhandschweißen wird hauptsächlich zum Verbinden von Blechen und Rohren aus unlegierten und legierten Stählen eingesetzt. Es können alle Blech- bzw. Rohrwanddicken in allen Positionen verschweißt werden. Hauptanwendungsbereiche sind: der Stahl- und Brückenbau, der allgemeine Rohrleitungsbau, der Kessel- bzw. der Kraftwerksbau, der Behälter- und Apparatebau. Eine umfassende Ausbildung zum Lichtbogenhandschweißer ist durch den Besuch eines DVS®-EWF/IIW-Lehrgangs „Lichtbogenhandschweißen“ nach der Richtlinie DVS®-EWF/IIW 1111 möglich, der in sechs Ausbildungsstufen gegliedert ist.

### Inhalte

- E 1 Blech-Kehlnähte
- E 2 Rohr/Blech-Kehlnähte
- E 3 Blech-Stumpfnähte
- E 4 Blech-Stumpfnähte
- E 5 Rohr-Stumpfnähte
- E 6 Rohr- Kehl- und Stumpfnähte

### Hinweis

Die Schweißerprüfung wird individuell auf den Anwendungsbereich abgestimmt. Prüfungsgebühr auf Anfrage.

Kurs	Dauer	Stahl	CrNi Stahl
E 1	96 Stunden	1.300 Euro	1.950 Euro
E 2	80 Stunden	1.080 Euro	1.730 Euro
E 3	80 Stunden	1.100 Euro	1.800 Euro
E 4	96 Stunden	1.340 Euro	2.140 Euro
E 5	144 Stunden	2.140 Euro	3.180 Euro
E 6	104 Stunden	1.560 Euro	2.300 Euro

Termine und  
Details:



## Wolfram-Inertgasschweißen

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
T 1: 80 Stunden  
T 2: 80 Stunden  
T 3: 56 Stunden  
T 4: 80 Stunden  
T 5: 120 Stunden  
T 6: 64 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Schweißtechnische  
Lehranstalt Ulm  
oder  
DVS® Kursstätte  
Friedrichshafen

Anmeldung  
Ulm  
Sabine Friedrich  
0731 1425-7105  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Friedrichshafen  
0731 1425-4049  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Wolfram-Inertgasschweißen wird hauptsächlich zum Verbinden von Blechen und Rohren aus unlegierten und legierten Stählen sowie aus Nichteisenmetallen eingesetzt. Es können alle Blech- bzw. Rohrwanddicken in allen Positionen verschweißt werden. Hauptanwendungsbereiche sind: der Rohrleitungsbau, der Behälter- Anlagenbau, sowie Geländerbau.

### Inhalte

- T 1 Blech-Kehlnähte
- T 2 Rohr/Blech-Kehlnähte
- T 3 Blech-Stumpfnähte
- T 4 Blech-Stumpfnähte
- T 5 Rohr-Stumpfnähte
- T 6 Rohr-Stumpfnähte

### Hinweis

Die Schweißerprüfung wird individuell auf den Anwendungsbereich abgestimmt. Prüfungsgebühr auf Anfrage.

Kurs	Stahl	CrNi Stahl	Aluminium	Kupfer
T 1	1.280 Euro	1.700 Euro	1.610 Euro	1.940 Euro
T 2	1.330 Euro	1.700 Euro	1.610 Euro	1.940 Euro
T 3	940 Euro	1.280 Euro	1.160 Euro	1.410 Euro
T 4	1.380 Euro	1.730 Euro	1.660 Euro	2.020 Euro
T 5	2.080 Euro	2.960 Euro	2.810 Euro	3.190 Euro
T 6	1.100 Euro	1.470 Euro	1.420 Euro	1.790 Euro

Termine und  
Details:





## Metallschutzgasschweißen

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer

M 1: 96 Stunden  
M 2: 112 Stunden  
M 3: 80 Stunden  
M 4: 104 Stunden  
M 5: 88 Stunden  
M 6: 80 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Schweißtechnische  
Lehranstalt Ulm  
oder  
DVS-Kursstätte  
Friedrichshafen

Anmeldung  
Ulm  
Sabine Friedrich  
0731 1425-7105  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Friedrichshafen  
0731 1425-4049  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Termine und  
Details:



Für die Ausbildung im Metall-Schutzgasschweißen (MSG) wurde der DVS-Lehrgang nach Richtlinie DVS- EWF 1111 geschaffen, der 6 Ausbildungsstufen umfasst. Bei den DVS Schweißerprüfungen kommen in der Regel die Zusatzwerkstoffgruppen FM1, FM2, FM3 und FM5 sowie Aluminium zum Einsatz (für die Werkstoffgruppen 1, 2, 3, 8, 10, 11 nach CR ISO 15608). Das Metall-Schutzgasschweißen wird in nahezu allen Bereichen der Metallverarbeitung eingesetzt. Bei Stählen wird das Schweißbad durch aktive Schutzgase vor Luftzutritt geschützt. (MAG), Nichteisenmetalle werden mit inerten Schutzgasen geschweißt (MIG). Hauptanwendungsbereiche sind: Fahrzeugbau, Fahrzeugreparatur, Stahlbrückenbau, Maschinenbau.

### Inhalte

- M 1 Blech-Kehlnaht
- M 2 Rohr/Blech-Kehlnaht
- M 3 Blech-Stumpfnah
- M 4 Blech-Stumpfnah
- M 5 Rohr-Stumpfnah
- M 6 Rohr-Stumpfnah/  
Stutzen

### Hinweis

Die Schweißerprüfung wird individuell auf den Anwendungsbereich abgestimmt. Prüfungsgebühr auf Anfrage.

Kurs	Stahl	CrNi Stahl	Aluminium
M 1	1.730 Euro	2.420 Euro	2.350 Euro
M 2	2.030 Euro	2.830 Euro	2.760 Euro
M 3	1.380 Euro	1.930 Euro	1.880 Euro
M 4	1.790 Euro	2.510 Euro	2.440 Euro
M 5	1.640 Euro	2.390 Euro	2.190 Euro
M 6	1.490 Euro	2.180 Euro	2.000 Euro

## Dünnblechschweißen MAG-StD

Der DVS-Lehrgang „MAG-StD – Dünnblechschweißen“ nach Richtlinie DVS 1133, vermittelt Fertigkeiten und Kenntnisse für das Schweißen von Stahlblechen mit Wanddicken bis zu 2 mm. Zum Einsatz kommt das MAG-Schweißen und das Widerstandspunktschweißen.

Anwendungsgebiet: Für Auszubildende der Berufsgruppe Fahrzeugtechnik und für Berufe der Feinblechbearbeitung und Lüftungstechnik.

### Inhalte

- Dünnblechschweißen MAG-StD

### Hinweis

Die Schweißerprüfung wird individuell auf den Anwendungsbereich abgestimmt. Prüfungsgebühr auf Anfrage.

Gebühr  
760 Euro

Lehrgangsdauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Schweißtechnische  
Lehranstalt Ulm  
oder  
DVS-Kursstätte  
Friedrichshafen

Anmeldung  
Ulm  
Sabine Friedrich  
0731 1425-7105  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Friedrichshafen  
0731 1425-4049  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Termine und  
Details:



## Sonderschulungen

nach DIN EN 9606-1/DIN EN ISO 9606-2

Gebühr  
je nach Dauer und  
Werkstoff

Lehrgangssauer  
individuell

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Schweißtechnische  
Lehranstalt Ulm oder  
DVS-Kursstätte  
Friedrichshafen

Sonderschulung zum Ablegen der Schweißerprüfungen nach DIN EN 9606-1 (StahlschweißerIn) und DIN EN ISO 9606-2 (SchweißerIn für Aluminium und Aluminiumlegierungen). Alle Prüfungen können bei der Schweißtechnischen Lehranstalt (SL) abgelegt werden, auf Wunsch unter Mitwirkung Dritter – wie z. B. TÜV. Schweißprüfungen für Stahl bleiben 3 Jahre gültig, Schweißerprüfungen für Aluminium bleiben bis auf weiteres 2 Jahre gültig.

### Inhalte

Für viele Anwendungsgebiete der Schweißtechnik verlangen AuftraggeberInnen geprüfte SchweißerInnen. Für das Ablegen der Schweißerprüfungen werden ausreichende praktische Fertigkeiten und Fachkenntnisse vorausgesetzt, wie sie zum Beispiel durch die DVS-Schweißerlehrgänge erworben werden können.

### Hinweis

Die Schulung wird individuell auf den Anwendungsbereich abgestimmt. Prüfungsgebühr auf Anfrage.

## Löten metallischer Werkstoffe

Der DVS-Lehrgang nach DVS-Richtlinie 1183 vermittelt die praktischen und fachkundlichen Grundlagen des Lötens. Der Teil 1 des Lehrganges beinhaltet das Hartlöten von Kupferwerkstoffen und Teil 2 das Fugelöten von verzinkten Stahlwerkstoffen. Löten in der Mikrofügetechnik ist nicht Bestandteil dieser Richtlinie.

### Inhalte

Die Lehrgangsteile beinhalten in Abhängigkeit vom jeweiligen Werkstoff eine praktische und fachkundliche Ausbildung. Die TeilnehmerInnen erhalten zum Fachkundeunterricht unterstützende Lehrgangsunterlagen, sowie eine Beschreibung der einzelnen Übungsaufgaben.

### Hinweis

Hartlötprüfung möglich (3 Jahre gültig).

Gebühr  
Hartlöten von  
Kupferwerkstoffen  
930 Euro

Hartlöten Stahl-  
werkstoffe  
790 Euro

Lehrgangsdauer  
je 40 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Schweißtechnische  
Lehranstalt Ulm oder  
DVS-Kursstätte  
Friedrichshafen



© Handwerksammer Ulm

Termine und  
Details:





# Internationale/r Schweißfachmann/-frau

## IIW/EWF 1170

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit, Teilzeit

Ort  
Schweißtechnische  
Lehranstalt Ulm oder  
DVS-Kursstätte  
Friedrichshafen

Anmeldung  
Ulm  
Sabine Friedrich  
0731 1425-7105  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Friedrichshafen  
0731 1425-4049  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Termine und  
Details:



Die Qualifikation zum/zur internationalen Schweißfachmann/-frau erweitert wesentlich das Tätigkeitsfeld eines/r Meisters/Meisterin, Lehrschweißers/Lehrschweißerin oder Facharbeiters/Facharbeiterin in metallverarbeitenden Betrieben. Einem/r Schweißfachmann/-frau können vielfältige und verantwortungsvolle Aufgaben übertragen werden, so z. B. Verantwortliche Schweißaufsicht

- DIN EN 1090
- DIN EN ISO 14731 (Schweißaufsicht – Aufgaben u. Verantwortung)
- DIN EN ISO 3834 (Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen) im Druckgeräte- und Rohrleitungsbau
- Führungsaufgaben in Betriebsabteilungen

In Mittel- und Großbetrieben werden Schweißfachmänner in den verschiedenen Betriebsabteilungen eingesetzt, um dort das Einhalten schweißtechnischer Arbeitsregeln zu gewährleisten.

Die Ausbildung zum/zur Schweißfachmann/-frau wird auf der Grundlage der Richtlinie 1170 des Deutschen Verbandes für Schweißtechnik (DVS) durchgeführt und schließt mit einer Prüfung nach DVS-Richtlinie 1170 ab. Die Ausbildung entspricht der Richtlinie der International Welding Specialist (IWS).

Nach bestandener Prüfung erhält der/die TeilnehmerIn das DVS-Zeugnis als Schweißfachmann/-frau und das Internationale Schweißfachmann/-frau-Zeugnis „International Welding Specialist“.

### Inhalte

- Teil 0 Allgemeine Grundlagen (nur bei nicht vorhandener Meisterprüfung, Selbststudium - nur Prüfungsabnahme)
- Teil 1 Fachkundliche Grundlagen
- Teil 2 Schweißtechnisches Praktikum
- Teil 3 Hauptlehrgang

### Zulassungsvoraussetzungen

- abgeschlossene Ausbildung als MeisterIn des metallverarbeitenden Handwerks, IndustriemeisterIn Metall, TechnikerIn oder DiplomingenieurIn, Mindestalter 20 Jahre und 2-jährige Berufserfahrung
- DVS-SchweißwerkmeisterIn oder FacharbeiterIn/GesellIn, Mindestalter 21 Jahre und eine 3-jährige Berufserfahrung in der Metallverarbeitung können nach bestandener Prüfung des Teil 0 am SFM-Lehrgang teilnehmen

Kurs	Kosten	Dauer	Kursform
SFM Teil 0	200 Euro		
SFM Teil 1	590 Euro zzgl. 200 Euro Prüfungsgebühr	38 Stunden inkl. Prüfung	Vollzeit, Wochenendkurs
SFM Teil 2*	1.300 Euro	60 Stunden	Vollzeit, Wochenendkurs
SFM Teil 3	2.200 Euro zzgl. 600 Euro Prüfungsgebühr	153 Stunden inkl. Prüfung	Vollzeit, Wochenendkurs

\* Teil 2 beinhaltet keine Prüfung

### Hinweis

Der/Die Schweißfachmann/-frau ist Voraussetzung für die Zertifizierung nach DIN EN 1090.  
Preise und Termine für die Lehrgänge in Friedrichshafen Sie auf Anfrage.

# Frauenschweißkurse

## Lust auf Kunst aus Schrott?

Gebühr  
auf Anfrage

Lehrgangsdauer  
auf Anfrage

Kurstyp  
Wochenendkurs,  
Abendkurs

Ort  
Schweißtechnische  
Lehranstalt Ulm

Anmeldung  
Ulm  
Sabine Friedrich  
0731 1425-7105  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Friedrichshafen  
0731 1425-4049  
sl-ulm@hwk-ulm.de

Altmittel selbst sammeln und zusammentragen, daraus Feuerkörbe, Rankgitter, Tische, Skulpturen entwerfen, die mitgebrachten Ideen ausbauen und wachsen lassen und dann – das „kalte Metall“ mit „heißer Flamme“ in Form bringen. Keine Angst vor glühenden Flammen oder lautem Zischen!

Unser Dozent, selbst ein erfahrener Lehrschweißer, führt Sie in die verschiedenen Schweißverfahren ein und unterstützt Sie in der Umsetzung und Verwirklichung Ihres Kunstobjektes.

### Hinweis

Mindestalter 16 Jahre. Bei einer Frauengruppe von mindestens 6 Frauen kann ein individueller Termin vereinbart werden.

Termine und  
Details:



# Energie und Umwelt

Neue Energietechnologien wie Brennstoffzellen, Wasserstoff, Mini-Blockheizkraftwerke etc. gewinnen zunehmend an Bedeutung. Hier finden Sie das passende Bildungsangebot.

## Übersicht

### Wasserstoff – Energieträger der Zukunft

- 172 Fachkraft im Umgang mit Wasserstoff
- 174 Fachkraft für Gasanlagen in Fahrzeugen
- 176 Erzeugung von Wasserstoff in Theorie und Praxis
- 177 Explosionsschutz bei Wasserstoff-Anlagen
- 178 Aufbau und Dichtheitsprüfung von Wasserstoffsystemen - Praxistag

### Gebäudeenergieberatung

- 180 GebäudeenergieberaterIn (HWK)
- 182 EnergieberaterIn für HochschulabsolventenInnen
- 184 Vertiefungsmodul Wohngebäude (Nachschulung)
- 185 Vertiefungsmodul Nichtwohngebäude
- 186 Fachkraft für Differenzdruckmessung (BlowerDoor)

### Fortbildungen für EnergieberaterInnen

- 188 Aufbaukurse für EnergieberaterInnen



# Fachkraft im Umgang mit Wasserstoff

ESF

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit Hybrid

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm



Anmeldung &  
Beratung

WBZU – Weiter-  
bildungszentrum für  
innovative Energie-  
technologien  
0731 1425-7520  
info@wbzu.de

Termine und  
Details:



## Befähigte Person gemäß TRBS 1203

Als Energieträger ist Wasserstoff ein entscheidender Baustein bei der Integration erneuerbarer Energien in vorhandene Netze. Zusätzlich und zunehmend spielt er eine immer wichtigere Rolle in unserer Mobilität. Um diese Potenziale in Zukunft sicher nutzen zu können, benötigt es entsprechend ausgebildetes Personal mit Fachwissen im Bereich Wasserstofftechnologie – zunehmende Nutzung bedeutet zunehmende Aufklärung bzw. Kenntnisse.

Als Fachkraft im Umgang mit Wasserstoff – Befähigte Person gemäß TRBS 1203 haben Sie Fachkenntnisse sowohl für den Umgang als auch zur Gefahrenvermeidung.

### Inhalte

- Modul 1 – Eigenschaften von Wasserstoff, Grundlagen, inkl. Prüfung
- Modul 2 – Systeme mit Wasserstoff und sicherer Aufbau, inkl. Prüfung
- Modul 3 – Regeln im Umgang mit Wasserstoff, inkl. Prüfung
- Praxistag (optional)

Die Module können einzeln gebucht und besucht werden. Nach der erfolgreichen Teilnahme an allen drei Modulen sowie der bestandenen Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat. Von Ihrem/Ihrer ArbeitgeberIn können Sie zur "Befähigten Person nach TRBS 1203" bestellt und ernannt werden.

### Zulassungsvoraussetzung

für die Bestellung als befähigte Person.

- einschlägige berufliche Ausbildung (Berufsausbildung, Studium)
- Berufserfahrung (mit den betreffenden oder vergleichbaren Arbeitsmitteln)
- zeitnah im beruflichen Umfeld der Prüfungen tätig sein

### Zielgruppe

Personen, die mit wasserstoffbetriebenen Systemen bzw. Fahrzeugen umgehen oder betraut werden sollen. Entsprechende Berufserfahrung und Kenntnisse der Abläufe eines Handwerks- oder Industriebetriebs setzen wir voraus.

Arbeiten Sie an einer Hochvolt-Anlage mit > 60 VDC Bordspannung? Dann müssen Sie die Qualifikation für Arbeiten an HV-Systemen nach der DGUV Information 200-005 nachweisen.

Kurs	Dauer	Gebühr
Modul 1	8 Unterrichtseinheiten	600 Euro
Modul 2	8 Unterrichtseinheiten	600 Euro
Modul 3	16 Unterrichtseinheiten	1200 Euro
Praxistag (optional)	8 Unterrichtseinheiten	570 Euro



Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit Hybrid

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm



**Anmeldung & Beratung**  
WBZU – Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien  
0731 1425-7520  
info@wbzu.de

**Termine und Details:**



# Fachkraft für Gasanlagen in Fahrzeugen

## Qualifizierungsstufen E bis 3E gemäß DGUV FBHM-099

Die am schnellsten wachsende Antriebstechnologie in der Automobilbranche bilden batterieelektrische Fahrzeuge (BEV). Aber auch Fahrzeuge mit Gasanlagen (z. B. Wasserstoffautos mit Brennstoffzellen-Antrieb) sind in Zukunft gefragt. Deshalb ist die Speicherung und Bereitstellung von großen Energiemengen wichtiger als je zuvor. Beim Einsatz von Wasserstoff als Energiequelle können sich spezielle Gefährdungen ergeben. Diese können bei der Instandsetzung, Wartung, aber auch beim Betrieb auftreten und verändern die Tätigkeitsfelder in Werkstätten und Fertigungen.

In unserem Bildungsangebot Fachkraft für Gasanlagen in Fahrzeugen lernen Sie Gefahren im Umgang mit Wasserstoff richtig zu beurteilen und Arbeiten an Gasanlagensystemen sicher durchzuführen. Da bei Brennstoffzellenfahrzeugen elektrische Spannungen im Hochvoltbereich vorhanden sind, sind zusätzliche Qualifikationen in diesem Bereich erforderlich.

### Inhalte

Die Qualifizierung für Arbeiten in Entwicklung und Fertigung gemäß DGUV FBHM-099 ist in vier Stufen (E, 1E, 2E, 3E) eingeteilt, wobei die Stufe E und 1E zusammen vermittelt werden. Nach der erfolgreichen Teilnahme aller vier Module sowie der bestandenen Prüfungen erhalten Sie ein Zertifikat Fachkraft für Gasanlagen in Fahrzeugen.

- Stufe E – Bedienen von Fahrzeugen mit Gasantrieb und
- Stufe 1E – Arbeiten an Fahrzeugen mit Gasantrieb  
Hinweis: E und 1E werden zusammen vermittelt
- Stufe 2E – Arbeiten an Gasantrieben
- Stufe 3E – Aufbau und Änderung von Gassystemen

### Zielgruppe

Personen, die mit wasserstoffbetriebenen Systemen bzw. Fahrzeugen umgehen oder betraut werden sollen. Entsprechende Berufserfahrung und Kenntnisse der Abläufe eines Handwerks- oder Industriebetriebs setzen wir voraus.

Kurs	Dauer	Gebühr
Stufe E & 1E	5 Unterrichtseinheiten	250 Euro
Stufe 2E	30 Unterrichtseinheiten	2100 Euro
Stufe 3E	25 Unterrichtseinheiten	2100 Euro



### Information

#### Inhouse-Schulungen

Gerne führen wir die Schulung bei Ihnen vor Ort durch. Inhouse-Schulungen sind möglich. Gerne erstellen wir ein individuelles Angebot.



## Erzeugung von Wasserstoff in Theorie und Praxis

Gebühr  
1.800 Euro

Lehrgangsdauer  
24 Unterrichtseinheiten

Kurstyp  
Präsenz, Vollzeit

Abschluss  
Teilnahmebestätigung

Ort  
Ulm



### Anmeldung & Beratung

WBZU – Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien  
0731 1425-7526  
info@wbzu.de

Termine und Details:



Als Energieträger ist Wasserstoff ein entscheidender Baustein bei der Integration erneuerbarer Energien in vorhandene Netze. Zusätzlich spielt er eine immer wichtigere Rolle für die Sektorenkopplung, d.h. die Verbindung des Stromsektors mit Industrie, Gebäude (Wärmeversorgung) und Verkehr. Wasserstoff ermöglicht eine regenerative Energieerzeugung und einen emissionsfreien Energieeinsatz.

### Inhalte

Es werden die Zusammenhänge der Sektorenkopplung (Notwendigkeit, Möglichkeiten, Herausforderungen und rechtliche Anforderungen) dargestellt, die nötig sind, um strategische Entscheidungen treffen zu können. Es soll den Teilnehmern nach dem Kursbesuch möglich sein, die gesamte Energiekette (Regenerativer Strom – Wasserstoffproduktion – Speicherung und Transport – direkter Einsatz von H<sub>2</sub> in chemischen Prozessen oder die Rückverstromung mittels Brennstoffzelle, Gasturbinen oder Blockheizkraftwerk) zu verstehen und bewerten zu können. Am dritten Kurstag wird ein Realprojekt besichtigt und es werden anhand der dort bereits erfolgten praktischen Umsetzung die organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen behandelt, die es bei der Konzeptionierung und Dimensionierung von Wasserstoff-Anlagen zu beachten gilt.

### Zielgruppen

Strategische Entscheider, Projektplaner, Business Development Engineers, Investoren, Anlagenbetreiber, Leitende Angestellte mit Personal- und Kapitalverantwortung, Projektentwickler, Ingenieure und Techniker, die Anlagen planen, bauen, ausschreiben und langfristige Betriebsstrategien entwickeln.

### Abschluss

Teilnahmebescheinigung

## Explosionsschutz bei Wasserstoff-Anlagen

Entwicklung und Betrieb von Elektrolyseuren zur Wasserstoff-Gewinnung verlangt von den Verantwortlichen die Beachtung gewisser Sicherheitsvorkehrungen. Diese werden unter der übergeordneten Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV in den "Technischen Regeln für Gefahrstoffe" behandelt.

### Inhalte

- TRGS 720 – primärer, sekundärer, tertiärer Explosionsschutz
- TRGS 721 – Beurteilung der Explosionsgefährdung
- TRGS 722 – primärer Explosionsschutz, Festlegung von Zonen als Sicherheitskonzept
- TRGS 723 – sekundärer Explosionsschutz: Vermeidung von Zündquellen
- TRGS 724 – tertiärer Explosionsschutz: konstruktiver Explosionsschutz
- TRGS 725 – MSR und ExSchutz
- TRGS 727 – Elektrostatik

Es wird ein Überblick gegeben, für welche betriebliche Aufgabe welche „Technische Regel“ Beachtung findet und welche Qualifikation ein(e) MitarbeiterIn vorweisen muss, um die jeweilige Tätigkeit rechtssicher ausführen zu dürfen. Der Fokus wird hierbei ganz explizit auf den Wasserstoff gelegt. Fallbeispiele aus der Wasserstoff-Welt sowie Praxisübungen bereichern dieses Kursangebot an.

### Zielgruppen

Dieser Kurs richtet sich insbesondere an Personen, die Elektrolyseure entwickeln oder im Probe- oder Dauerbetrieb fahren. Bereits bestellte „Befähigte Personen nach TRBS 1203“ können durch Teilnahme an diesem Kurs einen in regelmäßigen Zeitabständen geforderten „Erfahrungsaustausch“ abdecken.

### Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Gebühr  
1.180 Euro

Lehrgangsdauer  
16 Unterrichtseinheiten

Kurstyp  
Präsenz, Vollzeit

Abschluss  
Prüfung und Zertifikat

Ort  
Ulm



### Anmeldung & Beratung

WBZU – Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien  
0731 1425-7520  
info@wbzu.de

Termine und Details:



## Aufbau und Dichtheitsprüfung von Wasserstoffsystemen – Praxistag

Gebühr  
600 Euro

Lehrgangsdauer  
8 Unterrichtseinheiten

Kurstyp  
Präsenz, Vollzeit

Abschluss  
Teilnahmebestätigung

Ort  
Ulm



**Anmeldung & Beratung**  
WBZU – Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien  
0731 1425-7526  
info@wbzu.de

**Termine und Details:**



Ziel dieses Kurses ist es, das praktische Arbeiten an Wasserstoffsystemen kennenzulernen und zu trainieren. Zunächst werden unterschiedliche Techniken zur Erstellung dichter Rohrverbindungen und zur Dichtheitsprüfung theoretisch behandelt. Anschließend wird das erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt. Die Teilnehmer\*innen lernen, wie einzelne Komponenten an Wasserstoffsystemen getauscht werden und Systeme neu aufgebaut werden können. Dies beinhaltet das Ablängen, Entgraten und Biegen von Rohren sowie die Montage der Rohrverbindungen. Darüber hinaus werden Druck- und Leckagetests durchgeführt und unterschiedliche Methoden zur Dichtheitsprüfung und Detektion von Wasserstoff praktisch kennengelernt.

### Zielgruppen

Gassystem-Monteur in Entwicklung und Fertigung, Handwerker.

### Abschluss

Teilnahmebescheinigung



# GebäudeenergieberaterIn (HWK)

**Gebühr**  
2.550 Euro

zzgl. 250 Euro  
Prüfungsgebühren

**Lehrgangsdauer**  
240 Unterrichtseinheiten

**Kurstyp**  
Teilzeit, Wochenendlehrgang, hybrid

**Abschluss**  
Zertifikat

**Ort**  
Ulm



**Anmeldung & Beratung**  
WBZU – Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien  
0731 1425-7523  
info@wbzu.de

**Termine und Details:**



Die Energieberatung hat sich als äußerst wichtiges Tätigkeitsfeld in den Bau- und Ausbaugewerken etabliert.

Sie stellen ein bedeutendes Instrument dar, um Energieeffizienz- und Klimaziele der Bundesregierung zu erreichen. Um den unterschiedlichen und komplexen Anforderungen an eine Energieberatung gerecht zu werden, benötigen Energieberater eine fachlich hohe Qualifikation. Diese war bisher in der Regel über festgelegte Ausbildungsberufe bzw. Studiengänge und Weiterbildungen geregelt.

EnergieberaterInnen mit HWK-Prüfung und nach Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste dürfen Bestandsanalysen im Bau durchführen, Projekte des energieeffizienten Sanierens und Bauens konzipieren und umzusetzen wie auch entsprechende Fördergelder (KfW, BAfA) beantragen.

Die Inhalte der Weiterbildung entsprechen mit einem bundeseinheitlichen Rahmenlehrplan den Anforderungen an die Zusatzqualifikationen von Energieberatern des Bundesamts für Wirtschaft und Ausführung (BAfA) sowie den Vorgaben des DENA-Regelhefts. Die Teilnahme schließt mit einer Prüfung ab.

## Inhalte

- Bauwerke und Baukonstruktionen
  - Baustoffkunde, Baukonstruktion, Umweltschutz und Baustoffrecycling
- Bauphysikalische Anforderungen
  - Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutz
- Technische Anlagen
  - Heizung, Raumlufttechnik, Beleuchtung- und Elektrotechnik, Erneuerbare Energien

- Rechtliche Grundlagen und Anwendung
  - Energieeinsparung, Energieeffizienz, Energiebilanz, Kosten-Nutzenrechnung, Denkmalschutz, Luftdichtheit, Thermographie
- Modernisierungsplanung
  - Ausschreibung, Qualitätssicherung, Baubegleitung

## Zielgruppen gemäß § 88 GEG

- Personen mit beruflicher Grundqualifikation. MeisterInnen und TechnikerInnen aus Bau- und Ausbaugewerken, HochschulabsolventInnen der Fachrichtungen Architektur, Hochbau, Bauingenieurwesen, Technische Gebäudeausrüstung, Physik, Bauphysik, Maschinenbau oder Elektrotechnik.

## Abschluss und Zertifikat

- Dreiteilige HWK-Prüfung (schriftlicher Teil, Projektarbeit, Fachgespräch)

# EnergieberaterIn für HochschulabsolventInnen

**Gebühr**  
2.100 Euro  
(Basismodul Wohngebäude und Nichtwohngebäude)

1.050 Euro  
(Vertiefungsmodul Wohngebäude)  
zzgl. Prüfungsgebühr

**Lehrgangsdauer**  
80 Unterrichtseinheiten (Basismodul)  
40 Unterrichtseinheiten (Vertiefungsmodul Wohngebäude)

**Kurstyp**  
Präsenz, Vollzeit

**Abschluss**  
Zertifikat

**Ort**  
Ulm



**Anmeldung & Beratung**  
WBZU – Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien  
0731 1425-7523  
info@wbzu.de

Diese Weiterbildung ist speziell für Hochschulabsolventen geschaffen worden, welche über die berufliche Grundqualifikation nach §88 GEG verfügen und eine Weiterbildung im Umfang von mindestens 120 Unterrichtseinheiten benötigen. Diese ist modular aufgebaut und setzt sich zusammen aus:

**1. Basismodul Wohngebäude und Nichtwohngebäude:** Mit einem Umfang von 80 Unterrichtseinheiten bildet dieses Modul die Basis für die Weiterbildung zum/zur EnergieberaterIn für Wohngebäude und Nichtwohngebäude. Die Teilnahme ist Voraussetzung dafür, um am Vertiefungsmodul Wohngebäude sowie am Vertiefungsmodul Nichtwohngebäude teilnehmen zu können.

**2. Vertiefungsmodul Wohngebäude** im Umfang von 40 Unterrichtseinheiten ODER **Vertiefungsmodul Nichtwohngebäude** im Umfang von 80 Unterrichtseinheiten.

**Wichtig:** Die alleinige Teilnahme an diesem Basismodul ist nicht ausreichend für eine Eintragung auf der Energie-Effizienz-Expertenliste der Deutschen Energieagentur (DENA). Sie benötigen noch mindestens ein Vertiefungsmodul.

Wir empfehlen grundsätzlich allen TeilnehmerInnen, sich vor Anmeldung - jedoch spätestens vorliegend bei Kursbeginn - von der DENA (Deutsche Energie-Agentur) bestätigen zu lassen, dass die berufliche Grundqualifikation erfüllt ist. Dies gilt insbesondere für Personen mit speziellen fachlichen Schwerpunkten und Ausrichtungen des Studiums.

**Inhalt** (gemäß Vorgaben im DENA-Regelheft)

- Rechtliche Grundlagen
- Bestandsaufnahme und Dokumentation
- Beurteilung der Gebäudehülle
- Beurteilung von Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlagen
- Beurteilung von raumluftechnischen Anlagen und sonstigen Anlagen zur Kühlung
- Strom aus erneuerbaren Energien
- Bilanzierung von Gebäuden und Erbringung der Nachweise
- Beratung, Planung und Umsetzung

**Zielgruppen**

HochschulabsolventInnen mit beruflicher Grundqualifikation gemäß §88 GEG (Fachrichtungen Architektur, Hochbau, Bauingenieurwesen, Technische Gebäudeausrüstung, Physik, Bauphysik, Maschinenbau oder Elektrotechnik).

**Abschluss und Zertifikat**

Die jeweiligen Vertiefungsmodule schließen mit einer Prüfung ab (schriftlicher Teil, Erstellung eines Energieberatungsberichts, Fachgespräch). Der schriftliche Teil umfasst die Inhalte des Basismoduls. Sie erhalten nach bestandener Prüfung ein Zertifikat.

# Vertiefungsmodul Wohngebäude

## als Nachschulung

Gebühr  
1.050 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
40 Unterrichtseinheiten

Kurstyp  
Präsenz, Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm

Sie sind ausgebildete/r Energieberater/in, waren jedoch zwei Jahre oder länger nicht als solche/r tätig, haben Ihre Weiterbildung vor 2012 absolviert oder bisher nur das Basismodul im Umfang von 80 UE belegt? Dann benötigen Sie laut DENA Regelheft das Vertiefungsmodul Wohngebäude im Umfang von mind. 40 Unterrichtseinheiten.

Inhalte (gemäß Vorgaben im DENA-Regelheft)

- Rechtliche Grundlagen
- Bestandsaufnahme und Dokumentation
- Beurteilung der Gebäudehülle
- Beurteilung von raumluftechnischen Anlagen und sonstigen Anlagen zur Kühlung
- Bilanzierung von Gebäuden und Erbringung der Nachweise
- Beratung, Planung und Umsetzung

### Zielgruppen

EnergieberaterInnen, die zwei Jahre oder länger nicht als solche/r tätig waren EnergieberaterInnen, die Ihre Weiterbildung vor 2012 absolviert haben Personen, die bisher nur das Basismodul WG+ NWG im Umfang von 80 UE besucht haben.

### Abschluss und Zertifikat

Schließt mit einer Prüfung ab (schriftlicher Teil, Erstellung eines Energieberatungsberichts, Fachgespräch). Der schriftliche Teil umfasst die Inhalte des Basismoduls. Sie erhalten nach bestandener Prüfung ein Zertifikat.



**Anmeldung & Beratung**  
WBZU – Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien  
0731 1425-7523  
info@wbzu.de

**Termine und Details:**



# Vertiefungsmodul Nichtwohngebäude

Das Vertiefungsmodul Nichtwohngebäude vermittelt die notwendigen Kenntnisse, um qualifizierte und strukturierte Energieberatungen bei Nichtwohngebäuden im Neubau und Bestand durchzuführen. Dieses Vertiefungsmodul baut auf dem Basismodul WG + NWG auf. Voraussetzung für die Teilnahme, ist die Teilnahme am Basismodul WG + NWG. Außerdem können EnergieberaterInnen, die bisher nur für Wohngebäude aktiv waren, an diesem Modul teilnehmen, um künftig im Nichtwohngebäudemarkt tätig zu werden.

Inhalte (gemäß Vorgaben im DENA-Regelheft)

- Rechtliche Grundlagen
- Bestandsaufnahme und Dokumentation
- Beurteilung der Gebäudehülle
- Beurteilung von Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlagen
- Beurteilung von raumluftechnischen Anlagen und sonstigen Anlagen zur Kühlung
- Beleuchtung und Belichtungssysteme
- Strom aus erneuerbaren Energien
- Bilanzierung von Gebäuden und Erbringung der Nachweise
- Beratung, Planung und Umsetzung

### Zielgruppen

TeilnehmerInnen, welche bereits das Basismodul (80 Unterrichtseinheiten) absolviert haben. EnergieberaterInnen, die für Nichtwohngebäude tätig werden möchten.

### Abschluss und Zertifikat

Schließt mit einer Prüfung ab (schriftlicher Teil, Erstellung eines Energieberatungsberichts, Fachgespräch). Der schriftliche Teil umfasst die Inhalte des Basismoduls. Sie erhalten nach bestandener Prüfung ein Zertifikat.

Gebühr  
2.100 Euro  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

Lehrgangsdauer  
80 Unterrichtseinheiten

Kurstyp  
Präsenz, Vollzeit

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm



**Anmeldung & Beratung**  
WBZU – Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien  
0731 1425-7523  
info@wbzu.de

**Termine und Details:**



ESF

**Gebühr**  
900 Euro, Ermäßigung  
für GIH-Mitglieder,  
zzgl. Prüfungs-  
gebühren

**Lehrgangsdauer**  
24 Unterrichts-  
einheiten

**Kurstyp**  
3-Tageskurs

**Abschluss**  
Teilnahmebescheinigung  
und Zertifikat

**Ort**  
Ulm,  
Stuttgart



**Anmeldung &  
Beratung**  
WBZU – Weiter-  
bildungszentrum für  
innovative Energie-  
technologien  
0731 1425-7520  
info@wbzu.de

**Termine und  
Details:**



## Fachkraft für Differenz- druckmessung (BlowerDoor)

### Kooperation mit dem GIH BW

Sie sind erfahrene/r EnergieberaterIn und möchten Ihren Kundenstamm als MessdienstleisterIn auch bei der BlowerDoor-Messung nachweislich hohe Qualität und Sachkunde anbieten? Stellen Sie Ihr Wissen auf rechtssichere Füße: Wir bilden Sie gemeinsam mit dem GIH BW zur zertifizierten Fachkraft für Differenzdruckmesstechnik mit BlowerDoor aus. Mit aktuellem Theoriewissen und praktischen Übungen werden Sie fit für die normgerechten Messungen (GEG, DIN EN 13829, DIN EN 4108-7, DIN EN ISO 9972) und die staatlich anerkannte Prüfung durch die Handwerkskammer. Der Kurs ist DENA geprüft und anerkannt.

#### Inhalte

- Luftdichtheit der Gebäudehülle
- Normative und gesetzliche Grundlagen
- Angebot und Kalkulation
- Vorbereitung und normgerechte Durchführung einer Messung
- Gerätekunde
- Erstellung eines Prüfberichts
- Praxis: BlowerDoor-Messung eines Gebäudes
- Märkte für BlowerDoor-Messteams

#### Zulassungsvoraussetzungen

Abschluss der Weiterbildung zum/r GebäudeenergieberaterIn (HWK), Qualifikationsprüfung für Energieberatung Wohngebäude (BAfA), ArchitektInnen, FachplanerInnen und Personenkreise mit gleichwertiger Qualifikation. Die Fortbildung richtet sich an alle, die sich mit der Luftdichtheitsmessung näher beschäftigen möchten sowie an Personen, die die Qualitätsüberprüfung mit BlowerDoor-Geräten planen.



# Aufbaukurse für EnergieberaterInnen

## Kursübersicht und Themenschwerpunkte

Gebühr  
590 Euro

Lehrgangsdauer  
16 Unterrichtseinheiten

Kurstyp  
2-Tageskurs

Abschluss  
Teilnahmebescheinigung

Ort  
Ulm



**Anmeldung & Beratung**  
WBZU – Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien  
0731 1425-7523  
info@wbzu.de

Die Energieberatung ist ein facettenreiches Arbeitsfeld. Um eine umfassende und bedarfsgerechte Beratung Ihrer KundInnen zu gewährleisten, müssen EnergieberaterInnen inhaltlich fit sein und auf dem Laufenden bleiben.

Mit der Teilnahme an unseren Aufbaukursen aktualisieren und vertiefen Sie Ihr fachliches Know-how, das Sie in die Lage versetzt, Ihre KundInnen fachkundig und topaktuell zu beraten. Alle Kurse sind inhaltlich von der DENA geprüft und anerkannt. Je nach Fachgebiet können sich die Weiterbildungspunkte in den einzelnen Kategorien voneinander unterscheiden. Angaben zu den Weiterbildungspunkten erhalten Sie in der jeweiligen Kursbeschreibung unter "Bildungsnachweis und Anerkennung".


### Zulassungsvoraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss der Weiterbildung GebäudeenergieberaterIn (HWK), Qualifikationsprüfung für Energieberatung Wohngebäude (BAfA), ArchitektInnen, FachplanerInnen und Personenkreise mit gleichwertiger Qualifikation sowie Handwerker einschlägiger Gewerke, die ihre Kompetenzen erweitern möchte.

**Termine und Details:**




## Themenschwerpunkte / Kursübersicht

Baubegleitung und Qualitätskontrolle 

Beratungskompetenz 


Erneuerbare Energien in der energetischen Sanierung

Hydraulischer Abgleich 

Individueller Sanierungsfahrplan 

Schadstoffe und Schimmel

Wärmebrücken

Wärmedämmung 

Solarthermie

Weitere Themen auf Anfrage

# Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung

Das duale Ausbildungssystem setzt auf zwei große Säulen: die praktische Ausbildung im Betrieb und den theoretischen Unterricht in der Berufsschule. Hinzu kommt die Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜBA)

Bildungsakademie  
Kühnel



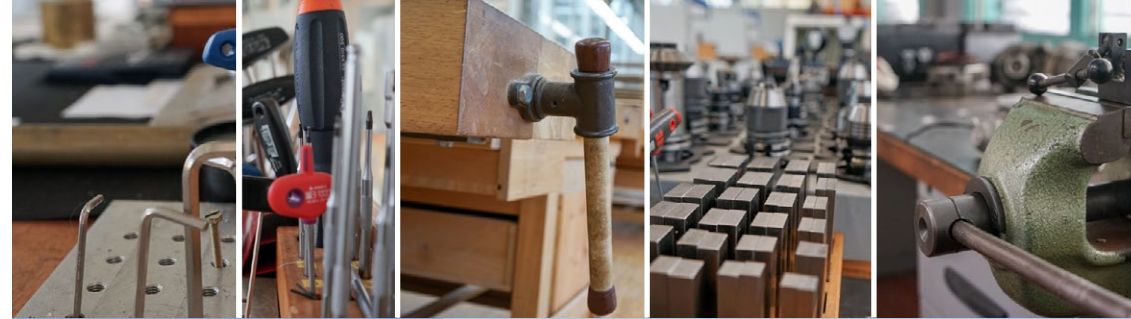
# Übersicht

## Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung

- 194 Eine qualifizierte Berufsausbildung schafft Handlungskompetenz
- 196 Bildungsbaukasten

## Unsere ÜBA-Kurse

- 198 AnlagenmechanikerIn für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik
- 202 ElektronikerIn
- 208 FahrzeuglackiererIn
- 210 FeinwerkmechanikerIn
- 214 Fliesen-, Platten- und MosaiklegerIn
- 216 FriseurIn
- 218 Kaufleute für Büromanagement
- 222 KlempnerIn
- 226 KraftfahrzeugmechatronikerIn
- 230 Land- und BaumaschinenmechatronikerIn
- 232 MalerIn und LackiererIn
- 234 MechatronikerIn
- 238 MetallbauerIn
- 242 Stuckateurln
- 244 TischlerIn



Für den Fachbereich „Ressourcenplanung und Facility“ der Bildungsakademien suchen wir eine

## Vertretung (m/w/d) der Ausbildungsmeister auf Honorarbasis

Rund 20.000 Handwerksbetriebe mit über 120.000 Beschäftigten und 8.000 Auszubildenden: das ist das Handwerk zwischen Ostalb und Bodensee.

Für sie ist die Handwerkskammer Ulm Interessenvertreter und Dienstleister.

Sie ist Ansprechpartnerin bei allen Fragen im Laufe eines Handwerkerlebens – von der Betriebsgründung, über die Ausbildung von jungen Menschen, die Weiterbildung, die Abnahme von Prüfungen bis hin zu fachlichen Beratungen oder einer Betriebsübergabe an die nächste Generation.

### Ihre Aufgaben

- Vertretung der Ausbildungsmeister in den entsprechenden Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisungen.
- Unterrichten und Betreuen der Auszubildenden während der Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung.
- Bewerten und Dokumentieren der Leistungen und Lernfortschritte der Auszubildenden.
- Vorbereitung der Auszubildenden auf die Prüfungen.
- Bedarfsorientierte Entwicklung und Einsatz von modernen Lernformen.

### Ihr Profil

- Sie haben Spaß daran, mit jungen Menschen zu arbeiten und Ihr Fachwissen weiterzugeben.
- Sie können eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Handwerk sowie eine fachbezogene Meisterausbildung (SHK, Elektrotechnik, Metallbau, Feinwerk, Holz, CNC, Fliesen, Klempner oder Steuerungstechnik) vorweisen.

### Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine freiberufliche Anstellung. Vergütet werden die Unterrichtseinheiten nach den jeweiligen Sätzen.

Das klingt interessant für Sie? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung und interessante Gespräche.



**Ansprechpartner**  
Rainer Balkenhol  
0731 1425-7200  
r.balkenhol@hwk-ulm.de



Bewerben Sie sich über unser Online-Portal unter [www.hwk-ulm.de/karriere-2/](http://www.hwk-ulm.de/karriere-2/)

# Eine qualifizierte Berufsausbildung schafft Handlungskompetenz

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, die GesellInnen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen. Im Handwerk unterstützt die Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung in den Bildungsakademien Ulm und Friedrichshafen die betriebliche und schulische Ausbildung.

Keine Frage, die überbetrieblichen Unterrichtsstunden werden auf die Arbeitszeit des Auszubildenden angerechnet. Die zusätzliche Ausbildung ist aber ein deutlicher Vorteil für den Ausbildungsbetrieb und für den Auszubildenden. In den Werkstätten werden Kenntnisse und Fertigkeiten praktisch und theoretisch gelehrt, die nicht in allen Handwerksbetrieben gleichermaßen vermittelt werden können.

Spezialisierung und neueste Technologien – die überbetriebliche Ausbildungsstätte hat hier die Nase vorn. Mit einem hohen Investitionsvolumen wird der aktuelle technische Standard der Ausbildung gewährleistet.

## Auf künftige Aufgaben vorbereitet

Handlungsorientiertes Lernen ist ganzheitliches, praxisbezogenes Lernen im Team mit fachkundiger Unterstützung der AusbilderInnen.

Und – die überbetrieblichen AusbildungsmeisterInnen tun noch mehr: Technologietransfer, der das Handwerk auf zukünftige Herausforderungen vorbereitet.

## Entlastung der Betriebe – Förderung für die Auszubildenden

Eine solide berufliche Grundausbildung und verstärkte Fachausbildung fördern die Möglichkeiten zum Einsatz im Betrieb und die Chancen auf dem Arbeitsmarkt!

### Was hat der Betrieb davon?

- Ausbildungsinhalte orientieren sich am betrieblichen Bedarf
- Handlungsorientierte Methoden erhöhen den Lernerfolg deutlich
- Grundlage für selbst gesteuertes Lernen
- Auszubildende werden schneller in betriebliche Produktionsprozesse integriert
- Zeitintensive Ausbildungsinhalte werden vermittelt ohne den betrieblichen Ablauf zu stören
- Kostengünstiges Angebot aufgrund öffentlicher Förderungen der Lehrgänge
- Zugewinn an Fachwissen, Arbeitsknow-how und Handlungskompetenz des Auszubildenden

### Was hat der Auszubildende davon?

- Unterstützung bei der beruflichen Grundausbildung
- Systematische Vermittlung von Fachqualifikationen
- Blick über den „Tellerrand“
- Zeit zum vertiefen der Lerninhalte außerhalb des betrieblichen Alltags
- Gemeinsames Arbeiten im Team
- Erlernen neuer Techniken und neuester technologischer Entwicklungen
- Fördermaßnahmen bei Lernschwierigkeiten



Internet  
Weitere Informationen  
finden Sie unter:



# Bildungsbaukasten

Bei den Bausteinen innerhalb des Bildungsbaukastens handelt es sich um ein- bis zweiwöchige Maßnahmen, welche im Rahmen der gewerblich-technischen Lehrlingsausbildung in den Praxiswerkstätten der Bildungsakademie Ulm und Friedrichshafen durchgeführt werden. Diese Maßnahmen sind in der Mehrzahl mit Auszubildenden besetzt. Sofern Plätze frei sind, können die Maßnahmen auch einzeln von GesellInnen, MeisterInnen sowie MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben belegt werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Auch für betriebliche Unterweisungen können die Maßnahmen gebucht werden.

Die Bildungssteine sind modular aufgebaut und können so individuell zu einem Weiterbildungsplan für die Personalentwicklung im Unternehmen zusammengefasst werden. Die Bausteine sind in Fachrichtungen zusammengefasst und in zwei Kategorien – Grundstufe und Fachstufe – eingeteilt.



**Internet**  
Detaillierte Stoffpläne  
finden Sie unter:



© industrieblick/stock.adobe.com

## Bildungsbausteine der Grundstufe

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich.

Weitere Interessenten können nach Abklärung mit der Bildungsakademie Ulm und Friedrichshafen zugelassen werden.

## Bildungsbausteine der Fachstufe

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen. Die Fachrichtungen der Bildungsbausteine, die von der Bildungsakademie Ulm und Friedrichshafen angeboten werden:

- Bau- und Ausbaugewerbe
- Metallgewerbe
- Elektrogewerbe
- Holzgewerbe
- Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe
- Lebensmittelgewerbe
- Gesundheits- und Körperpflege-, chemische und Reinigungsgewerbe
- Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe
- Kaufmännische Ausbildungsberufe

# AnlagenmechanikerIn für Sanitär-, Heizung- und Kältetechnik

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für AnlagenmechanikerInnen durchgeführt werden:

## IH1/03: Montagetechnik

- Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
- Planen, Vorbereiten und Steuern von Arbeitsaufträgen
- Manuelles Spanen und Umformen
- Montieren und Demontieren von Rohrleitungen und Kanälen

## IH2/03: Gerätetechnik Wasser

- Instandhalten versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Montieren und Demontieren von versorgungstechnischen Anlagen und Systemen

## IH3/03: Elektrische Komponenten und Verdrahtungstechnik

- Planen und Steuern von Arbeitsaufträgen; Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse
- Instandhalten versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Herstellen elektrischer Anschlüsse von Komponenten versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Installieren elektrischer Baugruppen und Komponenten versorgungstechnischer Anlagen und Systeme

## IH4/03: Gerätetechnik Wärme

- Instandhalten versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Montieren und Demontieren von versorgungstechnischen Anlagen und Systemen

## IH5/03: Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik

- Herstellen elektrischer Anschlüsse von Komponenten versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Installieren elektrischer Baugruppen und Komponenten versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Montieren von Mess-, Steuerungs-, Regelungs- und Sicherheitseinrichtungen versorgungstechnischer Anlagen und Systeme

## IH6/03: Kundenorientierte Auftragsbearbeitung, Inbetriebnahme, Instandhaltung

- Instandhalten von Komponenten versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Qualitätsmanagement
- Montieren und Demontieren von Rohrleitungen und Kanälen
- Anwenden von Anlagen und Systemtechnik sowie Inbetriebnahme versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Kundenorientierte Auftragsbearbeitung
- Funktionskontrolle und Instandhaltung

## IH8/03: Fachbezogenes Gasschweißen

- Schweißgase, Schweißgeräte, Arbeitstechniken, Schweißzusätze, Werkstoffe, Schweißnahtvorbereitung, Arbeitssicherheit, persönliche Schutzausrüstung, Brandgefahr
- Maschinelles und manuelles Zuschneiden von Werkstücken
- NL Schweißen, Flachstahl
- NL Schweißen, Stahlrohr

Termine und  
Details:



### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere Interessenten können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Kurs	Dauer	Gebühr
IH1/03	40 Stunden	1.200 Euro
IH2/03	40 Stunden	880 Euro
IH3/03	40 Stunden	920 Euro
IH4/03	40 Stunden	1.116 Euro
IH5/03	40 Stunden	854 Euro
IH6/03	80 Stunden	1.808 Euro
IH8/03	80 Stunden	1.474 Euro



# ElektronikerIn

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für ElektronikerInnen durchgeführt werden:

## G-ETEM1/03: Bearbeiten, Montieren und Installieren

- Übersichtsschaltpläne, Stromlaufpläne, Grundrisse von Gebäuden und Räumen, Verdrahtungs- und Anschlusspläne lesen und anwenden
- Sachverhalte und Informationen zur Abwicklung des Auftrages aufnehmen, wiedergeben und auswerten
- Werkzeuge, Messgeräte, Bearbeitungsmaschinen und technische Einrichtungen betriebsbereit machen, warten und überprüfen, bei Störungen Maßnahmen zu deren Beseitigung einleiten
- Elektrische Größen messen, bewerten und berechnen
- Ursachen von Fehlern und Qualitätsmängeln suchen, zur Beseitigung beitragen und dokumentieren

## G-ETEM2/03: Messen und Analysieren

- Siehe Inhalte G-ETEM1/03

## G-ETEM3/03: Informationstechnische Systeme

- Anordnungs- und Installationspläne lesen und anwenden sowie skizzieren und anfertigen
- Sachverhalte und Informationen zur Abwicklung von Aufträgen aufnehmen, wiedergeben und auswerten
- Leitungswege und Gerätemontageorte unter Beachtung der elektromagnetischen Verträglichkeit festlegen
- Geräte aufstellen und anschließen
- Geräte konfigurieren und einrichten
- Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse

## ET1/04: Installieren und Prüfen elektrischer Systeme

- Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen
- Installieren und Prüfen elektrischer Systeme
- Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse

## ET2/04: Installieren von Systemkomponenten und Netzwerken

- Schriftwechsel in Deutsch und Englisch führen
- Den KundInnen über den Auftrag hinausgehende Leistungen anbieten
- Einhaltung von Terminen verfolgen, bei Störungen der Leistungserbringung Kunden informieren und Lösungsvarianten aufzeigen
- Leitungen konfektionieren und Komponenten verbinden
- Drahtgebundene und drahtlose Übertragungssysteme installieren, in Betrieb nehmen und prüfen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren, beurteilen und protokollieren, Prüfungen dokumentieren, Nachkalkulation durchführen

## ET3/04: Errichten und Prüfen von Steuerungen

- Daten und Sachverhalte, auch in Englisch, visualisieren, Grafiken erstellen und Sachverhalte präsentieren
- An der Projektplanung mitwirken, insbesondere für Teilaufgaben eine Personalplanung, Sachmittelplanung, Terminplanung und Kostenplanung durchführen
- Prozesse analysieren
- Sensoren und Aktoren prüfen und einstellen
- Steuerungen und Regelungen in Betrieb nehmen, hinsichtlich ihrer Funktion prüfen und bewerten
- Arbeitsergebnisse kontrollieren, beurteilen und protokollieren, Prüfungen dokumentieren

Termine und  
Details:



#### ETE1/04: Errichten und Prüfen von Antriebssystemen und Kompensationsanlagen

- Daten und Sachverhalte, auch in Englisch, visualisieren, Grafiken erstellen und Sachverhalte präsentieren
- Arbeitsergebnisse zusammenführen, kontrollieren und bewerten, Kosten und Erträge von erbrachten Leistungen errechnen und bewerten
- KundInnen hinsichtlich rationeller Energieanwendung, Wirtschaftlichkeit und des Wandels in der Systemtechnik beraten
- Kundenanforderungen an energie- und gebäudetechnischen Systemen feststellen, Erweiterungen vorhandener Kundensysteme planen, Lösungsvarianten entwickeln und beurteilen
- Netze prüfen, netzspezifische Messungen durchführen
- Elektrische Anlagen einschl. Antriebssysteme instand setzen Arbeitsergebnisse kontrollieren, beurteilen und protokollieren, Prüfungen dokumentieren

#### ETE2A/04: Errichten und Prüfen von Systemen der Gebäudekommunikation (Telekommunikation)

- Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
- Anlagen den KundInnen übergeben, Leistungsmerkmale erläutern sowie Kunden in die Nutzung einweisen, Abnahmeprotokoll erstellen
- Errichten und Prüfen von Systemen der Gebäudekommunikation
- Erdungs- und Potenzialausgleichsleitungen anschließen, Blitzschutz und Erdungsverhältnisse beurteilen, Komponenten des inneren Blitzschutzes, Schaltgeräte und Überstrom-Schutzeinrichtungen einbauen, verdrahten und kennzeichnen
- Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse

#### ETE2B/04: Errichten und Prüfen von Systemen der Gebäudekommunikation (Empfangstechnik)

- Systemdokumentationen und Bedienungsanleitungen, auch englischsprachige, zusammenstellen und modifizieren
- Konzepte für analoge und digitale Empfangsanlagen bewerten
- Antennen entsprechend der Empfangsverhältnisse und baulichen Gegebenheiten installieren und erden, Empfangsanlagen installieren
- Antennen- und Breitbandkommunikationsanlagen prüfen, Fehler ermitteln und beseitigen
- Anlagen prüfen, anlagenspezifische Messungen durchführen
- Ursachen von Fehlern und Qualitätsmängeln suchen, zur Beseitigung beitragen und dokumentieren

#### ETE3/04: Errichten, Konfigurieren und Prüfen von Gebäudeleitsystemen und Fernwirkeinrichtungen

- Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
- Arbeitsergebnisse zusammenführen, kontrollieren und bewerten, Kosten und Erträge von erbrachten Leistungen errechnen und bewerten
- Anlagen den KundInnen übergeben, Leistungsmerkmale erläutern sowie Kunden in die Nutzung einweisen, Abnahmeprotokoll erstellen
- Energie- und gebäudetechnische Anlagen sowie deren technische Schnittstellen und Standards ermitteln
- Energie- und gebäudetechnische Systeme und deren Automatisierungseinrichtungen planen, Systemkomponenten auswählen, Aufbau und Inbetriebnahme
- Ersatzstromversorgungsanlagen installieren und in Betrieb nehmen
- Programmablauf überwachen, Fehler feststellen und beheben

### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere Interessenten können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Kurs	Dauer	Gebühr
G-ETEM1/03	40 Stunden	658 Euro
G-ETEM2/03	40 Stunden	658 Euro
G-ETEM3/03	40 Stunden	658 Euro
ET1/04	40 Stunden	820 Euro
ET2/04	40 Stunden	820 Euro
ET3/04	40 Stunden	658 Euro
ETE1/04	40 Stunden	840 Euro
ETE2A/04	40 Stunden	850 Euro
ETE2B/04	40 Stunden	810 Euro
ETE3/04	40 Stunden	820 Euro





## FahrzeuglackiererIn

Gebühr  
1.026 Euro

Lehrgangsdauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für FahrzeuglackiererInnen durchgeführt werden:

### FL6/04 Gestaltung eines mobilen Werbeträgers

- Planen von Kundenaufträgen
- Bearbeiten von Kundenaufträgen
- Kontrolle und Dokumentation von Kundenaufträgen

### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere Interessenten können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Termine und  
Details:



# FeinwerkmechanikerIn

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für FeinwerkmechanikerInnen durchgeführt werden:

## CNC1/04: Programmieren und Spanen auf numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen

- Programmieren von numerisch gesteuerten Maschinen
- Maschinelles Bearbeiten auf Werkzeugmaschinen

## MASCH1/76: Metallbearbeitung mit spanenden Werkzeugmaschinen I

## CNC2/04: Bearbeiten auf unterschiedlichen Werkzeugmaschinen

- Programmieren von numerisch gesteuerten Maschinen
- Maschinelles Bearbeiten auf Werkzeugmaschinen unter Anwendung verschiedener Fertigungsverfahren

## STEU1/04: Steuerungstechnik I

- Aufbauen und Prüfen von hydraulischen, pneumatischen und elektropneumatischen Steuerungen

## FUE3/04: Schutzgasschweißen (MAG-St)

- Bauteile und Baugruppen heften sowie Bleche und Profile aus Stahl bis zu einer Dicke von 5 mm durch Schmelzschweißen in verschiedenen Schweißpositionen fügen, einschließlich
  - Nahtart unter Berücksichtigung der Werkstoffe und der Werkstücke festlegen
  - Schweißeinrichtungen, Zusatz- und Hilfsstoffe auswählen
  - Einstellwerte festlegen
  - Werkstücke und Fugen zum Schweißen vorbereiten
  - Betriebsbereitschaft herstellen
- Schweißnähte prüfen und nachbehandeln

## CNC3/11: CAD-/CAM-Fertigung

- Erstellen eines CAD-/CAM Projektes
- Planen, durchführen und kontrollieren eines Fertigungsauftrages

## STEU2/04: Steuerungstechnik II

- Aufbauen und Prüfen von hydraulischen, pneumatischen und elektropneumatischen Steuerungen
- Instandhalten von technischen Systemen

## MASCH2/76: Metallbearbeitung mit spanenden Werkzeugmaschinen II

Termine und  
Details:



### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Kurs	Dauer	Gebühr
CNC1/04	80 Stunden	1.442 Euro
MASCH1/76	40 Stunden	566 Euro
CNC2/04	40 Stunden	750 Euro
STEU1/04	40 Stunden	730 Euro
FUE3/04	40 Stunden	844 Euro
CNC3/11	40 Stunden	758 Euro
STEU2/04	40 Stunden	730 Euro
MASCH2/76	40 Stunden	566 Euro



# Fliesen-, Platten- und MosaiklegerIn

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für Fliesen-, Platten- und MosaiklegerInnen durchgeführt werden:

## 2-UB-FL1:

- Läufer-, Binder-, Block- und Kreuzverband
- Mörtelbettverlegung und Estrich
- Schneideübungen
- Bogenkonstruktionen
- Trockenbau, Verputzarbeiten, Grundierungen und Untergrundvorbereitung

## 2-UB-ST/BAU1:

- Regeln der Fliesenverlegung
- Praktische Übungen/Projekte für Treppen und Badezimmer
- Aufmaß, Lohn,- und Materialberechnung
- Werkzeug, Zement, Zuschläge

## Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Termine und  
Details:



Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Kurs	Dauer	Gebühr
FL1	40 Stunden	568 Euro
ST/BAU1	40 Stunden	298 Euro



# FriseurIn

Gebühr  
1.018 Euro

Lehrgangsdauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für FriseurInnen durchgeführt werden:

## G-FRI/23: Grundlagen von kundenorientierten Friseurdienstleistungen

- Grundlagen des Umgangs und der Kommunikation mit Kunden
- Haare und Kopfhaut pflegen
- Grundlagen des Umgangs mit Haaren kennen und anwenden
- Grundlegende Techniken der Maniküre anwenden
- Grundlegende Techniken der Gestaltung von Augenbrauen anwenden

## FRI1/23: Basisfriseurarbeiten

- Kunden professionell betreuen
- Haare und Kopfhaut beurteilen und Behandlung mit Kunden abstimmen
- Dauerhafte Formveränderungen durchführen
- Basis-Damenhaarschnitte erstellen
- Frisuren gestalten
- Basis-Herrenhaarschnitte erstellen

## FRI2/23: Aktuell modische Friseurarbeiten

- Beratungsgespräche am Kunden durchführen
- Aktuell modische Damenhaarschnitte erstellen
- Aktuell modische Farbgestaltung von Haaren erstellen
- Aktuell modische Frisurenformen mit verschiedenen Styling-techniken erstellen

- Dekoratives Make-up erstellen und Nägel gestalten
- Aktuell modische Herrenhaarschnitte mit Bartgestaltung und Styling erstellen

## FRI3/23: Komplexe Friseurdienstleistungen und kreative Gestaltungskonzepte

- Farbverändernde Haarbehandlungen und Farbkorrekturen durchführen
- Frisuren mit Hochstecktechniken gestalten
- Make-up für besondere Anlässe gestalten

## Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Termine und  
Details:



# Kaufleute für Büromanagement

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen,  
Aalen

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für die Kaufleute für Büromanagement durchgeführt werden:

## G-BUEM/14: Grundlagen des Büromanagements

- Einordnung des Ausbildungsbetriebes innerhalb des Handwerks und seiner Organisationen
- Gestaltung des Arbeitsplatzes unter Berücksichtigung von
  - Arbeitsplatzergonomie
  - Technischer Ausstattung
  - IT-Sicherheit
- Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens
- Anhand von Übungen im betrieblichen Rechnungswesen Geschäftsvorfälle erfassen und buchhalterisch darstellen
- Grundlagen des internen und externen Schriftverkehrs unter Berücksichtigung von Standards und Normen verstehen
- Interner und externer Informationseingang wie z. B. Post, E-Mail, Telefon bearbeiten, Termine, Reisen und Veranstaltungen planen

## BUEM1/14: Kundenorientierte Geschäftsprozesse

- Kommunikationsprozesse
- Marketing und Vertrieb
- Kundenservice
- Projektarbeit

## BUEM2/14: Informationsverarbeitung

- Betriebliche Fallbeispiele bearbeiten mit Hilfe von
  - Textverarbeitung
  - Tabellenkalkulation
  - Präsentationstechniken

- Gezielte Recherchen im Internet durchführen sowie Informationen systematisch bewerten und aufbereiten
- Den betrieblichen Nutzen von z. B.
  - Inter- und Intranet, sozialen Netzwerken,
  - E-Business/E-Government aufzeigen und damit verbundene Risiken einschätzen

## IT-Sicherheit

## BUEM3/14: Finanzbuchhaltung und Informationsgewinnung für das Controlling

- Gliederung des betrieblichen Rechnungswesens kennen
- Belege sachgerecht erfassen und laufende Geschäftsvorfälle buchen sowie Zahlungsvorgänge überwachen und Mahnwesen organisieren
- Monatsabschluss durchführen, u.a. Summen- und Saldenlisten sowie Umsatzsteuervoranmeldung erstellen, Auswertungen erläutern
- Jahresabschluss vorbereiten
- Bilanz- und Erfolgskennzahlen kennen und ermitteln, Daten für die Kosten- und Leistungsrechnung bereitstellen

## BUEM4/14: Auftragskalkulation, -planung und -steuerung

- Bauteile und Baugruppen heften sowie Bleche und Profile aus
- Schweißnähte prüfen und nachbehandeln
- Gliederung des internen Rechnungswesens sowie Struktur der Kosten- und Leistungsrechnung kennen
- Für die Auftragskalkulation relevante Daten ermitteln und aufbereiten
- Betriebliche Aufträge kalkulieren
  - Einkauf, Logistik und Ressourcen planen
  - Angebote einholen und vergleichen

Termine und  
Details:



- Aufträge nachbearbeiten
  - Nachkalkulation
  - Statistiken
  - Soll-/Ist-Vergleich
  - Kundenservice

#### BUEM5/14: Personalverwaltung

- Erstellen eines CAD-/CAM Projektes
- Planen, durchführen und kontrollieren eines
- Funktionen und Zusammenwirken des Unternehmens mit Organisationen wie Arbeitsagentur, Gewerkschaften, Sozialversicherungsträger und Finanzbehörde darstellen sowie anhand von Fallbeispielen wichtige Rechtsgrundlagen erläutern
- Aufgaben im Rahmen der Personalbeschaffung bearbeiten
- Entgeltabrechnung
- Personalsachbearbeitung

#### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Kurs	Dauer	Gebühr
G-BUEM/14	40 Stunden	644 Euro
BUEM1/14	40 Stunden	644 Euro
BUEM2/14	40 Stunden	644 Euro
BUEM3/14	40 Stunden	644 Euro
BUEM4/14	40 Stunden	644 Euro
BUEM5/14	40 Stunden	644 Euro



# KlempnerIn

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für KlempnerInnen durchgeführt werden:

## KLP1/14: Manuelle und maschinelle Verarbeitung von verschiedenen Blechen an Dachausbauten und Wandbekleidungen sowie für Lüftungstechnische Anlagen

- Verschiedene Verbindungstechniken mit Bleiblechen anwenden
- Formteile aus Feiblech durch Biegeumformen manuell und maschinell herstellen
- Werkstücke mit Hilfe von selbst erstellten Abwicklungen und Schablonen anreißen
- Formstücke für Luftkanäle, insbesondere Bögen und Verzweigungen, herstellen
- Bekleidungen und Abdeckungen an Gauben und Dachausbauten mit verschiedenen Falzverbindungen erstellen
- Erstellen von Wandbekleidungen im Winkelfalzsystem mit speziellen Fassadendetails
- Herstellen von Verbindungen

## FUE-WIG/14-KL: Wolfram-Schutzgasschweißen

- Einweisung
- Arbeitssicherheit, Unfallverhütung beim WIG-Schweißen
- Vorschriften und Richtlinien kennen
- WIG-Schweißgerät und Prinzip des WIG-Schweißens, Schweißstäbe, Schutzgase, Schweißstromquellen, Vermeiden von Schweißnahtfehlern und Gerätestörungen sowie Fehlergefahr im Grundwerkstoff kennen lernen

- Schweißraupen in PA-, PF- und PC-Position auf Blech auftragen\*
- Kehlnähte am Eckstoß in PB- und PF-Position schweißen\*
- Stumpfnähte am Stumpfstoß in PA-Position schweißen\*
- Stumpfnähte am Stumpfstoß in PF-Position schweißen\*
- Kehlnähte am T-Stoß in PB-Position schweißen Blechdicke\*
- Kehlnähte am T-Stoß in PF-Position schweißen Blechdicke\*
- Kehlnähte am T-Stoß in PD-Position schweißen Blechdicke\*
- Kehlnähte am Überlappstoß in PB-Position schweißen\*  
\*(Blechdicke 1 - 3mm)
- Praxisbezogene Übungen ausführen
- Bewertungsaufgaben

## KLP3/14: Manuelle und maschinelle Verarbeitung von Blechen an schwierigen Detailpunkten

- Feibleche manuell und maschinell
  - strecken und stauchen
  - durch Abkanten und Runden sowie mit Vorrichtungen biegeumformen
- Lötwerkzeuge, Lote und Flussmittel nach Eigenschaften und Verwendungszweck auswählen
- Übergangsfalze für Anschlüsse mit umgelegten Falzen herstellen
- Einfassung einer freistehenden Dachdurchdringung (Schornstein) mit Brustblech, Seitenblechen und geradem Kehlblech herstellen
- Schablonen aus metallischen und nicht-metallischen Werkstoffen herstellen
- Formteile für Regenfallrohre, insbesondere Gliederbögen, mit Löt- und Falzverbindungen anfertigen

Termine und  
Details:





### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Kurs	Dauer	Gebühr
KLP1/14	80 Stunden	2.952 Euro
FUE-WIG/14-KL	80 Stunden	1.384 Euro
KLP3/14	80 Stunden	1.918 Euro

Für diese Ausbildung bieten wir demnächst einen Vorbereitungslehrgang für die Gesellenprüfung/Abschlussprüfung an. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.



# Kraftfahrzeug- mechatronikerIn

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für KraftfahrzeugmechatronikerInnen durchgeführt werden:

## K1/15: Diagnosetechnik 1 – Elektrische Fahrzeugsysteme

- Bedienen von Fahrzeugen und Systemen
- Außer Betrieb und in Betrieb nehmen von fahrzeugtechnischen Systemen
- Messen und Prüfen an Systemen
- Diagnostizieren von Fehlern und Störungen an Fahrzeugen und Systemen
- Demontieren, Reparieren und Montieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen

## K2/15: Diagnosetechnik 2 – Motormanagement

- Durchführung von Service und Wartungsarbeiten
- Diagnostizieren von Fehlern und Störungen an Fahrzeugen und Systemen
- Demontieren, Reparieren und Montieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen
- Durchführung von Untersuchungen an Fahrzeugen nach rechtlichen Vorgaben

## K4/15: Diagnosetechnik 4 – Hochvolttechnik

- Bedienen von Fahrzeugen und Systemen
- Außer Betrieb und in Betrieb nehmen von fahrzeugtechnischen Systemen
- Messen und Prüfen an Systemen
- Diagnostizieren von Fehlern und Störungen an Fahrzeugen und Systemen
- Demontieren, Reparieren und Montieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen

## K5/15: Diagnosetechnik 5 – Kfz-Datenübertragung

- Durchführung von Service und Wartungsarbeiten
- Diagnostizieren von Fehlern und Störungen an Fahrzeugen und Systemen
- Demontieren, Reparieren und Montieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen
- Aus-, Um- und Nachrüsten von Fahrzeugen

## K6/15: Diagnosetechnik 6 – Verknüpfte Fahrzeugsysteme

- Durchführung von Service und Wartungsarbeiten
- Diagnostizieren von Fehlern und Störungen an Fahrzeugen und Systemen
- Demontieren, Reparieren und Montieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen
- Aus-, Um- und Nachrüsten von Fahrzeugen

Termine und  
Details:



### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Kurs	Dauer	Gebühr
K1/15	40 Stunden	860 Euro
K2/15	40 Stunden	856 Euro
K4/15	40 Stunden	794 Euro
K5/15	40 Stunden	1.076 Euro
K6/15	40 Stunden	936 Euro



# Land- und BaumaschinenmechatronikerIn

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Friedrichshafen

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für Land- und BaumaschinenmechatronikerInnen durchgeführt werden:

## FUE2/04: Schutzgasschweißen

- Fügen
  - Bauteile und Baugruppen heften sowie Bleche und Profile aus Eisen- und Nichteisenmetallen durch Schmelzschweißen in verschiedenen Schweißpositionen fügen, einschließlich
  - Nahtart unter Berücksichtigung der Werkstoffe und der Werkstücke festlegen
  - Schweißeinrichtungen, Zusatz- und Hilfsstoffe auswählen
  - Einstellwerte festlegen
  - Werkstücke und Fugen zum Schweißen vorbereiten
  - Betriebsbereitschaft herstellen

## LBM8/19: Metallbearbeitungstechniken

- Manuelles und maschinelles Bearbeiten
  - Maschinenwerte von handgeführten und ortsfesten Maschinen bestimmen und einstellen, Kühl- und Schmiermittel zuordnen und anwenden
  - Werkstücke und Bauteile unter Berücksichtigung der Form und der Werkstoffeigenschaften ausrichten und spannen
  - Werkzeuge unter Beachtung der Bearbeitungsverfahren und der zu bearbeitenden Werkstoffe auswählen, ausrichten und spannen
  - Werkstücke und Bauteile maschinell bearbeiten, insbesondere Bohrungen nach Allgemeintoleranzen durch Bohren und Profilsenken herstellen sowie Bohrungen bis zur Maßgenauigkeit nach Vorgabe reiben

- Werkstücke und Bauteile mit handgeführten Maschinen bearbeiten
- Flächen und Formen an Werkstücken aus Eisen-, Nichteisenmetallen und Kunststoffen eben, winklig und parallel nach Allgemeintoleranzen auf Maß bearbeiten
- Trennen, Umformen und Fügen
  - Bleche und Profile aus Stahl, Nichteisenmetallen und Kunststoffen mit handgeführten sowie mit ortsfesten Maschinen trennen
  - Bleche und Profile sowie Bauteile kalt richten
  - Werkstücke und Bauteile verbinden durch lösbare und unlösbare Arbeitstechniken verbinden

## Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Termine und  
Details:



Kurs	Dauer	Gebühr
FUE2/04	40 Stunden	884 Euro
LBM8/19	40 Stunden	938 Euro

# MalerIn und LackiererIn

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für KraftfahrzeugmechatronikerInnen durchgeführt werden:

## G-MBF/03: Gestalten, Formen und Beschichten eines Objektes

- Planen von Kundenaufträgen
- Bearbeiten von Kundenaufträgen
- Kontrolle und Dokumentation von Kundenaufträgen

## G-MF/07: Gestalten, Formen und Beschichten eines Objektes mit werkstattgebundenen/stationären Arbeits- und Lackierverfahren

- Siehe Inhalte G-MBF/03

### MB1/04: Gestalten einer Fassade

Siehe Inhalte G-MBF/03

### MB2/04: Gestalten eines Innenraumes

Siehe Inhalte G-MBF/03

### MB3/04: Gestalten eines Messestandes

Siehe Inhalte G-MBF/03

### MB4/04: Gestalten eines Ladengeschäftes

Siehe Inhalte G-MBF/03

### MB5/04: Instandsetzen und Gestalten einer Tiefgarage

Siehe Inhalte G-MBF/03

## Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Kurs	Dauer	Gebühr
G-MBF/03	80 Stunden	1.480 Euro
G-MF/07	80 Stunden	1.480 Euro
MB1/04	40 Stunden	822 Euro
MB2/04	40 Stunden	934 Euro
MB3/04	40 Stunden	840 Euro
MB4/04	40 Stunden	924 Euro
MB5/04	40 Stunden	892 Euro

Termine und  
Details:



# MechatronikerIn

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für MechatronikerInnen durchgeführt werden:

## G-MECH1/o2: Grundlagen der Metallbearbeitung

- Maschinenwerte der handgeführten oder ortsfesten Maschinen festlegen und einstellen
- Arbeiten an der Drehmaschine
- Arbeiten an der Fräsmaschine
- Reinigen und Pflege
- Manuelles Spanen
- Fügen und Montieren

## G-MECH2/o2: Messen und Prüfen elektrischer und nichtelektrischer Größen sowie Schutzmaßnahmen einrichten und prüfen

- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Einsatz und Bedienung von Messgeräten
- Prüfung von Sensoren
- Installieren elektrischer Anlagen
- Prüfung elektrischer Anlagen und Geräte

## MECH1/o2: Einrichten von PCs und Einsetzen von Anwendungssoftware

- Inbetriebnahme von PC
- Peripheriegeräte anschließen und in Betrieb nehmen
- Installation von Anwendersoftware
- Betriebliche Prozesse mittels Anwendersoftware planen und dokumentieren

## MECH2/o2: Steuerungs- und Antriebstechnik in mechatronischen Systemen

- Grundlagen Steuerungstechnik
- Elektronische Kleinststeuerungen
- Grundlagen Bustechnik
- Installation und Inbetriebnahme mechatronischer Funktionsgruppen
- Grundlagen der elektrischen Antriebstechnik
- Inbetriebnahme und Bedienung mechatronischer Systeme

## MECH3/o2: Automatisierung in mechatronischen Systemen

- Bussysteme und Vernetzung
- Analogwertverarbeitung und Regelungstechnik mit SPS
- Prozessvisualisierung
- Handhabungstechnik
- Anlageninbetriebnahme, Diagnose und Fehlersuche
- Maßnahmen zur Qualitätssicherung

Termine und  
Details:



### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Kurs	Dauer	Gebühr
G-MECH1/o2	80 Stunden	1.480 Euro
G-MECH2/o2	80 Stunden	1.480 Euro
MECH1/o2	40 Stunden	765 Euro
MECH2/o2	80 Stunden	1.480 Euro
MECH3/o2	80 Stunden	1.480 Euro



# MetallbauerIn

Gebühr  
s. Tabelle

Lehrgangsdauer  
s. Tabelle

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für MetallbauerInnen durchgeführt werden:

## ■ G-FUE/04: Fügen und Umformen (Metall-Schutzgasschweißen - MAG-St)

- Fügen  
Bauteile und Baugruppen heften sowie Bleche und Profile aus Stahl bis zu einer Dicke vom 5 mm durch Schmelzschweißen in verschiedenen Schweißpositionen fügen, einschließlich
  - Nahtart unter Berücksichtigung der Werkstoffe und der Werkstücke festlegen
  - Schweißeinrichtungen, Zusatz- und Hilfsstoffe auswählen
  - Einstellwerte festlegen
  - Werkstücke und Fugen zum Schweißen vorbereiten
  - Betriebsbereitschaft herstellen

- Fügen
  - Bleche, Rohre und Profile aus Eisen und Nichteisenmetallen umformen

## FUE1/04: Fügen und thermisches Trennen (Elektro-Handschweißen)

- Bleche und Profile aus Stahl thermisch trennen  
Bauteile und Baugruppen aus Stahl heften, Bleche und Profile in verschiedenen Positionen mit Stabelektrode schweißen, einschließlich
  - Nahtart unter Berücksichtigung der Werkstoffe und der Werkstücke festlegen
  - Schweißeinrichtungen, Zusatz- und Hilfsstoffe auswählen
  - Einstellwerte festlegen

- Werkstücke und Fugen vorbereiten
- Betriebsbereitschaft herstellen
- Schweißnähte, insbesondere auf Bindefehler, Durchschweißung, Schlackeneinschlüsse, Nahtüberhöhungen und Poren prüfen und nachbehandeln

## FUE2/04: Schutzgasschweißen

- Fügen  
Bauteile und Baugruppen heften sowie Bleche und Profile aus Eisen- und Nichteisenmetallen durch Schmelzschweißen in verschiedenen Schweißpositionen fügen, einschließlich
  - Nahtart unter Berücksichtigung der Werkstoffe und der Werkstücke festlegen
  - Schweißeinrichtungen, Zusatz- und Hilfsstoffe auswählen
  - Einstellwerte festlegen
  - Werkstücke und Fugen zum Schweißen vorbereiten
  - Betriebsbereitschaft herstellen

## METKT1/04: Montieren und Prüfen von steuerungstechnischen Systemen

- Montieren, Prüfen und Einstellen von Systemen
- Montieren und Prüfen von hydraulischen, pneumatischen und elektrotechnischen Bauteilen

## METKT2/04: Bearbeiten von Leichtmetallen und Edelstahl

- Fügen
- Maschinelles Bearbeiten
- Herstellen von Metall- oder Stahlbaukonstruktionen
- Befestigen von Bauteilen und Bauelementen an Bauwerken

Termine und  
Details:





### MAG/10: Fügen und Richten (Metall-Schutzgasschweißen – MAG)

#### ■ Schweißvorbereitung, Qualitätsprüfung

Planen von Schweißarbeiten

- Schweißanweisungen (WPS) und Schweißfolgepläne anwenden
- Wirkung von Längs-, Quer- und Winkelschrumpfungen und deren Auswirkungen auf ein Gesamtbauteil planen
- Schweißnahtprüfungen hinsichtlich vorgegebener Qualitätskriterien beurteilen

#### ■ Fügen

Bauteile und Baugruppen heften sowie Bleche und Profile aus un- und niedriglegierten Stählen durch Schutzgasschweißen in verschiedenen Schweißpositionen fügen\*), einschließlich

- Nahtart unter Berücksichtigung des Schweißprozesses, der Blechdicke und der Werkstücke festlegen
- Werkstoffe unter Berücksichtigung des Einsatzzweckes festlegen, Stahlsorten (Bezeichnungen) kennen
- Auswahl der Schweißeinrichtungen, der Schweißzusatzwerkstoffe und der Hilfsstoffe
- Einstellwerte festlegen
- Werkstücke und Fugen zum Schweißen vorbereiten
- Betriebsbereitschaft herstellen

#### ■ Richten

Mechanisches und thermisches Richten von Schweißkonstruktionen

### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Kurs	Dauer	Gebühr
FUE1/04	40 Stunden	960 Euro
FUE2/04	40 Stunden	844 Euro
MAG/10	40 Stunden	910 Euro
METKT1/04	40 Stunden	658 Euro
METKT2/04	80 Stunden	1.316 Euro

## StuckateurlIn

Gebühr  
568 Euro

Lehrgangsdauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für StuckateurlInnen durchgeführt werden:

**STUCK1: Stuckateure 1. Ausbildungsjahr**

### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Termine und  
Details:



# TischlerIn

Gebühr  
722 Euro

Lehrgangsdauer  
40 Stunden

Kurstyp  
Vollzeit

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen.

Die folgende Übersicht zeigt die Kurse zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für SchreinerInnen durchgeführt werden:

## G-TSM1A/99: Einführung in das Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen

- Arbeiten an Tisch- und Formatkreissägemaschinen, Bandsägemaschinen, Abrichthobelmaschinen und Dickenhobelmaschinen
- Arbeiten mit Handstichsägemaschinen, Handhobelmaschinen, Handoberfräsmaschinen, Formfedernutfräse, Bohrmaschinen, Bandschleifmaschinen und Handschleifmaschinen

## TSM2A/99: Sicheres Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen

- Arbeiten an Pendelkreissäge-, Untertischkreissäge-, und Handkreissägemaschinen, Tisch- und Formatkreissägemaschinen, Bandsägemaschinen, Abrichthobelmaschinen, Dickenhobelmaschinen sowie Tischfräsmaschinen
- Arbeiten mit Handkreissägemaschinen, stationären Bandschleif- und Kantenschleifmaschinen sowie Handschleifmaschinen

## TSM3/99: Projektbezogene Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen

- Arbeiten an Pendelkreissäge-, Untertischkappkreissäge-, Gehrungskappsäge- und Auslegerkreissägemaschinen
- Arbeiten an Tisch- und Formatkreissägemaschinen, Bandsägemaschinen, Abrichthobelmaschinen, Dickenhobelmaschinen, Tischfräsmaschinen und Bohrmaschinen
- Arbeiten mit Handkreissägemaschinen, Handkettensägemaschinen, Handoberfräsmaschinen und Schleifmaschinen

## TSO1/99: Grundlagen der Oberflächenveredlung

- Zeitgemäße Oberflächenveredlung
- Teile und Erzeugnisse für die Oberflächenveredlung herstellen
- Zuschneiden sonstiger Platten
- Teile und Erzeugnisse vorbereiten und vorbehandeln
- Auftragstechniken anwenden
- Beizen und Färbemittel auswählen und auftragen, gebeizte Flächen nachbehandeln
- Beschichtungsmaterialien zur Verwendung in Innenräumen auswählen sowie nach Verarbeitungsvorschriften anwenden

## TSO2/99: Oberflächenveredlung

- Zeitgemäße Oberflächenveredlung
- Teile und Erzeugnisse für die Oberflächenveredlung herstellen
- Teile und Erzeugnisse vorbereiten und vorbehandeln
- Auftragstechniken anwenden
- Beizen und Färbemittel auswählen und auftragen, gebeizte Flächen nachbehandeln
- Beschichtungsmaterialien zur Verwendung in Innenräumen auswählen sowie nach Verarbeitungsvorschriften anwenden
- Beschichtungsmaterialien zur Verwendung im Außenbereich anwenden
- Beschichtungsmaterialien für Metalle und Kunststoffe anwenden
- Fehlstellen und Schäden ausbessern

Termine und  
Details:



### Zulassungsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere InteressentInnen können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden.

Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.





## Azubi-Werkstatt

Die Azubi-Werkstatt der Bildungsakademie Ulm und Friedrichshafen entlastet die ausbildenden Unternehmen personell und zeitlich. Zudem erhalten die Auszubildenden neben der überbetrieblichen Ausbildung ein umfangreiches Wissen vermittelt.

## Übersicht

252 Die Azubi-Werkstatt stellt sich vor

### **Azubi-Werkstatt**

254 Azubi-Werkstatt Modulreihe

### **Nachhilfe**

258 Technische Mathematik

### **Vorbereitung auf die Gesellenprüfung / Abschlussprüfung**

259 Elektronikern für Energie- und Gebäudetechnik

260 Kaufleute für Büromanagement

261 Wirtschaft-, Sozial- und Gemeinschaftskunde



## Die Azubi-Werkstatt stellt sich vor

Für die teilnehmenden Betriebe ist die Azubi-Werkstatt ein ergänzendes und freiwilliges Angebot. Das ist möglich, da die Ausbilder und DozentInnen ihr Wissen in den Kursen, die sie abhalten, einbringen. Gerade in Zeiten zurückgehender Bewerbungen ist die Profilierung des eigenen Unternehmens als attraktiver Ausbildungsbetrieb von Bedeutung. Für die Auszubildenden bedeutet das Angebot eine zusätzliche Qualifizierung. Diese ist sehr hilfreich bei der täglichen Arbeit und kommt der Ausbildung zugute.

Darüber hinaus lernen die Auszubildenden frühzeitig Teamarbeit kennen. In einer vernetzten Umgebung gemeinsam gestellte Aufgaben zu bewältigen ist eine typische Konstellation für die spätere Arbeit. Das erweitert den Horizont und das Wissen. Durch eine offene Diskussion mit anderen lernen die Auszubildenden frühzeitig andere Unternehmen und Branchen kennen.

### Wer kann teilnehmen?

Handlungsorientiertes Lernen ist ganzheitliches, praxisbezogenes Lernen im Team mit fachkundiger Unterstützung der Ausbilder. Und – die überbetrieblichen Ausbildungsmeister tun noch mehr: Technologietransfer, der das Handwerk auf zukünftige Herausforderungen vorbereitet.

Die Teilnahme an den Kursen der Azubi-Werkstatt sind freiwillig. Es obliegt dem Ausbildungsbetrieb, ob und in welcher Art dem Auszubildenden eine Unterstützung gewährt wird.

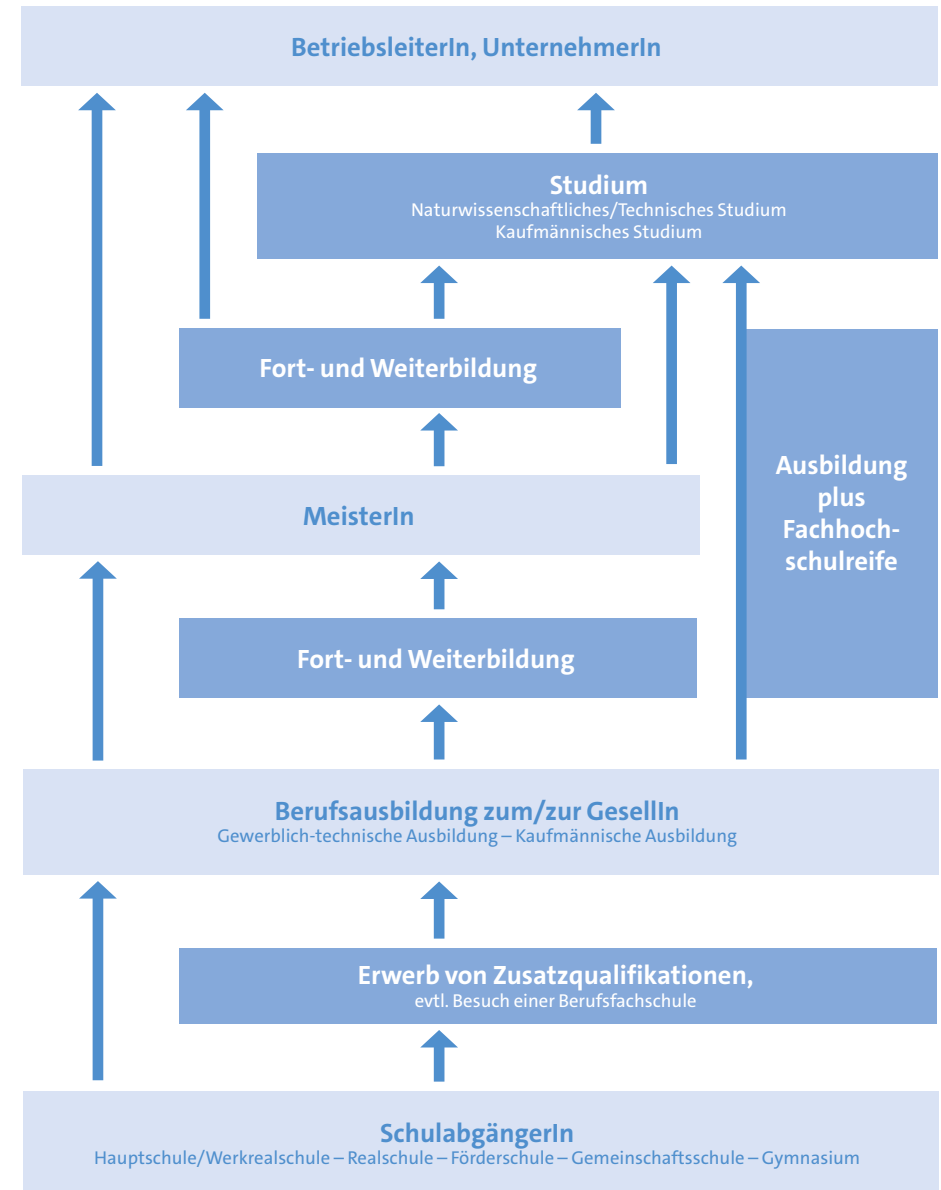


Internet

Weitere Informationen  
finden Sie unter:



## Karriereleiter im Handwerk



# Azubi-Werkstatt

## Modulreihe

**Gebühr**  
120 Euro je Modul,  
720 Euro Kursreihe

**Lehrgangsdauer**  
7 Stunden je Modul,  
42 Stunden Kursreihe

**Kurstyp**  
Tageskurs

**Abschluss**  
Teilnahme-  
bescheinigung

**Ort**  
Online

**Termine und**  
**Details:**



### Inhalte

- **Modul 1: Auftritt im Arbeitsalltag - "Heute ist mein bester Tag"**  
Schule war gestern. Jetzt starte ich mit Vollgas in meine neue Zukunft, verdiene Geld, lerne einen handwerklichen Beruf und kann mich von meiner Schokoladenseite zeigen. Klar, es gibt noch Unsicherheiten, im Gespräch mit dem/der Chefln, mit den GesellInnen oder auch mit den KundInnen. Was bedeutet professioneller Auftritt? Was unterscheidet das Verhalten meinen Kumpels gegenüber von dem im Verhältnis zu meinem/meiner Chefln? Damit ich schon bald mit bestem Benehmen glänze, will ich noch mal üben und alle offenen Fragen mit einem Profi klären.
  - Gesprächstechnik
  - Umgang mit Gesprächspartnern
  - Benehmen am Arbeitsplatz
  - Hindernisse und Hemmnisse überwinden
  - Wertschätzung und Respekt zeigen
- **Modul 2: Zeitmanagement - "Time is Money"**  
Was es bedeutet, rechtzeitig anzukommen und auch für den (Arbeits-)Tag gerüstet zu sein, das ist mir wichtig. Klar ist es schön, mit FreundInnen auszugehen, abzuhängen und zu feiern. Aber ich habe mich für die Ausbildung entschieden und das ziehe ich durch. Und die Lehre besteht nun mal aus Theorie und Praxis. Unaufmerksamkeit kann mit Kosten und Schmerzen verbunden sein. Welche persönlichen Ziele habe ich? Wie kann ich Freunde und Job kombinieren – das will ich heute lernen!
  - Zeitmanagement
  - Planung in Praxis und Theorie
  - Formulierung von eigenen Zielen und Wünschen und deren Vereinbarkeit mit Beruf und Alltag

- **Modul 3: Rhetorik und Kommunikation - "Introvertiert - extrovertiert?"**  
Traue ich mich immer, das zu fragen oder zu sagen, was mich gerade bewegt? Finde ich die richtigen Worte, um meine/meiner Chefln wertneutral meine Meinung zu sagen? Wie reagiere ich, wenn ich für Vorfälle in der Firma verantwortlich gemacht werde, aber gar nichts dafür kann? Wie formuliere ich geschickt, dass ich was verpatzt habe, gleichzeitig aber auch einen Lernprozess durchlaufen habe. Heute nennt man das Rhetorik und Kommunikation – daran will ich effizient arbeiten!
  - Feedback und Kritik
  - Rhetorischer Feinschliff für den Umgang mit Vorgesetzten
  - Kollegen und Kunden im Alltag
- **Modul 4: Lerntechniken - "Lernen für's Leben"**  
Wer kennt diesen Satz nicht. Die Eltern haben ihn immer wieder wiederholt, die Lehrer haben einen konfrontiert und jetzt muss ich sagen, dass sie Recht hatten. Aber wie war das noch mal? Wie kann ich mir die Dinge am besten merken? Welche Techniken gibt es? Wie machen es die Menschen, die eine volle Festplatte haben und trotzdem wissen, wie man richtig wichtig von dringlich unterscheidet und mit welchen Hilfsmitteln man Wissen im Kopf speichert. Das will ich entdecken!
  - Lern- und Merktechniken
  - Typologie der Menschen
  - Struktur in der Arbeit, im Privaten und beim Lernen



- **Modul 5: Arbeitsstruktur - "Kondition, nicht nur im Sport!"**  
Vorbereitung, so sagt man, ist das halbe Leben. Also muss ich den Stoff, den ich lernen muss, so strukturieren, dass ich ohne Stress Bestleistungen abliefern kann. Dass auch der Fußballer jeden Tag trainieren muss, zeigt mir, dass ich das auch muss. Ich profitiere davon, meine Lernerfolge zu dokumentieren – zum einen im Berichtsheft, zum anderen auch dadurch, dass ich mein fachliches Wissen so kompensiere, dass ich bestens für die Prüfung vorbereitet bin. Wie das geht? Das üben wir.
  - Stressmanagement und Teamtraining – wann muss man den Ball abgeben und bewahrt trotzdem sein Gesicht?
  - Wie bereite ich mich für die Prüfung vor?
  
- **Modul 6: Teamarbeit - "Ready, steady, go!"**  
Ich habe in den vergangenen Ausbildungsjahren gelernt, wie ich mein Wissen anwenden kann. Trotzdem will ich noch einmal für die Prüfung büffeln. Gemeinsam mit anderen, unter Anleitung eines Profis, kann ich mein Leistungsniveau nochmals optimieren, die vorhandenen Lücken füllen und zu Höchstleistung auflaufen. Yes, ich bin dabei!
  - Moderierte Lerngruppen. Was unterscheidet den/die Azubi/ Azubine vom Gesellen/Gesellin?
  - Wie finde ich meinen Platz im Unternehmen?
  - Wie gehe ich vor, wenn ich vom Ausbildungsbetrieb nicht übernommen werde?

#### Zulassungsvoraussetzungen

Keine. Der Kurs richtet sich an Auszubildende in Handwerksberufen.

#### Hinweis

Die Teilnahme am Kurs ist freiwillig. Es obliegt dem Ausbildungsbetrieb, ob und in welcher Art eine Unterstützung gewährt wird.



# Technische Mathematik

## Grundlagen für technische Berufe

Gebühr  
190 Euro inkl.  
Kursunterlagen

Lehrgangsdauer  
21 Stunden

Kurstyp  
4-Tageskurs

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

In diesem Kurs werden den Teilnehmern die Grundlagen der technischen Mathematik vermittelt. Es richtet sich an Auszubildende in technischen Berufen. Vermittelt werden anhand von praxisnahen Beispielen allgemeines Rechnen, Algebra sowie technisches Rechnen.

### Inhalte

- Allgemeines Rechnen
  - Bruchrechnen, Dreisatzrechnen, Prozentrechnen, Einheiten
- Algebra
  - Umstellen von Gleichungen und Formeln
  - Lehrsatz des Pythagoras, Winkelfunktion
- Technisches Rechnen
  - Längen- und Flächenberechnungen
  - Volumen- und Massenberechnungen
  - Gleichförmige und ungleichförmige Bewegung
- Praxisnahe Übungen zu den einzelnen Fachgebieten

### Zulassungsvoraussetzungen

Keine. Der Kurs richtet sich an Auszubildende in technischen Berufen.

### Hinweis

Die Teilnahme am Kurs ist freiwillig. Es obliegt dem Ausbildungsbetrieb, ob und in welcher Art eine Unterstützung gewährt wird.

Termine und  
Details:



# ElektronikerIn für Energie- und Gebäudetechnik

## Vorbereitung zur Gesellenprüfung Teil 2

Auffrischung von theoretischen und praktischen Inhalten in Bezug auf die praktische Prüfung. Der Unterricht findet praxisorientiert in der ÜBA Ausbildungsstätte statt.

### Inhalte

- Einführung in den Ablauf einer praktischen Prüfung
- Gestaltung eines praktischen GP-Aufbaus
- Strukturierte Vorgehensweise bei der Prüfung
- Auffrischung zu den Themen:
  - Installieren von Netzformen
  - Installieren von Schutzmaßnahmen
  - Prüfung von Schutzmaßnahmen
- Programmieren von Kleinsteuerungen
- Treffen von Arbeitsvorbereitungsmaßnahmen

### Zulassungsvoraussetzungen

Auszubildende im Handwerk Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, die vor der Ablegung der Gesellenprüfung stehen oder PrüfungswiederholerInnen, die Teile der Prüfung nicht bestanden hatten (theoretisch, praktisch).

### Absolvierte ÜBA Maßnahmen:

ET1 / ET2 / ET3 / ETE1 / ETE2A / ETE2B

### Hinweis

Bitte bringen Sie zu diesem Kurs Ihr eigenes Werkzeug mit (gleich einer Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung). Sie benötigen die Beiblätter und zusätzlich Werkzeug zur Kanalbearbeitung.

Die Teilnahme am Kurs ist freiwillig. Es obliegt dem Ausbildungsbetrieb, ob und in welcher Art eine Unterstützung gewährt wird.

Gebühr  
250 Euro

Lehrgangsdauer  
30 Stunden

Kurstyp  
3-Tageskurs

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Termine und  
Details:



# Kaufleute für Büromanagement

## Vorbereitung zur Abschlussprüfung

Gebühr  
136,50 Euro

Lehrgangsdauer  
20 Stunden

Kurstyp  
2-Tageskurs

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen,  
Aalen

Sicher und strukturiert ins Prüfungsgespräch. Vermittelt wird den Auszubildenden die Fähigkeit, ihr fachliches Wissen im Prüfungsgespräch sicher und strukturiert vortragen zu können. Einführung in den Ablauf eines Prüfungsgesprächs. Strukturierte Vorgehensweise und Gesprächssicherheit. Praktische Übungen zum Ablauf zur Vorgehensweise an zahlreichen Beispielen.

### Zulassungsvoraussetzungen

Auszubildende zur/zum Kauffrau/-mann für Büromanagement,- die vor der Ablegung der Abschlussprüfung stehen oder Prüfungswiederholer, die Teile der Prüfung nicht bestanden hatten (praktisch, mündlich).

### Hinweis

Die Teilnahme am Kurs ist freiwillig. Es obliegt dem Ausbildungsbetrieb, ob und in welcher Art eine Unterstützung gewährt wird.

Termine und  
Details:



© Headway/unsplash.com

# Wirtschaft-, Sozial- und Gemeinschaftskunde

## Vorbereitungslehrgang zur Abschlussprüfung

Den Auszubildenden werden die Grundkenntnisse von Wirtschaftskunde der drei Ausbildungsjahre vermittelt und es werden Übungen mit Prüfungsfragen durchgeführt.

### Inhalte

- Wiederholung & Zusammenfassung
  - Berufsbildung und Arbeitswelt
  - Grundlagen des Vertragsrechts
  - Verbraucherbewusstes Verhalten
  - Umgang mit Geld
  - Grundlagen des Arbeitsrechts
  - Entlohnung der Arbeit
  - Soziale Marktwirtschaft
  - Simulation einer Unternehmensgründung
  - Methoden
- Wiederholung & Zusammenfassung
  - Fallbeispiele und
  - Abschlussprüfungen der Berufsschulen Baden-Württemberg Teil 2 für Gemeinschaftskunde, Wirtschafts- und Sozialkunde aus den Jahren 2015 - 2020

### Zulassungsvoraussetzungen

Für alle Auszubildende, die vor einer Abschlussprüfung stehen.

### Hinweis

Die Teilnahme am Lehrgang unterliegt der Freiwilligkeit. Insofern obliegt es dem Ausbildungsbetrieb ob und in welcher Art der Betrieb eine Unterstützung gewährt. (Freistellung, Kostenübernahme etc.).

Gebühr  
136,50 Euro

Lehrgangsdauer  
10 Stunden

Kurstyp  
Online

Abschluss  
Zertifikat

Ort  
Ulm,  
Friedrichshafen

Termine und  
Details:



## Berufsorientierung

### Was möchten wir mit dem Berufsorientierungsprogramm erreichen?

Durch das Angebot einer frühzeitigen und systematischen Berufsorientierung sollen Jugendliche allgemeinbildender Schulen einen realistischen und praxisbezogenen Einblick ins Berufsleben erhalten. Sie sollen Ihre Fähigkeiten und Stärken einzuschätzen lernen und die Bedeutung schulischen Lernens für die Zukunft erfahren.

Berufsbildungsstätten und Schulen tragen gemeinsam dazu bei, Jugendlichen den Übergang von der Schule in die Ausbildung zu erleichtern.

### Was geschieht bei der Berufsorientierung?

Jugendliche erhalten Gelegenheit, 80 Stunden lang in einer überbetrieblichen oder vergleichbaren Berufsbildungsstätte praktische Erfahrungen in unterschiedlichen Berufsbereichen zu sammeln. Angeleitet werden sie dabei von erfahrenen AusbilderInnen.

### Für wen ist die Berufsorientierung gedacht?

Das Angebot richtet sich an Jugendliche mit Interesse an einer dualen Ausbildung. In der Regel handelt es sich um SchülerInnen ab der achten Klasse von Schulen, die einen allgemeinbildenden Abschluss bieten.



Internet

Weitere Informationen finden Sie unter:



### Was macht die Berufsorientierung so erfolgreich?

Die Evaluation des Programmes zeigt das große Interesse der Jugendlichen und die hohe Akzeptanz der beruflichen Orientierung. Der Lernortwechsel wird ebenso sehr geschätzt wie die Möglichkeit, Erfahrungen im praktischen Tun außerhalb der Schule unter „realen Bedingungen“ zu sammeln. Die SchülerInnen haben Spaß an der „konkreten Tätigkeit“ und entwickeln zugleich eine realistischere Sicht auf die Arbeitswelt und wirklichkeitsnähere Vorstellungen von Berufen. Die eigenständige Berufswahl wird gefördert, viele Jugendliche werden vor Fehlentscheidungen bewahrt.

### Worin besteht die Förderung?

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert jede Berufsorientierungsmaßnahme mit einem Festbetrag pro SchülerIn. Unterstützt wird die Berufsorientierung auch durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg. Das Programm wird im Auftrag des BMBF vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) betreut, sofern sie zu Beginn der Förderung jünger als 25 Jahre sind.

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**Berufsorientierung**  
Entdecke dein Talent

**bibb** Bundesinstitut für  
Berufsbildung

Gefördert durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



## Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag

Der Girl's Day ist ein bundesweites Projekt zur Berufs- und Studienwahl von Mädchen.

An diesem Tag lernen Schülerinnen Berufe oder Studienfächer kennen, in denen der Frauenanteil unter 40 % liegt. Vor allem auch im Handwerk sind die meisten Berufe von Männern dominiert. Um den Mädchen ab der 5. Klasse einen Einblick in die Vielfalt des Handwerks zu ermöglichen, sind wir stolzer Partner des Girls' Day. Jedes Jahr können somit interessierte Schülerinnen den Girls' Day an unserem Standort in Ulm oder Friedrichshafen verbringen.



**Internet**  
Weitere Informationen  
finden Sie unter:



## Infotag Bauausbildung

### Bauwirtschaft zum Anfassen

Der Infotag Bauausbildung richtet sich an SchülerInnen, LehrerInnen, Eltern und BerufsberaterInnen.

Über 20 Bauberufe werden an 18 verschiedenen Bau-Ausbildungszentren in ganz Baden-Württemberg vorgestellt.

Hier sollen die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten und Zukunftsaussichten in der Bauwirtschaft aufgezeigt werden. Auch die Bildungsakademie der Handwerkskammer Ulm kann als Partner des

Infotages besucht werden. Neben theoretischen Einblicken werden den Jugendlichen auch durch praktische Aktionen die Ausbildungsberufe nähergebracht.



**Internet**  
Weitere Informationen  
finden Sie unter:





© Olya Kobruseva/pexels.com

## Was Sie vor der Anmeldung wissen sollten

### Muss ich als WeiterbildungsteilnehmerIn HandwerkerIn oder Mitglied der Handwerkskammer Ulm sein?

Unsere Lehrgänge stehen allen Branchen und Berufsgruppen offen, sofern keine Beschränkung durch entsprechende Zugangsvoraussetzungen besteht.

### Gibt es für die Kurse eine Anmeldefrist?

Ein Anmeldeschluss besteht in der Regel nicht. Wir empfehlen Ihnen dennoch, sich frühzeitig anzumelden, da die Plätze in manchen Kursen begrenzt sind.

### Wie kann ich mich für Kurse anmelden?

Die Anmeldung muss immer schriftlich per Anmeldeformular erfolgen. Zur Vereinfachung finden Sie bei jedem Kurs die Möglichkeit zur Online-Anmeldung. Der Eingang der Anmeldung wird automatisch per E-Mail bestätigt. Vor Kursbeginn erhalten Sie eine offizielle Bestätigung per Mail.

Bei Weiterbildungen, die mit einer Prüfung abschließen, müssen Sie sich zusätzlich für die Prüfung anmelden bzw. zulassen.

### Wie kann ich mich zur Prüfung anmelden?

Neben der Anmeldung zum Kurs müssen Sie sich noch bei der Prüfungsabteilung der Handwerkskammer Ulm für die Prüfung anmelden bzw. zulassen. Das gilt für Meisterprüfungen und Prüfungen im Bereich der Fort- und Weiterbildung.

Bei der Zulassung zur Meisterprüfung wird zwischen einem zulassungspflichtigem und einem zulassungsfreiem Handwerk unterschieden. Beim zulassungspflichtigen Handwerk ist für das selbstständige Betreiben eines Handwerks in der Regel die abgelegte Meisterprüfung Voraussetzung. Beim zulassungsfreien Handwerk ist dagegen kein Qualifikationsnachweis nötig.

In folgenden Gewerken können Sie die Meisterprüfung bei uns ablegen:

#### ■ Zulassungspflichtige Gewerke

- BäckerIn, BüchsenmacherIn, ElektrotechnikerIn, FeinwerkmechanikerIn, FriseurIn, Installateur und HeizungsbauerIn, KlempnerIn, KraftfahrzeugtechnikerIn, Maler und LackiererIn, Maurer und BetonbauerIn, MetallbauerIn, SchornsteinfegerIn, TischlerIn, ZimmererIn

#### ■ Zulassungsfreie Gewerke

- Betonstein- und TerrazzoherstellerIn, Brauer und MälzerIn, Gold- und SilberschmiedIn, ParkettlegerIn, Rollladen- und SonnenschutztechnikerIn

## Wann ist die Kursgebühr zu bezahlen?

Die jeweilige Kursgebühr wird bei der Einladung zum Kursbeginn in Rechnung gestellt. Die Gebühren enthalten grundsätzlich nur die Kosten für den Kurs. Kosten wie Kursunterlagen, Fahrt-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten sind nicht enthalten, sofern diese nicht doch ausdrücklich in der Kursbeschreibung erwähnt ist. Versäumte Kurstage bzw. -module können nicht nachgeholt werden.

## Kann ich die Kursgebühr in Raten bezahlen?

Ein Anspruch auf Ratenzahlung besteht grundsätzlich nicht, kann aber auf Anfrage individuell vereinbart werden.

## Gibt es eine finanzielle Förderung?

Hinweise und Auskunft zu finanziellen Förderungen finden Sie in der Rubrik „Allgemeine Informationen“.

## Kann ich als KursteilnehmerIn vergünstigt öffentliche Verkehrsmittel nutzen?

In der Regel dürfen Sie während der Zeit Ihrer Weiterbildung eine Schülermonatsfahrkarte nutzen. Informationen erhalten Sie direkt bei Ihrem zuständigen Nahverkehrsbetrieb oder der Deutschen Bahn.

## Kann ich direkt im Anschluss an meine Gesellenprüfung den Meister machen?

Die bestandene Gesellenprüfung dient als Voraussetzung für die Zulassung zum/zur MeisterIn. Dennoch ist es sinnvoll, zunächst mindestens ein Jahr weitere Berufserfahrung zu sammeln.

## Wie kann ich mich auf die Meisterprüfung vorbereiten?

In insgesamt 13 Gewerken bieten wir Ihnen Kurse an, in denen Sie durch erfahrene DozentInnen optimal auf die Meisterprüfung vorbereitet werden. Durch verschiedene Modelle und Termine können Sie die Kurse nach Ihren Bedürfnissen in Vollzeit oder berufsbegleitend besuchen.

## Aus welchen Teilen besteht der Meister bzw. die Meisterprüfung?

Teil I und II beinhalten die Fachpraxis und Fachtheorie des jeweiligen Handwerks. Die Inhalte von Teil III und IV hingegen sind für alle Handwerke identisch. Teil III vermittelt Ihnen betriebswirtschaftliche, kaufmännische und rechtliche Kenntnisse. Im Teil IV dreht sich alles um Berufs- und Arbeitspädagogik – auch Ausbilderschein nach AEVO genannt.

## In welcher Reihenfolge müssen die Teile der Meisterprüfung absolviert werden?

In welcher Reihenfolge Sie die Kurse besuchen steht Ihnen frei. Wir empfehlen allerdings mit den Teilen III und IV zu beginnen. Hier wird Ihnen Wissen vermittelt, von dem Sie später in den Teilen I und II profitieren.

## Kann ich mit dem Meistertitel studieren?

Seit dem Wintersemester 2010/2011 ist mit dem Meistertitel die allgemeine Hochschulzugangsberechtigung für Baden-Württemberg verbunden. Je nach Bundesland ist zusätzlich ein Beratungsgespräch an der Hochschule oder ein entsprechender Zugangstest notwendig.

Daneben gibt es auch die Möglichkeit berufsbegleitend zu studieren. Zusätzlich bietet das Handwerk auch integrative Studiengänge an. Hier kann bereits parallel zur Ausbildung studiert werden.



**Internet**  
Weitere Informationen zum Aufstiegs-BAföG finden Sie unter:



**Internet**  
Weitere Informationen zu Bildungszeit Baden-Württemberg finden Sie unter:



**Internet**  
Weitere Informationen zu Meisterschulen.de finden Sie unter:



# Folgen Sie uns. Auffällig.

Die Bildungsakademien der Handwerkskammer Ulm  
online auf Facebook, Instagram, Xing und LinkedIn.



Fan werden und immer  
informiert bleiben!

Facebook: @biaulm

Instagram: @bildungsakademieulm

XING: Bildungsakademie der  
Handwerkskammer Ulm

LinkedIn: Bildungsakademie der  
Handwerkskammer Ulm

Sie finden uns auch unter:  
meisterschulen.de



# WAS MACHT EIGENTLICH EIN KLEMPNER?

## #EINFACHMACHEN

FINDE ES HERAUS AUF HANDWERK.DE  
WILLKOMMEN IN DER ZEIT DES AUSPROBIERENS.





Impressum

Titelbild

© tanit boonruen/stock.adobe.com

Herausgeber

Bildungsakademie der  
Handwerkskammer Ulm

Köllestraße 55

89077 Ulm

Telefon 0731 1425-7100

Telefax 0731 1425-7110

bia.ulm@hwk-ulm.de

www.hwk-ulm.de

Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**HORIZONT**  
**HANDWERK**